Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

№ 127. Mittwoch den 7. Mai. 1862.

Bekanntmachung, die Hauptwahl zur Gewerbekammer betreffend.

Die Königliche Kreis-Direction allhier hat für die vorzunehmende Hauptwahl zur Gewerbekammer den hiesigen Stadtbezirk als Wahlabtheilung im Sinne der Verordnung vom 15. October 1861 bestimmt und den Unterzeichneten als Wahlcommissar bestellt.

Durch die bereits erwählten Wahlmänner, welche besondere Zufertigung erhalten, sind von der Wahlabtheilung zwei Mitglieder der Gewerbekammer zu wählen.

Die Hauptwahl findet **Freitag den 16. d. M. Vormittags 11 Uhr** in der zweiten Etage des Communhauses Katharinenstraße Nr. 29 statt. Die Wahlhandlung erfolgt öffentlich.

Leipzig, den 6. Mai 1862.

Der Wahl-Commissar.
D. Rüder.

Meßbericht.

II.
Leder.

Die Zufuhr an gegerbtem Leder zur hiesigen Messe war so bedeutend, daß die gewöhnlichen Räumlichkeiten die Vorräthe kaum zu fassen vermochten. Vorherrschend war im Allgemeinen Waare von geringer Qualität. Dies, wie auch die vorher in Berlin gemachten äußerst billigen Einkäufe und die auf der Ledermesse in Frankfurt a. M. erzielten niedrigen Preise ließen ein wenig günstiges Resultat erwarten. Das Geschäft nahm aus dem schon oben (in Nr. I.) erwähnten Grunde — wegen der preußischen Wahlen — erst am Dienstag seinen eigentlichen Anfang. Die folgenden Tage aber waren lebhaft und schon mit Freitag konnte die Ledermesse in der Hauptsache als beendet betrachtet werden. Trotz der großen Zufuhr wurden die Lager fast vollständig geräumt; die Preise sind im Ganzen doch nur wenig unter diejenigen der Michaelismesse heruntergegangen und würden sich sogar auf demselben Niveau gehalten haben, wenn nicht, wie gesagt, die überwiegende Menge geringer, scheinbar billiger Waare sie ein wenig gedrückt hätte.

Den einzelnen Gattungen nach waren bei Verkäufen in Partien die Preise, so weit sie sich bei den bedeutenden Schwankungen übersehen lassen, folgende:

gute Malmedyer Wildsohlleder	48—54	Thlr.,
rheinisches Wildsohlleder	46—50	=
Eschweger (bester Gerbung) Wildsohlleder .	42—46	=
Schweinfurter leichte Sohlleder	40—46	=
do. schwerer ca. 2 Thlr. pr. Ctr. mehr		
fränkische Landsohlleder	34—40	=

von dem letzteren besonders war viel ganz geringe, selbst schlechte Waare zugeführt worden, während feinste Triersche und Luxemburger Wildsohlleder auf den Meßlagern gar nicht vertreten waren, sondern sich lediglich in Händen hiesiger Händler befanden.

Bestgegerbter Vache behauptete seine früheren Preise bis zu 52 Thlr. pr. Ctr., während schwache, weniger gut gegerbte oder schadhafte Waare bis zu 42 Thlr. abwärts abgegeben werden mußte.

Von Oberledern war Rindleder in geringer Menge vorhanden und behauptete die Michaelismeßpreise. Das Nämliche gilt in Bezug auf prima Kalbleder und do. Kipse, während geringere Sorten von beiden nur zu gedrückten Preisen Abnehmer fanden. Für alaun- und lohgares Schafleder wurden theilweise selbst noch höhere Preise als in der Michaelismesse erzielt, schwarzes Geschirrleder je nach der Güte mit 15—17 Ngr. bezahlt. Handschuhleder und Ziegenfelle waren begehrt und fanden gute Preise. Das Resultat ist hiernach als ein über Erwarten günstiges zu bezeichnen.

Was die rohen Häute anlangt, so war von Wildhäuten wenig am Platze, die Vorräthe fanden jedoch und finden bez. noch jetzt ihre regelmäßigen Abnehmer. Es wurden verkauft

Buenos Ayres, trocken, mit . . .	32—36	℔,
do. do. gesalzen, mit . . .	20—22	=
Angostura und Nebengattungen mit .	27—29	=
Pernambuk mit	23—24	℔,
Indische Häute, Ochsen mit . . .	30—32	=
do. Kühe = . . .	31	=

(leichte Waare fehlte hier).

In ostindischen Kipsen war das Geschäft lebhaft und erhielten sich die Preise unverändert, während sich bei den obigen Sorten ein geringes Herabgehen gegen diejenigen der Michaelismesse herausstellt.

Sächsische Kalbfelle, schwere Waare, wurden mit 14—15 Ngr., leichte mit 15—16 Ngr. bezahlt.

Wollene Waaren.

Bei dem Geschäft in wollenen Waaren ist der Einfluß der amerikanischen Verhältnisse nicht zu verkennen. Die Stoffe, welche sonst einen Hauptgegenstand des überseeischen Exportes bilden, sind in unerwartet großen Vorräthen vorhanden, aber wenig gefragt. In vorwiegenderen Mengen, als man geglaubt hatte, sind namentlich Zephyr- und Dreivierteltuche zugeführt worden, da Amerika zwar viel bestellt, einen großen Theil der Aufträge aber kurz vor der Messe widerrufen hatte. Die amerikanischen Käufer fehlten nicht ganz, sie nahmen jedoch nur in geringen Partien ab. Auch die norddeutsche Kundschaft, selbst Hamburg, ist schwach vertreten, ebenso ist in den für den Orient gangbaren leichten Tüchern und spanish stripes der Verkehr wenig lebhaft; in ziemlich reicher Anzahl dagegen haben sich die Abnehmer aus Norwegen und Holland eingefunden, auch für Italien und die Schweiz und namentlich für Süddeutschland wurden bedeutende Einkäufe gemacht.

Die Preise waren im Ganzen gedrückt und standen nicht im richtigen Verhältniß zu dem allerdings ebenfalls gesunkenen Preise des Rohstoffes.

Von den verschiedenen Gattungen der Fabrikate wurden schwere Tuche zwar viel gekauft, doch ist auch nicht wenig auf Lager geblieben, während von der am meisten gesuchten guten Waare der Vorrath nicht ausreichte; hochfeine Tuche waren wenig begehrt. In geringeren Sommerbuckskins wurden bei der schon zu weit vorgerückten Jahreszeit nur niedrige Preise erzielt. Auch die in großen Massen zugeführten hellfarbigen Stoffe für Damenmäntel fanden trotz des niedrigen Angebots wenig Abnehmer. Mehr gesucht dagegen und in nicht genügender Menge vertreten waren dunkle Modestoffe aus Spremberg u. s. w. Die niederländischen Fabrikanten halten mit ihrer Waare der niedrigen Preise wegen noch zurück, während die in schöner Auswahl vorhandenen österreichischen, besonders Brünner Modestoffe gut abgehen. Am lebhaftesten aber war das Geschäft in den besseren Qualitäten der Forster, Luckenwalder, auch Großenhainer Fabrikate, von denen die meisten Vorräthe bereits geräumt sind. Thibet, Mousselin und Kammgarnstoffe, die im Allgemeinen in dieser Saison von wenig Bedeutung sind, waren gleichwohl mehr als gewöhnlich gefragt und gingen vorzüglich in Schwarz und den neuen Farben.

Die Tuchmesse hat hiernach ebenfalls die, freilich geringen, Erwartungen übertroffen, und würde das Resultat ein noch günstigeres sein, wenn nicht gerade die am meisten gesuchten Stoffe am wenigsten vertreten, mit den minder gefragten dagegen der Markt überführt gewesen wäre.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/1

Alexandrien über Tripolis mit Leipzig in directer telegraphischer Correspondenz.

Das königl. sächsische Staats-Telegraphen-Bureau zu Leipzig, welches bereits am 4. Nov. 1860 mit Algier und am 6. Jan. d. J. mit Chios und Smyrna in directer telegraphischer Correspondenz gestanden und somit Afrika und Asien in unmittelbaren Verkehr mit dem Herzen Europa's gebracht hat, ist nun auch vor einigen Tagen noch auf der dritten, jüngst bestehenden unterseeischen Linie zum zweiten Male bis zu den fernen Gestaden Nordafrika's vorgedrungen, es hat telegraphisch direct mit Tripolis und von da aus über Bengasi mit Alexandrien gesprochen.

Die Nacht vom ersten auf den zweiten Osterfeiertag schien bei der tiefen Ruhe, die auf sämmtlichen benachbarten Linien lag, zu diesem Versuche nach dem fernen Süden hin ganz besonders einladend, und so unternahm denn das erwähnte sächsische Staats-Telegraphenamt Leipzig denselben, freilich nur mit schwacher Hoffnung auf ein so vollständiges Gelingen. Es schlug die Richtung auf der bayerischen Linie hinaus direct nach Süden ein und gelangte über Hof, Bamberg und München schnell bis zum Bodensee, bis Lindau; von hier aus ging es nun der Schweiz zu, und da die directere Linie von Friedrichshafen aus durch den Bodensee nach der gegenüberliegenden schweizerischen Grenzstation Romanshorn bei Nacht ungangbar, weil letztere Station nicht Nachtdienst hat, so mußte Leipzig den Bodensee umgehen, wandte sich demnach über Bregenz nach der österreichisch-schweizerischen Grenze bei Höchst, gelangte über dieselbe nach der schweizerischen Grenzstation St. Gallen und von da, die Schweiz in südwestlicher Richtung durchschneidend, in kurzer Zeit nach Zürich, Bern und Genf. Das nächste Ziel war nun Turin, und auch dieses war von Genf aus durch Savoyen über Chambery sehr bald erreicht. Mit Turin war eine längere Auseinandersetzung über Zweck und Richtung des beabsichtigten Versuches nothwendig, dann aber eilte Leipzig über Piacenza und Florenz schnell hinab durch das schöne Italien dem fernen Süden zu, Rom, die ewige Stadt, und das prächtige Neapel, diese Perle Italiens, waren in wenigen Minuten erreicht, und unaufhaltsam ging es nun über Salerno und Cosenza auf der calabresischen Halbinsel hinab und durch die Meerenge bei Reggio hinüber nach dem herrlichen Sicilien, nach Messina. Auch hier ruhten die Linien in stiller Feier des Osterfestes, sodaß einem immer weiteren Vordringen gen Süden hin kein Hinderniß im Wege stand, und Leipzig eilte nun dem erstrebten Ziele, der Nordküste Afrika's, der es sich bereits auf eine verhältnißmäßig nur noch kurze Strecke genähert, rasch entgegen. Von Messina aus am Fuße des Aetna hin, über Catania und auf der Ostküste Siciliens hinab gelangte es unterhalb Modica zur Südspitze des sicilianischen Dreiecks und durch das Mittelmeer hinüber nach der Insel Malta. Von da aus war nun schnell das Nordgestade des noch immer geheimnißvollen Colosses Afrika glücklich erreicht, und Leipzig, eine der bedeutendsten Handelsstädte des mittleren Europa, stand in directem Gedankenaustausch mit Tripolis, dem Hauptstapelorte des afrikanischen Handels, dem Sammelplatze der Wüstencaravanen; Sachsen, das Land hoher Cultur und Bildung, in unmittelbarem Verkehr mit der wilden Küste der Berberei, der sonnenglühenden Heimath des Löwen und der Dattelpalme.

Von Tripolis aber führt eine etwa 200—300 deutsche Meilen lange Linie mit der einzigen Zwischenstation Bengasi noch weiter ostwärts an der Küste hin nach Aegypten; sie ist eine unterseeische, geht in Bengasi einmal an's Land und von da wieder unterseeisch bis Alexandrien. Auch auf dieser Linie wurde Leipzig auf seinen Wunsch von Tripolis aus verbunden, und in Zeit von einer Minute war auch Alexandrien glücklich erreicht, der Versuch war somit vollständig gelungen, und es lag in diesem Gelingen zugleich eine eigenthümliche Osterfeier, gleichsam eine Siegesfeier, freilich nicht eines sich durch Kanonendonner verkündenden Sieges von Menschen über Menschen, sondern eines Sieges, still und geräuschlos, aber größer und segensreicher in seinen Folgen, als alle die blutigen Triumphe, welche Karthager und Römer, germanische und romanische Völker im Laufe der Jahrhunderte auf jenen Ebenen und Meeren erfochten, eines Sieges des rastlos strebenden Menschengeistes über die geheimnißvollen, gewaltigen Kräfte der Natur, die, durch künstliche Mechanismen gefesselt, seinen Zwecken dienstbar gemacht sind, und nicht die starren Felswände der Alpen und Apenninen, nicht der Vesuv, dieser ewig drohende Unhold mit seinen unheimlichen zerstörenden Gewalten, nicht die gefürchteten Meeresstrudel der Scylla und Charybdis, die schon manchem Fahrzeuge, manch' kühnem Taucher Verderben bereitet, nicht die raubgierigen Horden der Barbaresken, sie alle vermochten nicht den elektrischen Funken in seinem Fluge zu hemmen, als er, von schwacher Menschenhand entsendet, unbemerkt mitten durch sie oder unter ihnen dahin zuckte, um den Gruß des Sachsen aus den Ebenen Leipzigs hinüberzutragen nach einem fremden Erdtheile, in das Land der Pyramiden, an die Ufer des noch unerforschten Nilstromes. Alexandria, der alte Herrschersitz der Ptolemäer, und Leipzig in mitternächtlichem Gespräche miteinander; beide Städte, obwohl 18 Längen- und 20 Breitengrade von einander entfernt, telegraphisch jetzt so eng mit einander verbunden durch eine ununterbrochene, wohl das Doppelte der geradlinigen Entfernung zwischen ihnen betragende Drahtleitung, welche Sachsen, Bayern, das nordwestliche Tirol, die Schweiz, Savoyen, die italienische Halbinsel in ihrer ganzen Länge, Sicilien und das Mittelmeer durchschneidend, hierauf die ganze nordafrikanische Küstenstrecke fast in ihrer halben Länge durchziehend und dabei fünfmal (zwischen Calabrien und Sicilien, Sicilien und Malta, Malta und Tripolis, Tripolis und Bengasi, Bengasi und Alexandrien) unter dem Meere hinführend die fremdartigsten Contraste, hier die anmuthigen Landschaften Deutschlands und die Hochgebirge der Schweiz und Savoyens, dort die classischen Gefilde Italiens und die von der wilden Brandung des Mittelmeeres umtobten Felsgestade Nordafrika's, zu einer Glied für Glied eng geschlossenen, den Norden mit dem Süden verbindenden Kette vereinigte und in ihren vielfachen Windungen eine Gesammtlänge von mindestens 800 geographischen Meilen haben mochte. Und wenn nun das einzelne telegraphische Zeichen, der galvanische Funke, bei etwa 20- bis 25maliger Stromübertragung eine so ungeheure Linie ihrer ganzen Ausdehnung nach von einem Endpuncte zum andern in einer Secunde buchstäblich durchzuckt, so muß dies wohl auch den nüchternsten Verstand mit Staunen und Bewunderung erfüllen, denn in einer so außerordentlichen Leistung der elektromagnetischen Telegraphie („dieser wunderbaren Perle im Diadem der Wissenschaft unseres Jahrhunderts", wie sie eine competente wissenschaftliche Autorität unserer Tage treffend genannt hat) besteht ja gerade der erhabenste Sieg, den des Menschen Geist über die Materie errungen, eine nach menschlichen Begriffen vollständige Ueberwindung von Zeit und Raum.

Im Verlaufe der Correspondenz diente von Genf aus durch Italien hin die französische, mit den Beamten auf Malta und zu Tripolis dagegen die englische Sprache zur Verständigung, während der Alexandriner, obwohl dem Namen nach ebenfalls ein Engländer, das Gespräch mit Leipzig französisch führte. Den Gegenstand desselben bildete zunächst die freudigste Begrüßung und der gegenseitige Namensaustausch der beiderseitigen Beamten. Dem Alexandriner mußte dieser völlig unverhoffte Feiertagsbesuch aus dem fernen Norden herab wohl unglaublich vorkommen, denn er sah sich zu der Frage veranlaßt, ob es wirklich Leipzig in Deutschland sei („est-ce donc Leipzig en Allemagne?"), das mit ihm spreche; natürlich wurde ihm dieselbe vom Leipziger kräftigst bejaht. Die fernere Unterhaltung erstreckte sich auf die beiderseitigen Zeit- und Witterungsverhältnisse, und in beiden Beziehungen ergaben sich, wie zu erwarten, interessante Unterschiede; die Nacht war in Alexandrien sehr warm, in Leipzig mehr kühl und feucht, und während hier nur eine Wärme von 11° Réaumur, stand dort das Thermometer auf 37° Celsius und war am Tage sogar auf 59° C. gestiegen, ein selbst für das Nildelta am Saume der lybischen Wüste, einen so heißen Himmelsstrich, erstaunlicher Höhepunct. Besonders in die Augen fallend war der Zeitunterschied, denn während es in Leipzig 11 Uhr Nachts war, hatte Alexandrien bereits gegen ½1 Uhr Morgens, beide mit einander sprechende, durch fast anderthalbstündige Zeitdifferenz von einander getrennte Beamte standen also gleichzeitig ein Jeder in einem anderen Tage, und die vom Alexandriner Beamten schon in der ersten Morgenstunde des zweiten Feiertages entsendeten Zeichen kamen, die ungeheure Linie im Nu durchzuckend, dem Leipziger noch am ersten Feiertage, eine Stunde vor Mitternacht, zu Gesicht. Leipzig richtete nun an Alexandrien noch die Frage, wie weit die durch das rothe Meer führende Linie gangbar sei; die Antwort hierauf („Périm pas de service") ließ es unentschieden, ob Perim, eine zur Zwischenstation der indischen Linie erhobene kleine Felseninsel im Süden des rothen Meeres, an der Küste von Abyssinien, überhaupt noch nicht für den telegraphischen Dienst eröffnet, oder nur bei Nacht nicht im Dienste sei. Eine von Leipzig beabsichtigte und auch vom Alexandriner sehr gewünschte Weiterverbindung desselben nach London scheiterte an unerwarteten Hindernissen, die sich dem Versuche auf den preußischen Linien entgegenstellten, und es wurde somit eine directe Correspondenz zwischen Alexandria und London, wodurch eine bis jetzt unerhörte Leitungslänge von mindestens 1000 geographischen Meilen erreicht worden wäre, vereitelt.

Gleichwohl hat auch ohne dies das Gespräch zwischen Leipzig und Alexandrien die größte bisher erreichte Leitungslänge geliefert, und es kann demselben, wenn die Correspondenz zwischen Smyrna und London (worüber in Nr. 14 dieses Blattes von diesem Jahre ausführlicher berichtet worden) eine Linie von höchstens 700 geographischen Meilen durchmaß, nur die vor anderthalb Jahren erfolgte Correspondenz Algier — Leipzig — Petersburg an die Seite gestellt werden. Diese letztere, über welche, außer einer von Prof. Roßmäßler in dessen „Aus der Heimath" (Nr. 9 v. J. 1861) gegebenen Mittheilung, seiner Zeit Nichts veröffentlicht worden ist, wurde ebenfalls von Leipzig veranlaßt, indem dies, wie bei dem letzten Versuche mit Alexandrien, zunächst durch Bayern und die Schweiz bis Turin, sodann durch Südfrankreich nach Marseille und von da durch das Mittelmeer bis Algier vordrang und andererseits nun die Weiterverbindung Algiers über Berlin, Königsberg, die preußisch-russische Grenze bei Eydtkuhnen und weiterhin auf der Linie über Kowno, Dünaburg und Pskow mit Petersburg

vermittelte, und auch sie durchlief sicher eine Leitungslänge von etwa 800 geographischen Meilen. Was dieser letzteren Correspondenz noch ein besonderes Interesse verlieh, war der eigenthümliche Zufall, daß der Petersburger Beamte den algerischen Collegen als einen Landsmann begrüßte, indem er unter Frankreichs Fahnen in Afrika bereits an der Erstürmung von Constantine (13. Oct. 1837) Theil genommen, seit dem Jahre 1852 Paris verlassen hatte und später in den russischen Telegraphendienst getreten war.

Durch die vorerwähnten drei Versuche hat somit das sächsische Telegraphenamt Leipzig bereits sechs außereuropäische Telegraphenstationen (Algier, Chios, Smyrna, Tripolis, Bengasi und Alexandrien), darunter die bedeutendsten Handelsplätze der nordafrikanischen und kleinasiatischen Küste, in directer telegraphischer Correspondenz erreicht, beziehentlich dieselben auch noch weiter nach Norden und Westen hin mit fernerliegenden europäischen Hauptstationen in directe Verbindung gebracht; es ist damit zugleich das Großartigste geleistet, was in dieser Beziehung nach der gegenwärtigen Ausdehnung der außereuropäischen Linien und nach deren Anschlüssen an die Linien Europa's überhaupt bis jetzt möglich ist, und es haben diese weittragenden Versuche, durch welche selbst die bedeutendsten directen Correspondenzen innerhalb Europa's, wie sie u. A. zwischen Turin und Petersburg, Paris und Odessa, London und Konstantinopel wohl bisweilen vorkommen, noch in den Schatten gestellt werden, im Allgemeinen nicht nur das höchste Interesse für Jeden, der Sinn hat für edlen Fortschritt und die großen Errungenschaften des menschlichen Geistes, sondern sie sind von noch höherem Werthe für die Wissenschaft der elektromagnetischen Telegraphie selbst (denn zu einer Wissenschaft ist dieses noch so jugendliche Institut bei der Vielseitigkeit seiner Beziehungen und seiner unabläßig fortschreitenden Entwickelung in kurzer Zeit bereits herangewachsen), indem sie den vom Standpuncte der Theorie aus mehrfach erhobenen Zweifeln gegenüber den praktischen Beweis liefern, daß es bei ganz besonderer Sorgfalt der Beamten und bei sonst durchaus normalen Leitungsverhältnissen, recht wohl möglich ist, selbst nach so beträchtlichen Entfernungen hin und trotz so vielfacher Stromübertragungen noch mit guter Verständigung telegraphisch direct zu correspondiren.

Da dieser Aufsatz, an den jüngst vorgekommenen speciellen Fall anknüpfend, die großartigen Leistungen des Telegraphen im Allgemeinen noch besprochen, so hält es Verfasser desselben nicht für ungeeignet, wenn er zum Schlusse noch einige Hexameter folgen läßt, welche, vor mehreren Jahren, als noch keine jener unterseeischen außereuropäischen Linien bestand, bei festlicher Veranlassung von ihm dargebracht, den Telegraphen zum Gegenstande haben und für gegenwärtigen Aufsatz namentlich deshalb von besonderem Interesse sind, weil eben das, was sie als noch in ferner Zukunft liegend herbeiwünschen, durch den Telegraphen zum Theil bereits geleistet worden ist; sie lauten:

Großes erdachte der Mann, eine Zier von Amerika's Staaten,
Der mit erforschendem Geiste dem Blitze die zündende Macht nahm;
Doch der solche Gewalt für die Dienste des Menschen bezähmte,
Bleibt ein unsterblicher Ruhm germanischer Völker Europa's.
Herrlich erblüht sein Werk, das, Zeiten und Räume vernichtend,
Durch ein metallenes Band fernwohnende Völker umschlungen.
Eilet, o eilet, ihre Jahre, bis einst der beglückende Tag graut,
Wo sich das eherne Band um des Erdballs Länder geschlossen,
Wo der elektrische Strahl tief unter der Woge des Weltmeers,
Gleich dem Gedanken an Schnelle, nach fernem Gestade dahinfliegt.

Ts.

Universität.

Leipzig, den 3. Mai. Die noch nicht beendigte Immatriculation bei unserer Universität ist noch immer im Zunehmen und unsere alma mater bewährt auch hier ihren Ruf. Seit Anfang des Semesters sind schon gegen Zweihundert neue Studirende immatriculirt worden, darunter befinden sich allein acht Russen, denen früher der Besuch der deutschen Universitäten untersagt war. Die Zahl der Ausländer übersteigt schon jetzt die Hälfte der Inländer. Anhalt Cöthen, Bernburg, Baden, Bayern, Holstein, Meiningen, Oestreich, Weimar ꝛc., haben ihr Contingent geliefert. Auch aus Brasilien ist ein Stud. med. eingetroffen. Am 19. Mai wird in der akademischen Aula eine Festfeier des vor Hundert Jahren gebornen Philosophen Fichte stattfinden, bei welcher Gelegenheit die Herren Professoren Weiße und Ahrens sprechen werden. (L. Nchr.)

Oeffentliche Gerichtssitzung.

Leipzig, den 5. Mai. Unter Vorsitz des Herrn Gerichtsrath Wichmann fand heute Vormittag die öffentliche Hauptverhandlung über die Anklage der kön. Staatsanwaltschaft wider den Kaufmann August Ferdinand Theodor Stutz aus Grimma statt. Zuletzt in Gardelegen wohnhaft, hatte er daselbst Agenturgeschäfte betrieben, insbesondere ein Magdeburger Handlungshaus als Provisionsreisender vertreten. Ohne besondere Vollmacht zur Eincassirung von Geldern war ihm von seinem Principal nachgelassen, Gelder für ihn in Empfang zu nehmen. — Mehrere dortige Kaufleute, welche mit dem von ihm vertretenen Hause in Geschäftsverbindung standen, hatten auch der Bequemlichkeit halber Zahlungen im Gesammtbetrage von über 600 Thlr. zur Uebersendung an seinen Principal an ihn in der Hoffnung geleistet, Stutz werde selbige pünctlich abführen. Allein da sein Erwerb zu seinem und seiner Familie Lebensunterhalt — er ist verheirathet und Vater von zwei Kindern — nicht ausreichte, auch früher contrahirte Schulden ihn überdies drückten, lieferte er die erhaltenen Einzahlungen nicht ab, sondern verbrauchte sie, ohne alle Aussicht, die Gewähr zur bestimmten Zeit oder auf Verlangen unverzüglich leisten zu können, in seinen Nutzen.

Um nun dieses sein verbrecherisches Gebahren seinem Principal möglichst lange verborgen zu halten, mußte er ein weiteres Verbrechen begehen. Er stellte unter dem 15. Mai und 15. Juni 1861 zwei Primawechsel über beziehentlich 300 Thlr. und 287 Thlr. 25 Ngr., versah solche eigenmächtig mit dem Accepte eines der Geschäftsfreunde seines Principals und schickte sie Letzterem zur Deckung ein. Als aber zu den Verfalltagen die Zahlung ausblieb und solche trotz weiterer Gestundung nicht erfolgte, wandte sich Stutz's Principal direct an den Acceptanten — und dieser Weg führte zur Entdeckung der Verbrechen.

Stutz entfernte sich nunmehr, um der Verhaftung zu entgehen, heimlich von Gardelegen. Von der k. preuß. Staatsanwaltschaft zu Salzwedel aber steckbrieflich verfolgt, wurde er gegen Ausgang des Monats Januar d. J. hier ergriffen und, da er noch sächsischer Unterthan ist, gesetzlicher Bestimmung zufolge zur Verantwortung gezogen. Ueberdies war gegen den Angeklagten zur Anzeige gekommen, einmal, daß er zehn Stück polnische Bankscheine über je einen Silberrubel, welche er Anfang August vor. J. von einem Buchhalter in Gardelegen zum Umwechseln mit dem Auftrage erhalten hatte, das empfangene Geld spätestens am andern Tage zurückzugeben, gleichfalls widerrechtlich in seinen Nutzen verwendet, so wie daß er am 23. October 1861 einen Kaufmann zu Calvörde unter dem wahrheitswidrigen Vorgeben, er sei in einem benachbarten Dorfe mit dem Einkauf von Tabak beschäftigt und bedürfe zu diesem Zwecke dringend einer Summe von 20 Thalern, zu dieser Darleihung bewogen habe, zu deren Rückzahlung er geständigermaßen damals durchaus keine bestimmte Aussicht gehabt habe. Stutz war in der Hauptsache des ihm Beigemessenen geständig und wurde wegen Unterschlagung, Fälschung und Betrug zu einer Arbeitshausstrafe in der Dauer von drei Jahren und vier Monaten verurtheilt. — Die Anklage war durch Herrn Staatsanwalt Barth vertreten, die Vertheidigung durch Herrn Advocat Schilling. Als Hilfsrichter fungirte bei der Verhandlung Herr Actuar Holke.

Zur Tageschronik.

Am vergangenen Sonnabend Abend in der achten Stunde und am Sonntag Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr entstand in der Fröhlich'schen Ziegelei in Eutritzsch ein Schadenfeuer. Das erste Feuer wurde schon nach wenigen Minuten gedämpft und richtete wenig Schaden an, dagegen konnte das zweite Feuer erst nach großen Anstrengungen nach einer Stunde gelöscht werden und verbrannten zwei armen Ziegelarbeitern zum größten Theile ihre Betten und Kleidungsstücke. Das Dienstmädchen des Zieglers, ein Mädchen von 15 Jahren aus Mockau, wurde als die Brandstifterin ermittelt. Für die beiden armen Abgebrannten wird von Herrn Gutsbesitzer Engler in Eutritzsch, welcher sich als Veranstalter von Sammlungen für gute Zwecke bis jetzt immer ausgezeichnet hat, gesammelt.

Am vergangenen Sonntag in der vierten Nachmittagsstunde brannte der zum Rittergute Lützschena gehörige, an dem sogenannten Fischereihause angebaute kleine Schuppen theilweise ab. Ueber die Entstehungsursache konnte nichts ermittelt werden.

Verschiedenes.

Leipzig, den 5. Mai. Der Personenverkehr auf sämmtlichen hier einmündenden Eisenbahnen ist, wie wir hören, gestern überaus zahlreich gewesen. Mit dem auf der thüringer Eisenbahn Vormittags nach 8 Uhr hier eingetroffenen Personenzuge sind allein circa 1400 Personen angekommen. Ein auf der Dresdner Bahn Vormittags 10 Uhr hier angelangter Extrazug brachte ca. 800 Personen mit. Gegen 400 Personen, die auf den Stationen Wurzen und Dahlen zurückgeblieben waren, trafen in einem besonderen Zuge eine Stunde später ein. (L. Nchr.)

Hauptgewinne
des Lotterie-Anlehens der Stadt Ofen.

Ziehung vom 30. April 1862.

Nr. 12952 gew. **30000 fl.**; Nr. 29608 gew. **1000 fl.**; Nr. 1950, 19114, 21493, 31703 und 44148 gew. **200 fl.**; Nr. 6026, 12268, 21883, 22285, 27230, 27363, 29905, 31188, 33980, 34429, 36456, 36911, 39474, 40214, 45290, 47251, 47796 und 48984 gew. **100 fl.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/3

Leipziger Börsen-Course am 6. Mai 1862.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc. excl. Zinsen.	pCt.	Angeb.	Ges.
K. Sächs. Staatspapiere. v. 1830 v. 1000 u. 500 ⅏	3	—	95
- - kleinere	3	—	—
- 1855 v. 100 ⅏	3	—	91
- 1847 v. 500 ⅏	4	102⅞	—
- 1852, 1855 v. 500 ⅏	4	102⅞	—
1858 u. 1859 - 100 -	4	103	—
Actien d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 ⅏	4	—	103¾
K. S. Landrentenbriefe v. 1000 u. 500 -	3½	—	97
kleinere	3½	—	—
Leipz. Stadt-Obligat. pr. 100 ⅏	4	—	101⅞
Sächs. erbl. Pfandbriefe v. 500 ⅏	3½	—	93½
- 100 u. 25 ⅏	3½	—	—
do. - 500 ⅏	3⅔	—	98¾
do. - 100 u. 25 ⅏	3⅔	—	—
do. - 500 ⅏	4	—	103
do. - 100 u. 25 ⅏	4	—	—
Sächs. lausitzer Pfandbriefe v. 100, 50, 20, 10 -	3	—	90
- 1000, 500, 100, 50 -	3½	—	97
kündbare 6 M.	3½	—	100
v. 1000, 500, 100 ⅏	4	—	102¼
v. 1000 kündb. 12 M.	4	—	101
Schuldverschr. d. A. D. Cr.-Anstalt zu Leipzig Ser. I. v. 500 ⅏	4	—	99
do. do. v. 100 ⅏	4	—	—
K. Pr. St. Cr.-C.-Sch. v. 1000 u. 500 -	3	—	96¾
kleinere	3	—	—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine	3½	—	—
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3½	—	—
do. Anleihe v. 1859	5	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	5	—	—
do. Nat.-Anl. v. 1854 do.	5	65½	—
do. Loose v. 1854 do.	4	—	—
do. Loose v. 1860 do.	5	—	—

Eisenb.-Prior.-Obl. excl. Zinsen.	pCt.	Angeb.	Ges.
Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100 ⅏	4½	—	102
do. II. - do.	5	102	—
do. III. - do.	5	—	101¾
Aussig-Teplitzer	5	—	102¼
Berlin-Anh. Priorit. do.	4	—	100
do. do. do.	4½	101	—
Chemnitz-Würschnitzer do.	4	—	100
Graz-Köflacher in Courant	6	—	102½
Leipz.-Dresd. E.-B.-Part.-Obl.	3½	—	114
do. Anleihe v. 1854 do.	4	—	102
Magd.-Leipz. E.-B.-Pr. Obl. do.	4	—	100½
do. Prior.-Oblig. do.	4½	102	—
Magdeburg.-Halberstadter	4½	—	102⅝
Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	—	—
Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em.	4½	102	—
do. II. -	4½	—	102¼
do. III. -	4½	-	102
do. IV. -	4½	—	101⅞
Werra-Bahn-Prior. pr. 100 ⅏	5	—	102⅝

Eisenbahnactien excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.
Alberta-Bahn à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1½ ⅏ do.	—	—
Berl.-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.	—	—
Berl.-Stett. à 100 u. 200 ⅏ do.	—	—
Chemn.-Würschn. à 100 - do.	160¾	—
Fr.-Wilh.-Nordb. à 100 - do.	—	63½
Köln-Mindener à 200 - do.	—	—
Leipzig-Dresdner à 100 - do.	243½	—
Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 - do.	31	—
do. - B. à 25 - do.	—	—
Magdeb.-Leipz. à 100 - do.	238	—
Oberschles. Litt. A. à 100 - do.	—	—
- - B. à 100 - do.	—	—
- - C. à 100 - do.	—	—
Thüringische à 100 - do.	—	118½

Bank- und Credit-Actien excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	73⅝
Anhalt-Dessauer Bank à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Berliner Disconto-Comm.-Anth.	—	—
Braunschweiger Bank à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L.	—	—
Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	70
Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—
Dessauer Cred.-Anstalt à 200 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Gerser Bank à 200 ⅏ pr. 100 ⅏	—	86¼
Gothaer do. do. do.	—	79¾
Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
Hannov. Bank à 250 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Leipz. Bank à 250 ⅏ pr. 100 ⅏	—	136½
Lübecker Commerz.-Bank à 200 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Meining. Credit-Bank à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	85¼
Rostock. Bank à 200 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Schles. Bank-Vereins-Actien	—	—
Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Frcs. pr. 100 Frcs.	—	—
Thür. Bank à 200 ⅏ pr. 100 ⅏	—	—
Weimarische Bank à 100 ⅏ pr. 100 ⅏	—	82¼
Wiener do. pr. Stück	—	—

Sorten.	Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zollpf. brutto u. 1/50 Zollpf. fein) pr. St.	—	9. 6½
Augustd'or à 5 ⅏ pr. Stück (Agio pr. Ct.)	—	—
Preuss. Frd'or do.	—	—
And. ausl. Ld'or do.	—	9¾*
K. russ. wicht. ½ Imp. à 5 Ro pr. St.	—	5. 14½
20 Frankenstücke	—	5. 10
Holländ. Duc. à 3 ⅏ Agio pr. Ct.	—	5¼†
Kaiserl. do. do. do.	—	5¼†
Breslauer do. à 65½ As. do.	—	—
Passir- do. à 65 As. do.	—	—
Conv.-Species und Gulden do.	—	—
do. 20 Kr. do.	—	—
do. 10 Kr. do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein do.	—	—

	Angeb.	Ges.
Silber pr. Zollpfund fein	—	29⅔
Wien. Banknoten in östr. Währung	—	77⅙
Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5 ⅏	—	—
do. à 10 ⅏	—	99⅝
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Ausweechsl.-Casse	—	99⅝

Wechsel. (Notis v. 5. Mai.)		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	143⅜
	2 M.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S.	—	57 1/16
	2 M.	—	—
Berlin pr. 100 ⅏ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 M.	—	—
Bremen pr. 100 ⅏ L'dor à 5 ⅏	k. S.	—	109⅞
	2 M.	—	—
Breslau pr. 100 ⅏ Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 M.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	—	57½
	2 M.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk.-Bco.	k. S.	—	151½
	2 M.	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	7 Tage dato	—	6. 23
	3 M.	—	6. 21⅔
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	80¼
	2 M.	—	—
Wien pr. 150 fl. i. östr. Währ.	k. S.	—	77⅛
	2 M.	—	76¼

*) Beträgt pr. Stück 5 ⅏ 14 ⅏ 6¼ ₰ — †) Beträgt pr. Stück 3 ⅏ 4 ⅏ 7½ ₰

944. Am untengesetzten Tage bei der

Leipziger Producten-Börse

in Platz- wie in Termin-Geschäften (durch „loco", auf der Stelle, und „p.", d. h. pro, zu späterer Lieferung, angedeutet), bezüglich a) des **Oeles** für 1 Zoll-Centner, b) des **Getreides** und der **Oelsaaten** für 1 Dresdner Scheffel [daneben auch für 1 Preuß. Wispel], c) des **Spiritus** für 122⅔ Dresdner Kannen oder 1⅔ Eimer 2⅔ Kannen (= 100 Preuß. Quart) vorgekommene **Angebots-, Verkaufs-** und **Begehrs-Preise** (mit „Bf.", Briefe, „bz.", bezahlt und „Gd.", Geld bezeichnet) nach Thalern ausgeworfen.

Rüböl loco: 13⅜ ⅏ Bf.; p. Mai, ingleichen p. Mai, Juni und p. Sept., Oct. durchgehends ebenfalls 13⅜ ⅏ Bf.

Leinöl loco: 14 ⅏ Bf.

Mohnöl loco: 17¾ ⅏ Bf.

Weizen, 168 ℔., braun, loco: nach Qual. 5 7/12 — 6 5/24 ⅏ bz.; geringe Waare 5⅝ Bf.; feine Waare 6 1/12 ⅏ Gd. [nach Q. 67—74½ ⅏ bz.; geringe Waare 67 ⅏ Bf.; feine Waare 73 ⅏ Gd.]

Roggen, 158 ℔., loco: nach Qual. 4½ bis 4½ ⅏ Bf. und bez. [nach Qualität 52 bis 54 ⅏ Bf. und bez.; p. Mai, Juni, ingl. pr. Juni, Juli 52½ ⅏ Bf.]

Gerste, 138 ℔., loco: nach Qual. 3—3 1/12 ⅏ bez., 3 ⅏ Gd. [nach Qual. 36—37 ⅏ bez., 36 ⅏ Gd.]

Hafer, 98 ℔., loco: 1 11/12 ⅏ Bf., n. Qual. 1⅚—1 11/12 ⅏ bz., 1⅚ ⅏ Gd. [23 ⅏ Bf., n. Qual. 22—23 ⅏ bz., 22 ⅏ Gd.]

Erbsen, 178 ℔., loco: 4½ ⅏ Bf. [54 ⅏ Bf.]

Wicken, 178 ℔., loco: 3½ ⅏ Bf. [44 ⅏ Bf.]

Spiritus, loco: 17½ ⅏ Gd.; p. Mai 17½ ⅏ Gd.; p. Juni 17⅚ ⅏ Gd.

Leipzig, am 6. Mai 1862.

M. Kretschmann, Secr.

Haupt-Gewinne

5. Classe 61. K. S. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig den 6. Mai 1862.

Nummer.	Thaler.		
42422	50000	bei Herrn	F. Lommatzsch in Altenburg.
16305	30000	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
21568	20000	" "	G. E. Heydemann in Bautzen.
40155	10000	" "	A. Wallerstein jun. in Dresden.
61017	5000	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
3376	1000	" "	P. C. Plenckner in Leipzig.
43414	1000	" "	J. G. Brandt in Eisenach.
32045	1000	" "	H. F. Haenffel in Zittau.
62991	1000	" "	Albert Kunze in Dresden.
22727	1000	" "	A. Wallerstein jun. in Dresden.
40465	1000	" "	A. Geneis in Dresden.
15098	1000	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
32744	1000	" "	Heinrich Seyffert in Leipzig.
47716	1000	" "	Bernhard Morell in Chemnitz.
51706	1000	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
69223	1000	" "	W. Koch jun. in Jena.
29601	400	" "	P. C. Plenckner in Leipzig.
16666	400	" "	Bruno Sieber in Dresden.
27564	400	" "	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
25379	400	"	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
10597	400	"	Herrn H. A. Konthalex in Dresden.
70061	400	" "	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen, durch die Herren Kind, Kunze und Prenner in Leipzig.
34600	400	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
28367	400	" "	P. C. Plenckner in Leipzig.
18192	400	" "	Heinrich Seyffert in Leipzig.
62931	400	" "	Albert Kunze in Dresden.
5958	400	" "	Bernhard Morell in Chemnitz.
24930	400	" "	Carl Böttcher in Leipzig.
32235	400	" "	Bernhard Morell in Chemnitz.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/4

Nummer.	Thaler.	
44030	400	bei Herrn C. G. Richter in Meißen.
35822	400	„ „ A. Thierfelder in Annaberg.
7536	400	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
57918	400	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
41239	400	„ „ Gebr. Lechla in Hainichen.
17341	400	„ „ J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
16944	400	„ „ J. F. G. Lorenz in Freiberg.
42160	400	„ „ G. E. Heydemann in Bautzen.
58490	400	„ „ J. F. G. Lorenz in Freiberg.
67686	400	„ „ E. Nitzsche in Eibenstock.
2642	400	„ „ P. C. Plenckner in Leipzig.
10197	400	„ „ E. Nitzsche in Eibenstock.
35342	400	„ „ G. Schwabe in Döbeln.
7288	400	„ „ Haarth u. Herfurth in Dresden.
46885	200	„ „ J. F. Glien u. Co. in Zittau.
67789	200	„ „ Gebr. Lechla in Hainichen.
41389	200	„ „ J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
15211	200	„ „ J. F. Glien u. Co. in Zittau.
55348	200	„ „ Boer Gers u. Sohn in Sondershausen.
32941	200	„ „ Bruno Sieber in Dresden.
65156	200	„ „ A. Geneis in Dresden.
72000	200	„ „ Franz Kind in Weimar.
29772	200	„ „ C. C. F. Meyer in Geithayn.
60323	200	„ „ Haarth u. Herfurth in Dresden.
45432	200	„ „ A. Thierfelder in Annaberg.
42095	200	„ „ F. A. Schröder in Plauen.
7872	200	„ „ Bernhard Morell in Chemnitz.
29493	200	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
37300	200	„ „ Franz Kind in Leipzig.
66836	200	„ „ G. H. Stein u. Co. in Leipzig.
70351	200	„ „ Besser u. Sohn in Freiberg, durch die Herren Kind, Kuntze u. Prenner in Leipzig.
43644	200	„ „ C. F. Schulze jun. in Leipzig.
66307	200	„ „ Gebr. Wenige in Gotha.
15286	200	„ „ J. F. Glien u. Co. in Zittau.
66470	200	„ „ A. Simon in Coburg.
22961	200	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
46997	200	„ „ Carl Böhnert in Gera.
64571	200	„ „ Kind, Kuntze und Prenner in Leipzig.
32432	200	„ „ A. Wallerstein jun. in Dresden.
28638	200	„ „ Theodor Zeidler in Riesa.
11826	200	„ „ J. F. Harck in Leipzig.
40450	200	„ „ A. Geneis in Dresden.
64140	200	„ „ Albert Kuntze in Dresden, durch die Herren Kind, Kuntze und Prenner in Leipzig.
32155	200	„ „ Theodor Zeidler in Riesa.
46003	200	„ „ F. A. Schröder in Plauen.
9703	200	„ „ J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
53691	200	„ „ Albert Kuntze in Dresden.
26399	200	„ „ C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
66300	200	„ „ P. C. Plenckner in Leipzig.
50350	200	„ „ Bernhard Morell in Chemnitz.
57738	200	„ „ Bernhard Morell in Chemnitz.
37241	200	„ „ Franz Kind in Leipzig.
58834	200	„ „ H. Hinrichsen in Leipzig.
70144	200	„ „ J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen, durch die Herren Kind, Kuntze und Prenner in Leipzig.
69513	200	„ „ Bernhard Morell in Chemnitz.
7360	200	„ „ Carl Böttcher in Leipzig.
54597	200	„ „ Franz Kind in Leipzig, sonst Lübeck.
71485	200	„ „ Gebr. Wenige in Gotha.
22395	200	„ „ H. F. Haenssel in Zittau.
1686	200	„ „ P. C. Plenckner in Leipzig.
20826	200	„ der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
42942	200	„ Herrn P. C. Plenckner in Leipzig.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

A. Nach Dessau: **Abf.** Mrgs. 3 U. 50 M. (Eil- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dessau aus, nach 2 St. Verweilen das., auch noch bis Wittenberg), Mrgs. 8 U. 45 M. mit 2¼ St. Aufenthalt in Bitterfeld, und Abds. 8 U. 30 M. Güter- und Pers.-Zug, ohne Unterbrechung, nur bis Dessau.
Ank. Vorm. 11 U. 15 M. und Nchts. 11 U. 15 M.

B. Nach Berlin: **Abf.** Mrgs. 3 U. 50 M. [Eilzug], Mrgs. 8 U. 45 M. (Pers.-Zug) und Abds. 5 U. 50 M. [Eilzug].
Ank. Vrm. 11 U. 15 M. [Eilzug], Nchm. 4 U. 45 M. (Güterzug mit Personenbeförd. von Jüterbog aus), Abds. 5 U. 30 M. und Nachts 11 U. 15 M. [Eilzug].

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

A. Nach Berlin: **Abf.** Mrgs. 5 U. 45 M. und Nchm. 2 U. 30 M.
Ank. Nchm. 1 U.

B. Nach Chemnitz: **Abf.** Mrgs. 5 U. 45 M., Vrm. 9 U. [Eilzug], Nchm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. [Eilzug] (bis Riesa).
Ank. Vrm. 10 U., Nchm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. und Abds. 9 U. 45 M.

C. Nach Meißen: **Abf.** Mrgs. 5 U. 45 M., Vrm. 9 U. [Eilzug], Mitt. 12 U., Nchm. 2 U. 30 M. und Abds. 6 U. 30 M.
Ank. Vrm. 10 U., Nchm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. und Abds. 9 U. 45 M.

D. Nach Dresden: **Abf.** Mrgs. 5 U. 45 M., Vrm. 9 U. [Eilzug], Mitt. 12 U., Nchm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nchts. 10 U. [Eilzug].
Ank. Mrgs. 6 U. 45 M., Vrm. 10 U., Nchm. 1 U., Nchm. 4 U., Abds. 5 U. 45 M. und Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

A. Nach Bernburg: **Abf.** Mrgs. 7 U. [Eilzug], Nchm. 12 U. 15 M. und Abds. 6 U.
Ank. Mrgs. 8 U. 35 M., Nchm. 2 U. und Abds. 9 U. 30 M.

B. Nach Magdeburg: **Abf.** Mrgs. 7 U. [Eilzug], Mrgs. 7 U. 30 M., Nchm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen) und Nchts. 10 U.
Ank. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Cöthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nchm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

A. Nach Zeitz und Gera: **Abf.** Mrgs. 5 U., Nchm. 1 U. 40 M u. Abds. 7 U. 5 M.
Ank. Mrgs. 8 U. 8 M., Nchm. 1 U. 21 M. u. Nchts. 10 U. 30 M.

B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfels: **Abf.** Vrm. 11 U. 5 M. [Eilzug] und Nchm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen).
Ank. Nchm. 1 U. 21 M. und Abds. 6 U. 2 M.

C. Nach Eisenach u. Gerstungen: **Abf.** Mrgs. 5 U. (nach Frankfurt a. M.), Mrgs. 8 U. 15 M., Vrm. 11 U. 5 M. [Eilzug, auch nach Frankfurt a. M.], Nchmitt. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (nur bis Erfurt) und Nchts. 11 U. 8 M. [Eilzug, auch nach Frankfurt a. M.].
Ank. Mrgs. 4 U. 10 M. (auch aus Frankfurt a. M.), Mrgs. 8 U. 8 M. (nur von Erfurt), Nchm. 1 U. 21 M., Nchm. 4 U. 2 M., Abds. 6 U. 2 M. (auch aus Frankfurt a. M.) und Nchts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

A. Nach Chemnitz: **Abf.** Mrgs. 5 U. 15 M. [bis Gößnitz Eilzug], Mrgs. 7 U. 40 M., Nchm. 12 U. 10 M., Nchm. 3 U. 15 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 U. 20 M.
Ank. Mrgs. 8 U. 20 M., Vorm. 11 U. 45 M., Nchm. 4 U. 25 M., Abds. 9 U. 30 M. [von Gößnitz ab Eilzug] und Abds. 9 U. 55 M.

B. Nach Schwarzenberg: **Abf.** Mrgs. 5 U. 15 M. [bis Zwickau Eilzug], Mrgs. 7 U. 40 M., Nchm. 12 U. 10 M. und Abds. 6 U. 20 M.
Ank. Vrm. 11 U. 45 M., Nchm. 4 U. 25 M., Abds. 9 U. 30 M. [von Zwickau ab Eilzug] und Abds. 9 U. 55 M.

C. Nach Hof: **Abf.** Mrgs. 5 U. 15 M. [Eilzug], auch nach Frankfurt a. M., Mrgs. 7 U. 40 M., Nchm. 12 U. 10 M., Nchm. 3 U. 15 M., Abds. 6 U. 20 M. (auch nach Frankfurt a. M.) und Abds. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
Ank. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 20 M. (auch aus Frankfurt a. M.), Vrm. 11 U. 45 M., Nchm. 4 U. 25 M., Abds. 9 U. 30 M. [Eilzug], auch aus Frankfurt a. M., und Abds. 9 U. 55 M.

Stadttheater.

Orpheus in der Unterwelt.

Burleske Oper mit Tanz in 4 Tableaux von Hector Cremieux. Musik von J. Offenbach.

1. Tableau: **Der Tod der Eurydice.** 2. Tableau: **Der Olymp.** 3. Tableau: **Der Prinz von Arkadien.** 4. Tableau: **Die Hölle.**

Personen:

Jupiter	Herr Lück.	Morpheus	Herr Klickermann.
Aristeus / Pluto	Herr Kühne.	Aeolus	Herr Talgenberg.
		Aesculap	Herr Ludwig.
Orpheus	Herr Bachmann	Hercules	Herr Werther.
Hans Styx	Herr von Fielitz	Ganymedes	Herr Scheibe.
Merkur	Herr C. Kühn	Hymen	Fräul. Strigel.
Bachus	Hedwig Meyer.	Pan	Herr Schmidt.
Mars	Herr Bischoff.	Ceres	Fräul. Hoß I.
Eurydice	Fräul. Karg.	Fortuna	Fräul. Eichler.
Diana	Fräul. Brenken.	Themis	Fräul. Fischer.
Die öffentl. Meinung	Frau Bachmann.	Aurora	Fräul. Hoß II.
Juno	Fräul. Huber.	Iris	Fräul. Etienne.
Venus	Fräul. Heller.	Hebe	Fräul. Huth.
Cupido	Fräul. Stein.	Bellona	Fräul Rühmann.
Minerva	Frau Treptow.	Flora	Fräul. Appel.
Neptun	Herr Kühn.	Vesta	Fräul. Hausdorf.
Vulkan	Herr Buchmann.	Latona	Fräul. Schink.
Janus	Hr. Mitteregger.	Nemesis	Fräul. Lieb.
Apollo	Herr Treptow.	Eris	Fräul. Müller.
Momus	Herr Weiß.	Götter und Göttinnen.	

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Meß-Preise.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

---

61. Königl. Landes-Lotterie. Heute keine Ziehung, Morgen Donnerstag den 8. Mai Ziehung von 2000 Gewinnen. Anfang früh 7 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7—9 U.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp bis 5 Uhr.

In dieser Woche werden die vom 5. bis mit 10. April 1881 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Städtische Sparcasse.
Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Expeditionszeit Vorm. 8—12 U.
Kündigungen: Jeden Werkeltag, Vormittag und Nachmittag.

Archäologisches Museum (im Fridericianum an der ersten Bürgerschule) von 10—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, unentgeltlich.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Vortrag über deutsche Literatur.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. **Musik-Salon**, Neumarkt, hohe Lilie.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von **A. Brasch**, Königsstraße Nr. 11. Portrait-Visitenkarten, sehr elegant, das Dutzend 4 ngr.

Optische Hülfsmittel und **Luxusartikel** aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. **Th. Teichmann**, Optiker, Barfußpförtchen 24.

T. A. Naumann's photogr. Atelier Windmühlenstraße 48 empfiehlt Visitenkarten à Dtzd. 2 Thlr.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt **Wannen-, Dampf- und Douche-Bäder**, so wie **Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. **Dampfbäder** für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—½1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. **Wannen- u. Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist am 1. d. M. einem zur Messe hier anwesenden Fremden auf dem Magdeburger Bahnhofe allhier

eine schwarze Brieftasche mit stählernem Schlosse, in welcher sich ein Hundert Thaler, in einthälerigen Cassenbillets verschiedener Sorten bestehend, befunden haben,

aus der Brusttasche seines Rockes entwendet worden.

Alle auf diesen Diebstahl bezügliche Wahrnehmungen bitten wir uns ungesäumt mitzutheilen.

Leipzig den 5. Mai 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Metzler. Einert.

Bekanntmachung.

Am 3. d. M. ist der Leichnam eines neugebornen Kindes, welches bei seiner Geburt lebensfähig gewesen ist, im Pleißenflusse hinter den zum Händelschen Grundstücke gehörigen Bädern aufgefunden worden.

Wer über die Bewandniß des unzweifelhaft vorliegenden Verbrechens eine Auskunft zu geben vermag, wird hierdurch veranlaßt, alsbaldige Anzeige zu erstatten.

Leipzig, den 5. Mai 1862.

Der Königliche Staatsanwalt.
Barth.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untengesetzten Tages

1) die Erlöschung der Firma: Odrichs Wittwe & Heilmann in Leipzig

Fol. 1404, und

2) als neu eröffnet
die Firma: C. A. Heilmann in Leipzig,
Inhaber: Herr Carl August Heilmann in Leipzig

Fol. 1405 eingetragen worden.

Leipzig, am 2. Mai 1862.

Das Königl. Handelsgericht
im Bezirksgerichte daselbst.
Werner. Priber, Act.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untengesetzten Tages

1) das Erlöschen der Firma: Carl Hausding in Leipzig

Fol. 1402, und

2) als neu eröffnet
die Firma: C. M. Schumann in Leipzig,
Inhaber: Herr Carl Moritz Schumann daselbst

Fol. 1403 eingetragen worden.

Leipzig, am 2. Mai 1862.

Das Königl. Handelsgericht
im Bezirksgerichte daselbst.
Werner. Priber, Act.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untengesetzten Tages

Herr Hermann Zliliak als Procurist der Firma:
Johanna Hager

auf Fol. 1401 eingetragen worden.

Leipzig, am 2. Mai 1862.

Das Königliche Handelsgericht
im Bezirksgerichte daselbst.
Werner. Priber, Act.

Gemälde-Auction.

Montag den 12. Mai und folgende Tage kommen die von **Herrn Geh. Regierungsrath Dr. N. Meyer in Minden** und **Herrn Major v. Knebel in Jena** hinterlassenen Oelgemälde und Antiquitäten im Locale des Leipziger Kunst-Comptoirs (W. Drugulin), Querstraße 5 zur öffentlichen Versteigerung.

Die Gegenstände sind von **Freitag den 9. Mai** an im Auctionslocale **zur Ansicht ausgestellt.**

Die Auction der nachgelassenen Bibliotheken des Herrn **Bergrath Brendel**, Dr. phil. **Haensel** und med. Dr. **Lutter** findet **Montag den 12. Mai** statt, und liegen die zur Versteigerung kommenden Werke im Auctions-Locale zur geneigten Einsicht bereit.

Leipzig, den 6. Mai 1862.

T. O. Weigel, Königsstraße Nr. 1.

Bücher-Auction

früh 9—12 Uhr, Nachmittags 2½—4½ Uhr.

List & Francke, Wintergartenstraße 3.

Waaren, Bücher, Kunstgegenstände so wie **Mobilien aller Art** in den größten wie kleinsten Partien werden jederzeit zur Versteigerung angenommen von dem

Rathsproclamator **Engel**, Neumarkt Nr. 12.

Musikalische Mess-Novität:

Kleine Haus-Concerte

für das Pianoforte **vierhändig** nach volksthümlichen Melodieen der schönsten Opern-Gesänge, Lieder, Tänze etc. ausgewählt und bearbeitet

von **F. SCHUBERT.** Preis **nur** ½ Thlr.

Inhalt: Heft 1. Lob der edlen Musika. — Im Wald und auf der Haide. — Wiener Polka. — Russische Hymne. — Wenn der Schnee von der Alma. — Ständchen aus Don Juan von **Mozart.** — God save the Queen. — Militairgalopp. — Gott erhalte Franz den Kaiser. — Des Jahres letzte Stunde. — Ach, wo ich gerne bin. — Arie: „In meinem Schlösschen ist's gar fein." *(Donauweibchen.)* — Weihnachtslied von **Haydn.** — Wien Neerlandsch bloed. — Tafellied: „Brüder, zu den festlichen Gelagen." — Erinnerung an Chopin. *(Trauermarsch.)* Yankee doodle. — Ich soll von meiner Heimath scheiden. — Ça ça geschmauset. — Wer niemals einen Rausch gehabt. — Ochsenmenuett von **Haydn.** — Arie aus der Schweizerfamilie von **Weigl.** — Die schöne Sennerin. *(Galopp über „Das Mailüfterl" und „Auf der Alm.")* — König Christian stand am hohen Mast. — Die Freiheit hoch! *(Chor aus Don Juan.)*

Auch das **zweite** *Heft, in welchem unter vielen anderen schönen Piecen auch das prachtvolle* **Halleluja** *aus* **Händel's Messias** *vorkommt, ist à 15 Ngr. vorräthig.*

Diese Sammlung enthält die beliebtesten Stücke aus den so beifällig aufgenommenen zweihändigen Klavierwerken **„Die jungen Musikanten"** (5 Hefte à ½ Thlr.) und **„Für kleine Hände"** (75 kleine heitere Stücke für 15 Ngr.) Die Discant-Partie ist ganz leicht und ohne Octavenspannung.

Serig'sche Buchhandlung, Neumarkt 3.

Im Verlag der **J. G. Cotta**'schen Buchhdlg. in Stuttgart ist so eben erschienen und bei **E. F. Steinacker** in Leipzig (**Johannisgasse Nr. 23**) zu haben:

Die Entwürfe der Handelsverträge

zwischen dem **Zollverein** und **Frankreich.**

Preis 6 Ngr.

Wochen- und Amtsblatt für **Pegau, Zwenkau, Groitzsch** u. **Rötha** erscheint Sonnabend u. eignet sich zu Inseraten aller Art. Anzeigen à Quartzeile 1 ngr werden bis Donnerstag Mittag angenommen. Exped. Windmühlenstr. 48.

Adress- u. Visitenkarten

höchst elegant 100 Stck. 1 ngr. **Druck-Arbeiten aller Art** liefert schnell und billig

die Steindruckerei von **C. A. Walther, Petersstrasse Nr. 14.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/6

In der **C. F. Winter**'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Heilformeln
für
Aerzte und Wundärzte.

Gewählt und zusammengestellt
von
Dr. J. C. W. Walther,
weiland Professor der Medicin an der Universität Leipzig.

16. 1857. Geheftet 1 Thlr. Cartonnirt 1 Thlr. 4 Ngr.

Bei den Fortschritten, welche die Medicin und ihre Hilfswissenschaften in neuerer Zeit gemacht haben, und bei dem Einflusse, welche die Naturwissenschaften, namentlich die Chemie auf die Arzneimittellehre ausgeübt hat, erscheint es wohl gerechtfertigt, wenn auch die ärztlichen und wundärztlichen Heilformeln einer Prüfung und Sichtung unterworfen werden. Den Versuch einer solchen Sichtung hat der Verfasser im vorstehenden Werke gemacht, und nach den Erfahrungen der besten Aerzte alter und neuer Zeit, und nach dem, was er selbst in einer beinahe vierzigjährigen Praxis beobachtet hat, eine Auswahl getroffen, die vorzugsweise jüngern Medicinern beim Uebergange von der Universität in die Praxis als Wegweiser zu empfehlen ist.

Billige Bücher!!!

Wippermann, Dr. A., **Erzählungen für die reifere Jugend.** Mit 6 illuminirten Bildern, gebunden, 302 Seiten stark.
(Statt 1 Thlr. 10 Ngr.) **Für nur 15 Ngr.**

Lenz, L., Reisekalender. Ein ausführliches Reisehandbuch und Führer durch Deutschland, Oesterreich, Belgien, Frankreich, Italien, Schweiz, London u. s. w. In rothe Leinwand gebunden.
(Statt 1 Thlr.) **Für nur 7½ Ngr.**

Steffens, Karl, **Volkskalender.** Mit **8 Stahlstichen** und **6 Holzschnitten, Erzählungen** und **Gedichten** von **Gerstäcker, Nieritz, Ring, Willkomm, Rank, Roßmäßler** ꝛc. 12 Bogen stark.
(Statt 12½ Ngr.) **Für nur 2½ Ngr.**

Sängers Lust. Deutsches Volksliederbuch für alle Stände. Enthaltend 620 der beliebtesten Lieder. 328 Seiten stark.
(Statt 15 Ngr.) **Für nur 3 Ngr.**

Thieme, Aug. Gedichte. 385 Seiten stark.
(Statt 1 Thlr.) **Für nur 3 Ngr.**

Die Welt der Verbrechen. Merkwürdige Criminalgeschichten.
(Statt 10 Ngr.) **Für nur 1½ Ngr.**

Fahrten und Schicksale eines Deutschen in Texas, oder der Freiheitskampf in Texas. 18 Bogen stark. 4 Thle. in einem Bande. **Für nur 2½ Ngr.**

Bibliothek des Frohsinns. Auswahl von Meisterstücken der **komischen** Literatur. **Für nur 1½ Ngr.**

Atlantis. Amerikanische Erzählungen und Geschichten. 10 Lieferungen. Inh.: Die Braut von Buena Vista. Erzählung aus dem mexican. Kriege. — Bruder Jonathan's Kalendergeschichten.
(Statt 10 Ngr.) **Für nur 1½ Ngr.**

Beumer, P. J., **das neue Aschenbrödel.** Eine liebe Geschichte für Kinder. Mit 8 fein colorirten Bildern, gebunden. **Für nur 3 Ngr.**

Halirsch, Balladen und **lyrische Gedichte.** 11 Bogen stark. **Für nur 1½ Ngr.**

Bosco's berühmte 7 Karten, mit welchen man jede von einer andern Person gedachte Zahl und jedes Alter sofort errathen kann. Zur Unterhaltung in heiteren Gesellschaften. **Für nur 1 Ngr.**

Amerika wie es ist. 10 Lieferungen. Inh.: Die privilegirten Mäkler-Spitzbuben ꝛc. (Statt 10 Ngr.) **Für nur 1½ Ngr.**

Buchter, J., der **kleine Declamator.** Enthaltend: **85** der **schönsten** und **besten** Declamationen für Kinder. **Für nur 1½ Ngr.**

Riedel, H., Dorfbilder. Drei Erzählungen. Inh.: Der Pelz. Das Sonntagskind. Das Christbäumchen. Mit drei feinen Stahlstichen. 13 Bogen stark. **Für nur 2½ Ngr.**

Bibelsprache, die, nach ihrer orientalischen Bedeutung. 41 Seiten stark. Mit Goldschnitt. **Für nur 1 Ngr.**

Doering, Dr., **Goethes Biographie.** 10 Bogen stark. **Für nur 1½ Ngr.**

8 Blatt. Sammlung der **neuesten Zierpflanzen. Fein colorirt.** Zum Nachzeichnen und Nachmalen.
(Statt 1 Thlr.) **Für nur 2½ Ngr.**

24 Blatt. Zeichenvorlegen, enthaltend verschiedene **Thiere** und **Landschaften.** **Für nur 2½ Ngr.**

Zu haben bei
Franz Ohme,
Universitätsstraße Nr. 7.

Gummirte Briefsiegel-Etiquetten
mit beliebiger Firma

C. W. B. NAUMBURG
Buchhandlung
LEIPZIG.

in beigedruckter Größe liefere ich zu 1 Thlr. das Tausend, einschließlich Verpackung in Cartonschachtel. Unter 1000 Stück von Einer Firma kann ich nicht liefern. —

Die Briefsiegel-Etiquetten (Firmen-Etiquetten) sind auf der Rückseite gummirt und können nicht nur zum Verschließen von Briefen, sondern auch als Waaren-Etiquetten, so wie zum Einkleben in Bücher, Hüte u. dgl., überhaupt zur Bezeichnung von Gegenständen mit dem Namen ihres Eigenthümers oder Verfertigers benutzt werden.

Bestellungen können bei jeder Buchhandlung aufgegeben werden, wobei man aber ausdrücklich Naumburg'sche Briefsiegel-Etiquetten verlangen wolle, da sich meine Etiquetten durch schönes, feines farbiges Papier und sauberen geschmackvollen Druck vor allen Nachahmungen vortheilhaft auszeichnen.

Leipzig, Ecke der Bosenstraße und Johannisgasse.
C. W. B. Naumburg.

Ganz gründlicher und daher in **kürzester Zeit** zu gutem Erfolge führender **Clavierunterricht** wird billig ertheilt Reichsstraße Nr. 55, 4 Treppen links.

In der gestrigen und heutigen Ziehung erhielt meine Collecte nächstfolgende größere Gewinne:

Nr. 4355	**5000**	**Thlr.**
- 61017	**5000**	**-**
- 632	**1000**	**-**
- 17310	**400**	**-**
- 17341	**400**	**-**
- 45565	**400**	**-**

Mit Kaufloosen 5. Classe empfiehlt sich noch bestens
J. G. Wiedrich,
Leipzig 6. Mai. Markt 13, Stieglitzens Hof.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum, namentlich den Herren Uhrmachern, die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr Windmühlengasse Nr. 5, sondern **Burgstraße Nr. 9** im Gartengebäude 1 Treppe wohne. Gleichzeitig empfehle eine große Auswahl Spindeluhren (alte Werke) in neuen Neusilbergehäusen.

Achtungsvoll
A. W. Spatzler, Taschenuhrgehäusemacher,
Nr. 9, Burgstraße Nr. 9, Gartengebäude.

Künstliche Zähne jeder Art u. dergl. Reparaturen fertigt **A. Müller,** Arzt, Paulinum.

Patent-Nähmaschinen,

eigene Erfindung, welche in allen Stoffen mit Zwirn und Seidenaden gut arbeiten, für Schneider, Schuhmacher, Mützenmacher, Corsett- und Weißzeug-Fabrikanten in verschiedenen Größen von 35—80 Thlr. empfehlen unter Garantie
E. F. Schmidt & Theuerkorn,
Lindenau bei Leipzig.
Während der Messe **Kaufhalle am Markt, Gewölbe 27.**

O. H. Meder's opt.-oculist. Institut,

Kaufhalle im Durchgange,
wird das seither geschenkte **Vertrauen** in Hinsicht auf **Erhaltung und Verbesserung der Sehkraft** schwacher Augen durch Gläser auch ferner zu erhalten bemüht sein, und verspricht bei gewissenhafter Bedienung die billigsten Preise.

Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht.

Eine Partie schöne schwarze und couleurte schwere seidene Kleiderstoffe, das Kleid von 20 Leipziger Ellen zu 8½, 9, 10 bis 15 ℛ werden verkauft
Grimma'sche Strasse Nr. 24, 2. Etage
bei **C. Schüpphaus**
aus Crefeld.

Pensions-Verein für Witwen und Waisen aller Stände.

Wir erlauben uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir

Herrn Buchhändler Gustav Poenicke in Leipzig

eine Generalagentur für Leipzig und Umgegend übertragen haben, welcher auch die Unteragenturen zu besetzen hat.

Döhlen, den 24. April 1862.

Das Directorium. **Fischer, Vorstand.**

J. H. Petzhold; J. Hering; E. Zschosche; A. Stäglich; J. G. Hecht; F. Scheibe; C. Weizmann; Fr. Oelsner; E. Güntzel; F. Wienner; F. Kirbach.

Nur wenig Menschen sind von Gott mit irdischen Gütern gesegnet, welche durch ihren Nachlaß ihren Frauen und Kindern eine sorgenfreie Zukunft versprechen könnten, eben so wenig Jenen vergönnt, die von dem Einkommen, welches ihr Amt gewährt, oder von dem Verdienste, den sie durch ihrer Hände Arbeit gewinnen, so viel zu erübrigen, um sich zu erhalten und ernähren zu können, daher ist die Noth der Witwen und Waisen fast sprichwörtlich geworden, wodurch auch dieser Pensionsverein bereits in allen Theilen unseres sächsischen Vaterlandes die beifälligste Aufnahme gefunden hat. Die Statuten und der Prospect liegen zur Einsicht bei mir vor.

Gustav Poenicke, Neumarkt Nr. 9.

Die Deutsche Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

zu Berlin

übernimmt außer Versicherung jeden beweglichen Eigenthums gegen **Feuer-** und damit im Zusammenhange stehende **Schäden**, auch während der Leipziger Messen die von **Meßgütern** in **Gewölben** und die der **Waaren in Meßbuden**, wie letztere selbst unter den vortheilhaftesten Bedingungen und zu **festen billigen** Prämien.

Auskunft ertheilen

Gustav Harkort, in Firma: **Carl & Gustav Harkort, General-Agent,** Bahnhofstraße Nr. 19.

Eduard Hercher, **Haupt-Agent,** Nicolaistraße Nr. 45.

M. Bachmann, **Specialagent** im I. amtshauptmannschaftl. Bezirke der Königl. Kreisdirection Leipzig, Petersstraße Nr. 19.

In der heute stattgefundenen zweiten Ziehung fünfter Classe 61. K. S. Landes-Lotterie erhielt meine Collection

20,000 Thaler auf Nr. 21568.
10,000 Thaler auf Nr. 40155.
5,000 Thaler auf Nr. 61017.

Leipzig, den 6. Mai 1862.

August Kind,
Hôtel de Saxe.

Telegraphen-Station. **Das Mineralbad Ronneburg** Dreimalige tägliche Postverbindung mit den Eisenbahnstationen Gera, Altenburg u. Gößnitz.

wird in diesem Jahre den 18. Mai eröffnet.

Das Mineralwasser imprägnirt mit Kohlensäure, die Bäder durch Dampf erwärmt. — In Verbindung mit Fichtennadel-, Sool-, Schwefel-, Dampf- und Douchebädern. Nähere Auskunft ertheilt

Die Herzogl. Brunneninspection das.

Vater. **Dr. Becker-Laurich.**

Die Strom-, Wellen- und Douche-Bäder

der

Thomasmühle

sind mit heutigem Tage wieder geöffnet.

Leipzig, den 6. Mai 1862.

Temperatur des Wassers 15° R.

Erkenntniß und Behandlung der Kehlkopfkrankheiten bei Anwendung des Kehlkopfspiegels.

Täglich (bei Sonnenschein) von 12—1, außerdem Abends von 7—9 Uhr. **Dr. Merkel,** Salzgäßchen Nr. 8.

Die Ofen- und Eisen-Kurzwaaren-Handlung

von

A. Hoffmann **in Leipzig, Hôtel Stadt Dresden,**

empfiehlt den Herren Bau-Unternehmern und Handwerkern ihr gut sortirtes Lager zu billigen und festen Preisen.

Universitätsstr. 7, 1. Etage, Paulinum gegenüber. **Putz- & Modewaaren von A. Wendt,** **Universitätsstr. 7, 1. Etage, Paulinum gegenüber.**

bestehend aus eleganten und geschmackvollen billigen Hüten und Hauben.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Erste Beilage zu Nr. 127.] 7. Mai 1862.

Franz Kind,

Hôtel de Saxe,

empfiehlt sich mit Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Effecten, Geldwechsel und Verwechseln von Coupons und Dividendenscheinen.

***Günther & Behrend* in *Hamburg*,**
***Günther & Behrend* in *Harburg*,**
***Günther, Behrend & Co.* in *Stettin*,**

Speditions- u. Commissions-Geschäft,

halten sich zu allen in ihr Fach schlagenden Geschäften bestens empfohlen.

Permanente Industrie-Ausstellung

zu Cöln, Glockengasse No. 3.

Den Häusern, welche bereits Gegenstände zur Ausstellung eingesandt oder angemeldet haben, eben so denjenigen, welche die Ausstellung noch zu beschicken gedenken, zur gefälligen Nachricht, daß vom 6. bis zum 10. Mai incl. Jemand von unserem Institute in **Leipzig Petersstraße Nr. 40** bei Herrn **Herm. Voigt** 1 Treppe hoch anwesend sein wird, um über das Wesen und Tendenz desselben nähere Auskunft zu ertheilen.

Der Prospectus wird gratis verabreicht und Sprechstunde von 6 bis 1/28 Uhr Abends.

Der Aufsichtsrath.

W. A. Nierstraß, Präsident der Handelskammer in Cöln.
Classen Kappelmann, Mitglied der Handelskammer in Cöln.
W. A. Hospelt, Stadtrath in Cöln.
Gustav Luchtenberg, Kaufmann in Cöln.
P. H. Schulz, Kaufmann in Cöln.
Fr. Wolff, Commerzienrath in M. Gladbach.
A. Lingens, Associé der Firma P. J. Lingens in Aachen.
Dr. **L. C. Marquardt**, chemische Fabrik in Bonn.
N. C. Stom sen., Kaufmann in Gerant.

Local-Veränderung.

Mesterlager der

Meerschaum-Waaren-Fabrik

von Franz Jaburek in Wien

Thomasgässchen Nr. 2, zweite Etage.

Local-Veränderung.

Die ***Waffen-, Stahl- und Eisenwaaren-Fabrik***
von **Georg Gressmann** in **Zella** bei Gotha

hält Musterlager Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Muster einer von Hinten zu ladenden patentirten

Pürsch- und Scheiben-Büchse.

Local-Veränderung.

Mein bisher in der **Reichsstraße Nr. 35** (Peter Richters Hof) gehabtes Lager

Damen-Mäntel und Mantillen

ist von jetzt ab

Katharinenstraße Nr. 29 parterre
in der alten Waage.

A. Selchow aus Berlin.

Das Musterlager von Kunstgussgegenständen

aus der Fabrik

Weber, Rösel & Co., Nürnberg,

ausgestattet mit den vorzüglichsten Neuheiten, befindet sich bei

Carl Schmidt,

20. Grimma'sche Straße, dem Café français gegenüber.

Nouveautés forestières.

Waldsachen.

Unter dieser Benennung offerire ich eine bedeutende Auswahl neuer Artikel meist originellen Genre's, Cigarren-, Arbeits- und Tabakskasten, Nähkästchen, Feuerzeuge,

Humoresken-Cigarrenpfeifen 2c.

Markt, Rathhausseite, 4. Reihe, zweite und dritte Bude.

Gustav Herzig,

Holzwaaren-Fabrikant aus Hermsdorf u. K. im Riesengebirge.

Fancy Wood-articles.

Muster-Lager der

Toilette-Seifen und Parfumerie-Fabrik

von

Wilhelm Rieger

26 Lambeth Hill, Doctors' Commons E. C.

LONDON und **FRANKFURT** a/M.

Petersstrasse 37. 1te Etage.

Die Porzellan-Fabrik

von C. M. Hutschenreuther

in Hohenberg in Bayern

hält während der Ostermesse **Musterlager** von **Kaffee-** und **Thee-Servicen** 2c. in **reichem, mittel** und **leichtem Decor** und **Polirvergoldung**, in **Lithophanien, Malerplatten, Puppenköpfen, Badekindern, Stummeln** und **Abgüssen** in allen Façons und Nummern

Reichsstrasse Nr. 1,
Ecke der Grimma'schen Straße im ersten Stock.

Steinauer Thonwaaren-Fabrik.

Grosses Musterlager der **feinsten Siderolithwaaren**
bei **F. B. Selle,** Petersstraße Nr. 8.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/10

Ergebenste Anzeige.

Mein Verkauf, welcher sich Reichsstraße, Kochs Hof am Eingang befand, befindet sich während der Messe am dritten Stande, wo ich alle Morgen von früh 8 Uhr an frisches Gebäck, so wie gutes hausbackenes Brod à Pfd. 8 Pf. und Tafelbrod à Pfd. 1 Ngr. verkaufe. **L. Conrad**, Bäckermeister.

Wohnungsveränderung.

Marc Bloch,

Uhren-Fabrikant und Fournituren-händler

aus Chaux de Fonds,

wohnt von nun an

Halle'sche Straße 15, 1. Et.,

früher Brühl Nr. 23.

Die Niederlage des echten

Rob Boyreau-Laffecteur

des **Dr. Giraudeau de Saint-Gervais** in Paris

befindet sich in der

Engelapotheke am Markt in Leipzig.

Der Verkauf des vielfach bewährten

concess. Opodeldoc

von Eduard Bruhns sen. ist jetzt bei

F. W. Sturm, Grimmaische Strasse Nr. 31.

Eine Partie

echten Eau de Cologne

von **Jean Marie Farina**

(circa 80 Dutzend aus einer Falkitmasse herrührend) sind unter Fabrikpreis hier zum Verkaufe niedergelegt.

Näheres zu erfahren in

Wolf's Hôtel garni

Zimmer Nr. 3.

Papier- u. Comptoir-Utensilienhandlung.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem wird jede specielle Vorschrift in kürzester Zeit ausgeführt.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Photogr. Album

in größter Auswahl

Petersstraße 45, 2 Treppen.

Nähmaschinen.

Die Nähmaschinen-Fabrik von

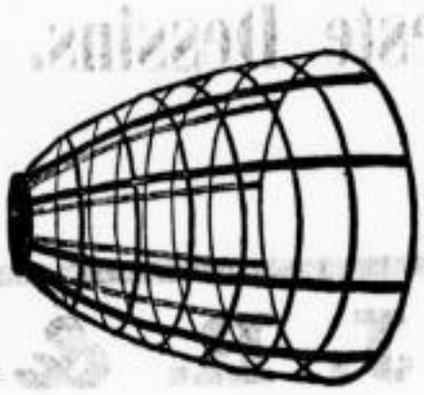
Ch. Mansfeld

befindet sich

Grenzgasse Nr. 22

und empfiehlt ihre Fabrikate zur gütigen Beachtung.

Weißwaaren-Handlung und Stahlreifrock-Fabrik



von

Rudolph Taenzer.

LEIPZIG

Markt №:19.

Während der Messe:

Markt 6, Meihe,

Gebäude am Mittelgange.

L. Avolio

aus Neapel.

Großes Lager von

Corallen und Lava

Hôtel de Bavière,

Zimmer 30.

F. Küster & Comp.

aus Berlin

bezieht zum **ersten Male** die hiesige Messe mit einem **reich** assortirten Lager von

Etuis zu Gold- u. Silberwaaren

Brühl Nr. 60

im hintern Hause 2 Treppen.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 2. Etage.

Patek, Philippe & Comp.

aus Genf,

Fabrikanten garantirter Uhren.

Gutes Sortiment. Billige Preise.

Reichsstraße 54,

1 Treppe.

Brühl 89, 2. Etage.

Birkmans & Vasters

aus Wegberg bei Crefeld

empfehlen ihr Lager eigener Fabrik in seidenem **Stücksammet,** schwarz und farbige, Sammetband, festk. Coupé u. Moeskinbänder.

Brühl 89, 2 Treppen.

Das Lager der
Tapetenfabrik Groedel

befindet sich auch während dieser Messe

Neumarkt Nr. 17.

Neueste Dessins. Fabrikpreise.

F. H. Reuter.

J. R. & C. P. Crocketts
amerikanisches Ledertuch,

Fabrikat der Ledertuch-Company in London,
empfehlen in vier Qualitäten und in den bekannten Mustern zu Fabrikpreisen

Ewald & Bredt,
Katharinenstrasse Nr. 25, 1. Etage.

H. L. Ernst

in

Leipzig,
Reichsstrasse Nr. 13.

Fournituren,
Werkzeuge und Maschinen.

Regulateure
in einem Sortiment von 2—300 St., in jeder beliebigen Holzgattung und Grösse, Jahr, Monat und acht Tage- Geh- und Schlagwerk, Viertel und Stunden.

Wiener Rahmen-Uhren
und Werke in bester Qualität.

Fabrik-Lager
von Chronometer, Repetition, Seconde-indépendante, Remontoir, Ancre-, Cylinder- und Spindeluhren in Gold und Silber.

Schwarzwälder Uhren-Lager
von den feinsten bis zu den billigsten Sorten dieses Fabrikats.

Musiken
in Blech, Horn und Holz, 2—16 Stück spielend.

Ketten talmi or,
Schlüssel doubé or.

Amerikanische Centrifugaluhren.
Wiener Stutz-Uhren, Cartels, Nipp-, Nacht- & Reise-Uhren.

Königl. Bayersche Ehren-Medaille vom Jahre 1854.

Bruchkranken,

denen Besserung ihres Leidens und Schutz vor Gefahren am Herzen liegt, empfehle ich meine den Anforderungen der Wissenschaft, wie jedem individuellen Leiden entsprechend gefertigten Bandagen zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen.

Inniges Vertrautsein mit den mannichfachen Gebrechen des menschlichen Körpers, gegründet auf lange reiche Erfahrung am Körper des Unglücklichen und Gebrechlichen, darf den Hülfesuchenden bei Anpassung des erforderlichen Apparates die irgend erreichbare Hülfe erwarten lassen.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitätsklinik und Poliklinik zu Leipzig, Markt, Königshaus Nr. 17.

A. Lorenz,
Bijouterie- und Galanterie-Waaren-Lager
Talmi-Or-Uhrketten.

Reichsstraße 49, 1. Etage, Ecke des Salzgäßchens.

Spielwaaren-Fabrik

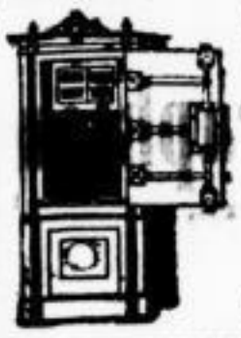
und

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

Joucts. von **Adalbert Hawsky in Leipzig.** Toys.

Musteraufstellung

Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.



Feuerfeste Geld- und Documentenschränke

so wie dergleichen Schreibtische

solider und neuester Construction empfiehlt in allen Größen zu billigen Preisen

H. B. Hess, Maschinenfabrikant in Leipzig,

Inselstraße Nr. 19.

Während der Messe: **Markt erste Budenreihe, schräg über dem Thomasgäßchen.**

Das Lager von Geschäfts- u. Wirthschaftsbüchern

von

F. A. Geissler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber und während der Messe Bude auf dem Markt, IV. Reihe Nr. 121,

empfiehlt sich mit feinen linirten und unlinirten, paginirten und mit bedruckten Köpfen versehenen **Haupt-, Cassa- und Wechselbüchern, Journalen, Kladden, Strazen, Beibüchern** u. dergl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung und festem Einband die sorgfältigste und billigste Bedienung.

Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme in Leipzig,

Engros-Lager und Musteraufstellung

Thomasgässchen Nr. 11.

Reichhaltige Auswahl neuer und geschmackvoller Artikel.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Wm. Kaempff & Comp.	. . Reichsstrasse	Nr.	32.
Nützelberger & Comp.	. . . . „	„	33.
August Kayser	. . . . . „	„	13.
Christoph Becker	. . . . . „	„	49.
Carl Gülich	. . . . . „	„	48.
Joh. Kiehnle	. . . . . „	„	17.

Muster-Lager

der

Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

bei

Zwiesel in Bayern u. Regensburg

befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster in Leipzig Ritterstrasse 2, vis à vis dem Gambrinus.

Lager verschiedener **Damenbinden, Herrentücher, Châles** 2c.

wie einiger Sorten billiger Kleiderstoffe

Nicolaistrasse 39, 1. Et. **Rud. Dieterle** *aus Chemnitz.*

C. Deffner,
Lackir-, Metall- und Plaqué-Waaren-Fabrik
aus Eßlingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

25,000 Photographien.

Nur Originale.

25,000 Photographien, 25,000 Photographien
aus den renommirtesten Berliner, Pariser und Londoner Ateliers,
Portraits und Genrebilder,
Gros und Export.
Portraits von Uhland, Waldeck, Twesten, Hagen, Desirée Artot, Jenny Lind, Pepita u. s. w. in massenhafter Auswahl.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
E. Linde & Co. aus Berlin,
Kunsthändler für Photographie.
Markt 3. neue Reihe, Bude No. 8.

Musterlager der Krystallglasfabrik
von
Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach
bei Zwiesel in Bayern
zur Messe in Barthels Hof, Markt Nr. 8, 2. Stock.

Nähmaschinen
neuester amerikan. Construction
für Schuhmacher, Herren- und Damen-Schneider, Tuchkettler, Corsett- und Handschuhfabrikanten, Weisswaaren und Familien-Gebrauch
von Carl Schoening,
Mechaniker aus Berlin.
Stand: Auerbachs Hof Nr. 14.

François Vité
aus Berlin,
Kommandantenstrasse 7, unweit des Dönhofsplatzes.
Buchbinderei
und Lederwaaren-Fabrikant.
Stand: Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 14.

Vereinigte Fabriken Erberscher Stahlwaaren
aus Neustadt bei Stolpen
empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager in feinen ein- und mehrtheiligen Taschenmessern und Instrumenten, so wie Garten-, Jagd- und Küchen-Messern ꝛc. in bester und solidester Qualität als auch zu den billigsten Preisen.
Große Feuerkugel am Neumarkt, im Hofe Gewölbe Nr. 8.

Das Musterlager
der Lampen- (Moderateur-, Solar-, Schiebe-), Bronzen-, lackirten und Messingwaaren-Fabrik
von C. H. Stobwasser & Co. in Berlin
befindet sich
Kochs Hof am Markt im Mittelgebäude 2. Etage.

Korallen, Perlen, farbige Steine,
Caméen, Mosaiken
von Hautrive & Illch aus Paris,
21. Reichsstrasse 21.

Corallen-Lager

von
Fratelli, Pratolongo di Raffaele in Genua
bei
Heinr. Schwarz & Co.
Petersstrasse 45, zweite Etage.

M. Schuster jun.
aus
Mark-Neukirchen.
Fabrik von Musikwaaren.
Petersstrasse No. 2, 1. Etage.

NICOLAISTRASSE 10,
goldne Hand,
Eisengarn-Aermel.
- Kopf-Netze.
- Filet-Handschuhe.
Sommerhandschuhe.

Siderolith-Waaren,
wegen
Aufgabe des Geschäfts zu Kosten-Preisen
bei
M. Doebel aus Erfurt,
Markt 9. Budenreihe.

Johannes Kullmann
aus Obertiefenbach
bei Idar,
Steinhändler und Fabrikant,
empfiehlt sich in allen Sorten Achat, Jaspis, Onix, Carniol, Almandin-Siegel-Ringstein, Amethyst-Perlen und andere verschiedene Façons in Amethyst und farbigem Stein.
Brühl Nr. 70.

Leo Lammertz
aus Aachen
hält Musterlager von
Näh- u. Nähmaschinen-Nadeln
Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 67.

Das grösste Lager
von Nouveautés
in Herren-Strohhüten
Haugks Hutfabrik am Rosenthal
(En gros & détail-Verkauf)
Magazin Grimma'sche Str. Nr. 12, 1. Et.
(nur Détail-Verkauf.)

Gummi- und Gutta-percha-Waaren-Fabrik
von
François Fonrobert
aus **Berlin,**
am Markt, 14. Budenreihe,
der alten Waage (Eckhaus der Katharinenstraße) gegenüber.

Mordan & Comp.
aus Hamburg.
Engros-Lager
von englischen
Gold- & Silberwaaren,
bestehend in Medaillons, Crayons, Federhalter, Zahnstocher, Obstmesser, Goldfedern, silberne Ketten ꝛc. ꝛc.
Reichsstraße Nr. 21.

L. Piro
aus Neapel.
Großes Lager von
Corallen, Lava
und **Conchylie**
Nicolaistrasse No. 40.

H. Chr. Klett & Söhne
aus Zella bei Suhl,
Kaufhalle, Eing. vom Markt
Gewölbe Nr. 5.
Musterlager
von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchsflinten, Teschins, Pistolen, Revolvers, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen zu billigen Preisen.

Kurzwaaren, Musterlager
W. Marquardt
aus Berlin
Barfüßergäßchen No. 1 u. 2 II Et.

---

200 Dutzend
der **neuesten Fortschritt-Pfeifen** empfiehlt zu den billigsten Preisen en gros und en detail
Julius Poppe, Markt 3, Budenreihe.

Th. Hagenlein aus Wien.

Grösses Musterlager von:

Rauchrequisiten, Leder- und Holzgalanteriewaaren, Handschuhen, Fächern, Uhren, Stöcken, Perlmutterknöpfen und Wachsperlen.

Accordeons, Drehorgeln und **Mundharmonikas** eigner Fabrik.

Universitätsstrasse Nr. 3, 1. Etage.

Die neue Berliner

Korb-Möbel- und Waaren-Fabrik

von

F. Ançion & Schnerzel

empfiehlt sich mit ihrem reichhaltigen **Muster-Sortimente** von neusten französischen und eigenen Fabrikaten.

Meßstand **Kochs Hof, erster Hof vom Markt.**

Katharinenstrasse 28 parterre.

Rouleaux, Wachs-Tuche, Leder-Tuche, Teppiche aller Art

bei

B. Burchardt & Söhne

aus **Berlin,** jetzt

Katharinenstrasse 28 parterre.

Das Musterlager

der

Glasfabriken von F. Unger & Comp.

aus Liebenau und Hayda in Böhmen

befindet sich wie früher

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M. u. Hanau.

Reichsstraße Nr. 33.

E. Trossin & Co., Strohhutfabrikanten aus **Berlin,**

Grimma'sche Straße Nr. 14,

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager aller Arten **Florentiner, echt englischer, Brüsseler** und **Schweizer Stroh-**, **Damen-, Herren-** und **Kinderhüte** in den allerneuesten franz. Formen und Geschmack zu den allerbilligsten Fabrikpreisen.

Eingang Universitätsstraße Nr. 1, 2. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Zweite Beilage zu Nr. 127.] 7. Mai 1862.

Selliers Hof 1. Etage Treppe A.

Eingang: Reichsstraße Nr. 55,

Ecke der Grimma'schen und Reichsstraße, vis à vis Neumarkt.

Theodor Pfitzmann,

Leipzig und **Wien.**

Neueste Wiener Leder-Galanterie-Moderateur- von **R. Ditmar**

Rauchrequisiten, Handschuhe, **Neuheiten** in der Londoner

Holz-, Bronze-, Artikel, Stöcke, Lampen in **Wien.**

Uhrketten, Meubles a. gebog. Holz, größter Auswahl

Industrie-Ausstellung.

Carl Heckert aus Berlin.

Assortirtes Musterlager von

Krystall- und Bronce-Waaren

eigener Fabrik.

Neue **Gas-Lustres, Schreibtafeln, Cigarrenkasten.**

Selliers Hof, Reichsstraße Nr. 55, 1. Et.

C. F. Koch's Bürsten-Fabrik

aus

Zeitz

Selliers Hof, Reichsstraße Nr. 55, 1. Etage.

Gerhardi & Co.

aus

Lüdenscheid.

Fabrik

von

Brittania- u. silberplattirten Waaren.

Selliers Hof, Reichsstraße Nr. 55, 1. Etage.

Edmond Potonié

aus **Paris.**

Lager von Pariser Artikeln, Neuheiten von Bijouterien mit mikroskopischen Photographien, Stereoskopenbildern 2c. 2c.

Selliers Hof, Reichsstrasse No. 55, 1. Etage.

Moritz Cahn,

Fabrik

von Reise-Requisiten und feiner Lederwaaren

aus Mainz.

Selliers Hof, Reichsstrasse No. 55, 1. Etage.

Anzeige.

Hiermit bringen wir unsere seit einem Jahre bestehende **große Fabrik** von

Mikroskopischen Photographien

zur Empfehlung, und bitten, uns mit gefälligen Aufträgen zu beehren, deren sorgfältigste Ausführung zu den billigsten Preisen wir zusichern.

Gengenbach & Cherruet
in **Pforzheim.**

Kopf- und Barthaar jeder Farbe und Alters 1/4 Jahr dauernd schön natürlich schwarz, braun oder dunkel zu färben, theilt der Chemiker Dr. **Claisé,** Dresden, Palmstraße Nr. 19, gegen freie Einsendung eines Thalers ein einfaches, ganz schadloses, für Jedermann rasch, leicht u. fast kostenlos ausführbares Verfahren mit.

Schweizer Gehör-Liquor.

Ein bereits vielfach bewährtes Mittel gegen Schwerhörigkeit, ärztlich beglaubigt durch Dr. Raudnitz in Wien, empfiehlt nebst Gebrauchs-Anweisung in Gläsern à 20 Ngr.

Die Engel-Apotheke in Leipzig.

Mittlers giftfreies Grün

in 11 Nummern

für Tapeten- und Wachstuchfabriken, Decorationsmaler und Lackirer empfehlen **Rivinus & Heinichen.**

Die K. S. priv. Hostien-, auch Oblaten-Fabrik

von C. A. Anger

in Leipzig, Katharinenstraße Nr. 5,

während der Messe **Reichsstraße Bude Nr. 19,** empfiehlt sich mit glänzend f. Hostien, einfach und in Doppelform, mit Crucifix und bloßem Kreuz zum Brechen; dgl. mit f. Oblaten zu Brief- und Gerichts-Siegeln, und f. Tafel-Oblaten zu Conditoreiwaaren, starke und schwache, zum Einnehmen der allopathischen und homöopathischen Medicamente, und Siegellack.

Eine Partie billige

Schweizer Taschenuhren

lagern zum Verkauf bei

C. Hirzel & Co.,
Thomaskirchhof Nr. 20.

Neues!

in Spazierstöcken, feinen Holz-Galanterie-Waaren, Comptoir-Utensilien und Hausstands-Sachen eigener Fabrik

in reichhaltiger Auswahl

empfiehlt zur
Leipziger Jubilate-Messe

Jacob Windmüller a. Hamburg,

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 11.

Die

Lampen- u. Metallwaarenfabrik

von

Gebrüder Holzschuher

aus Schleiz

empfiehlt ihr Lager in **Schiebe-** und **Mineralöl-Lampen, Leuchter in den verschiedensten Sorten, Theekessel, Berzeliuslampen, Zündholzdosen** von Messing und Neusilber, so wie **Zündmaschinen** und **Platinaschwämmen.**

Markt, 1. Budenreihe.

A. Meschelsohn aus Berlin,

59, Brühl 59, 1 Treppe.

Lager von **goldenen** und **silbernen Taschenuhren,** feiner und couranter **Bijouterie, Silberwaaren** eigenen Fabrikats.

Auerbachs Hof No. 62, 1 Treppe.

Die Thonwaarenfabrik

von

S. Bauermeister & Co.

aus Schönebeck bei **Magdeburg**

empfiehlt außer ihren Lack- und bronzirten Fabrikaten ganz besonders noch dergleichen in **Marmor-** und **Lava-Masse,** als: Ampeln, Vasen, Schreibzeuge, Goldfischgestelle, Figuren ꝛc.

Lager
der Porzellan-Manufactur

von

Barth & Alberti

aus Uhlstedt bei **Rudolstadt.**

Auerbachs Hof No. 62, 1 Treppe,
über dem Gewölbe von **C. F. Kling & Co.**

Spielwaaren-Fabrik

Jouets von **Toys**

Samuel Krauss

aus **Rodach** bei Coburg.
Musterlager
Thomasgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Gaetano Vaccani

(Paul Colla),

Fabrikant aus Halle a/S., Markt, 14. Budenreihe.

En gros! — **Export!**

Reißzeuge, Goldwaagen, Zirkel ꝛc.
Thermometer, Barometer in geschmackvollen Formen.
Holzlineale mit Metallkante, sauber und billig.
Winkelspiegel, Wasserwaagen, Briefwaagen, Inductions-Apparate.

Manillahanf-Glockenzüge und Schultaschen.

Praktisch! — **Praktisch!**

Fio's türkische Cigarrenpfeife zum Gebrauch mit Wasser, Kaffee ꝛc., sauber in Etuis pr. Dtzd. **5 Thlr.** netto Courant.

Das Schuhlager

von

Adam & Josef Grüner

aus Eger & Franzensbad

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **Damen-** und **Kinderstiefeletten** nach der letzten Pariser Mode und bittet um gütige Abnahme. — Die Buden befinden sich

am Roßplatz 3. Reihe,

an der Firma kenntlich.

Moritz Besels aus Fürth,

Musterlager von
Nürnberger

Kurz- & Spiel-Waaren

Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße,
im Vorderhaus 2. Etage.

☛ **Eine Partie Herrenhemden, so wie verschiedene andere Leinenwaaren sollen, um damit gänzlich zu räumen, zu bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft werden im Gewölbe kleine Fleischergasse Nr. 8 bei Louis August Heidsieck aus Bielefeld.** ☚

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/18

Musterlager
von Casseler Porzellan,
Fabrik von
C. Heinr. Pfeiffer,
Kaufhalle, Gewölbe links Nr. 7.

Qualité unter Garantie.

R. Ditmar in Wien,
Moderateur-Lampen-Fabrik.
Muster-Lager zu En gros-Preisen in Oesterreichischer Währung ab Wien und Verzolltes Lager mit Zuschlag der Steuer und Fracht franco Leipzig.

Meine Niederlage befindet sich **einzig und allein** während den Messen

Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2. Etage,

bei

Hch. Bachmayer aus München,

Rau & Comp. aus Göppingen.
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik.
Kochs Hof, Reichsstraße Nr. 47, zweite Etage.

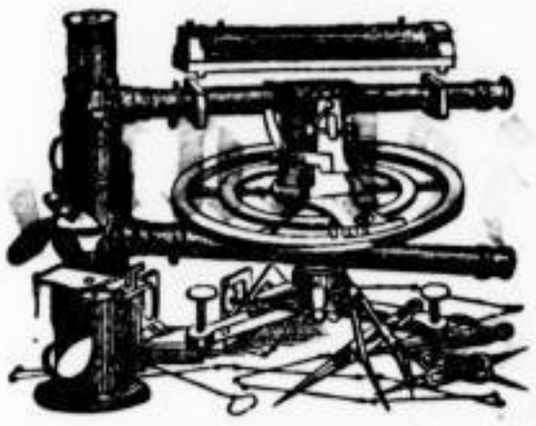
Das Lager
von Otto Schäfer & Scheibe aus Berlin,
Luxuspapier-Fabrikanten (früher Auerbachs Hof Nr. 14) befindet sich jetzt
Hainstraße Nr. 4 bei **Hermann Scheibe.**

Proben-Lager von Englischem Fischbein
von Robert Bull & Co. in Hamburg
liegen zur gefälligen Ansicht bereit.

C. F. Weinmann,
Markt Ecke der 3. Budenreihe, Stieglitzens Hof gegenüber.

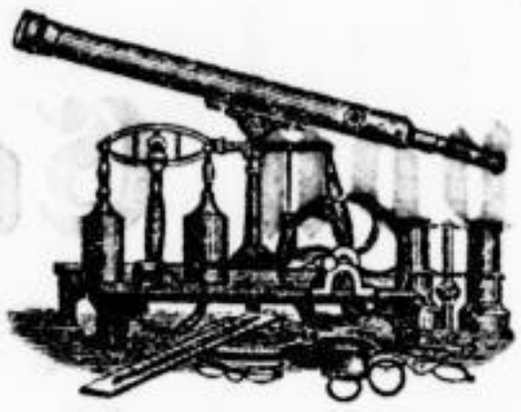
Carl Geck aus Altena (in Westphalen.)
Fabrik von
Horn-, Oxyd- und Metallknöpfen, alle Sorten Modeknöpfe,
Näh-, Strick-, Haarnadeln, Haken u. Augen, Eisendraht, Stifte ꝛc.
Musterlager Nicolaistrasse 7, Stadt Hamburg.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.
Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.
Musterlager Petersstrasse Nr. 45, 2. Etage.
Nouveautés in Albums für Photographien.



Juwelen-, Gold-, Brief-, Garn-, Papierwaagen ꝛc., Opernglläser, Fernröhre, Mikroskope, Lupen, Barometer, Thermometer, Bier-, Laugen-, Essig-, Milch-, Spirituswaagen, — Brillen, Lorgnetten, Pince-nez, Lesegläser ꝛc. so wie alle opt., physik. und chem. Artikel empfiehlt das

optisch-physikalische Magagin
von Carl Naumann,
früher **Osterlands Wwe.,**
am Petersthor.



Aux quatre Saisons.

Anfertigung von Hemden nach Maß unter Garantie des genauesten Passens

durch einen Pariser Chemisier.

Zur Entgegennahme von Aufträgen nach ausliegenden Modellen **halte ich mich mit meinem Coupeur vom 5. bis mit 12. Mai hier auf** und empfehle mich den Herren, die auf **gut passende** Hemden reflectiren, zur geneigten Berücksichtigung.

F. A. Schmidt aus Dresden.
z. Zt. hier: **Ritterstrasse No. 45, 1. Etage, im Gambrinus.**

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur

von J. W. Bruckmann Söhne in Deutz bei Cöln

befindet sich

Stieglitzens Hof Treppe B, 1. Etage

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders **Blumenvasen, Kaffeeservice, Dejeuners, Tassen, Teller** ꝛc. versehen.

NB. Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Den geehrten Bewohnern Leipzigs und der Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mein **Magazin eleganter Herren-Anzüge** und **Schlafröcke** von der alten Waage nach dem

Bühnen-Gewölbe Nr. 1, Markt- und Grimma'sche Straßen-Ecke

verlegt habe und verkaufe wie früher:

modern elegante Sommer-Jaquets von 3 Thlr. an,
dergl. Satin-, Shipman- und Buckskin-Röcke von 4 Thlr. an,
Promenaden-, Garten- und Hausröcke von 1 Thlr. an,
feine Tuch-Oberröcke und Fracks von 6 Thlr. an,
elegante Sommer-Beinkleider von 2½ Thlr. an,
dergleichen in waschechtem Stoff von 25 Ngr. an,
deutsche Schützen-Joppen von 1¾ Thlr. an,
doppelt wattirte Schlafröcke von 1⅚ Thlr. an.

Adolph Behrens aus Berlin, **Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen.**
Bühnen-Gewölbe No. 1, Markt- und Grimma'sche Strassen-Ecke.

Siderolith-Waaren-Fabrik (Lava Goods)

von C. L. Thorschmidt & Co. in Pirna

empfehlen ihr reichhaltiges Muster-Lager geschmackvollster und neuester Gegenstände

am Markt, Auerbachs Hof Nr. 1, 1. Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/20

Robert Haarhaus

aus Paris.

18 Auerbachs Hof, 2. Etage.

Fantasien, Zuthaten für **Cartonnage, Bücher, Etuis, photographische Albums, Buvards** und **Decorations-Arbeiten** neuesten Geschmacks.

Erneuerte vollständige Mustersammlung in **Ornamenten** und **Attributen**, in gehärtetem so wie metallisirtem **Leder.** — **Fein geschnittene und präparirte Hölzer** in Platten, weich und dehnbar **(Bois antique).**

Angefangene Muster für **Stramin-, Sammet- und Leder-Stickereien.**

Leder-Geflechte und Prägungen zum Ersatz der Rohr-Geflechte für Wagen-Fabrikanten und Tapezierer.

Gravirte Werkzeuge und Messing-Schriften zum Vergolden für Buchbinder ꝛc.

Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefaßter und ungefaßter Gegenstände, ausgezeichnete **Camées, Coquilles,** Schildkrotplatten ꝛc.

Hotel „Stadt Hamburg", Zimmer Nr. 22.

Wm. Strasburger & Co.,

Sonneberg bei Coburg.

Musterlager von **künstlichem Parischen Marmor** und **antiken plastischen Thonwaaren,**

Haupt-Agent Max Lobe, 42. Petersstraße.

NB. Die Fabrikate von Parischem Marmor zeichnen sich gegen Porzellan vortheilhaft durch größere Schärfe und Haltbarkeit aus.

Carl Schulz in Essen.

Export- und Import-Artikel.

Lager und Musterlager von

Spazier- und **Waffenstöcken** eigner Fabrik,
Meerschaum- und **Bernsteinwaaren** eigner Fabrik,
Bruyère-Pfeifen, Cigarrenpfeifen eigner Fabrik,
Holz-Galanterie-Waaren mit Bronze- und Elfenbein-Beschlägen,
Chines. und **japanischen Kunstgegenständen,**
Feuerzeugen in vielen neuen Sorten ꝛc. ꝛc.

Während der Messe **Thomasgäßchen Nr. 5, 2. Etage.**

Wilhelm Simon aus Hildburghausen,

Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse No. 39, 1. Etage.

Krackow & Eiffert

aus Elberfeld,

Fabrikanten von gewebten Gummiwaaren aller Art.

Musterlager **Nicolaistraße Nr. 11, 2. Etage.**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/21

Damen

empfiehlt **Crinolines, Roßhaarröcke, Moiréröcke, Victoriaröcke** als Crinolinenersatz, **Roßhaar-** und **Moiréstoffe, Stahlreifen,** 5 Ellen breite **englische Flanelle, Piquéröcke, Corsets** mit und ohne Naht, elast. **Unterrockbunde,** elegante **Morgenschuhe** ꝛc.

Carl Netto,
Grimma'sche und Ritterstraßen-Ecke.

Herren

empfiehlt **Oberhemden** in schöner Auswahl, **Chemisetten, Cravatten, Hosenträger, Flanellhemden, Sommerstrümpfe,** so wie überhaupt **Strumpfwaaren feinster Qualität**

Carl Netto,
Grimma'sche Straße 24.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der

böhmischen Krystall- und Glas-Raffinerie

von

Carl Schappel aus Hayda in Böhmen

befindet sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Straße Nr. 30, 2. Etage,

neben der Salomonis-Apotheke.

Während der Messe befinde ich mich hier

im Hôtel de Bavière Nr. 83, im Hofe rechts 1 Treppe,

und empfehle mein **gut assortirtes Musterlager** von **echten Spitzen, Posamentirwaaren** und **Bandzäckchen** — **eigene Fabrikation** — so wie **aller in dieses Fach schlagender Artikel.**

Max Unger
aus Johann-Georgenstadt.

Chinesische Korbwaaren

bei

***Carl Schulz** aus Essen, Thomasgässchen 5, 2. Et.*

Holtermann & Co. aus Solingen,

Musterlager von Stahlwaaren
Hôtel de Bavière Zimmer Nr. 15.

Wagner & Comp.** aus **Gera,
Harmonikafabrikanten,
Markt, Stieglitzens Hof.

Das Musterlager
von Peter Hendrichs & Grah aus Solingen
befindet sich im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 111.

Das Musterlager unserer

Crinolines

befindet sich **Markt No. 5,** neben der alten Waage, 1. Etage.

Fr. Brodengeyer & Co.** aus **Annaberg.

Das Musterlager der

Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich Petersstrasse Nr. 3, 2 Treppen.

H. Mayer & Frére aus Paris,

Brühl Nr. 28, der Kanne gegenüber.

Corallen, Camées, Mosaiquen, Fantaisie-Gegenstände, Perlen und farbige Steine in grosser Auswahl.

Künstliches Fischbein zu herabgesetzten Preisen, Kleiderstäbe zu 24, 27, 30 Z. Länge, elastische **Federhalter** in Schwarz Markt 14. Budenreihe bei **Aug. Weiss.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/22

Runde Gummikämme à 3 Ngr.
empfiehlt ***Max Lobe***, Petersstraße 42.

Sommer-Gummischuhe für Damen
empfiehlt ***Max Lobe***, Petersstraße 42.

Jedem Geschäftsmanne und Haushalte
besonders zu empfehlen:
Pariser kalter flüssiger Leim,
anwendbar sogar auf polirtes Holz, zum Kitten des Porcellans und Glases in 1/1 und 1/2 Original-Flacons à 4 und 8 Ngr., **Rubinpulver,** ausgezeichnet zum Schärfen der Rasirmesser, chirurgischer und anderer Instrumente, zum Reinigen und Poliren des Holzes, Silbers, Kupfers, Stahles, Elfenbeins und Horns in Flacons à 8 Ngr. im Depot von
Max Lobe, Petersstraße 42.

Photographie-Album-Beschläge
eigener Fabrik
von
Erhard & Söhne
aus **Schwäb. Gmünd,**
Neumarkt 5, 1. Etage.

Wilh. Gentzsch
aus Lucka
empfiehlt den geehrten Herrschaften sein Lager von **Watte in Schaf- und Baumwolle** zu sehr billigem Preise. — Lager: **gr. Windmühlengasse Nr. 51** im Hofe parterre; Budenstand: **Augustusplatz 25. Budenreihe** und **22. Budenreihe,** und bin überzeugt, daß keiner meiner geehrten Abnehmer meinen Stand unbefriedigt verlassen wird.

Bemalte Porzellan-Platten
in allen Größen für
Meubles, Brochen, Boutons, Bierglasdeckel ꝛc.
empfiehlt
Carl Haag
aus **Lichte** bei **Coburg**
wieder: **Thomasgäßchen Nr. 7, zweite Etage.**

Andreas Lesser Valentin Sohn
aus
Brotterode.
Lager
Schmalkaldener Eisen- und Stahlwaaren,
Neumarkt, Budenreihe.

Eichhorn, Böhm & Greiner
aus **Lauscha** bei **Coburg.**
Musterlager von
Glas-Spielwaaren, Perlen und Augen, Glas-, Porzellain- und Stein-Märbeln, Schiefertafel und Griffel ꝛc. ꝛc.,
Thomasgäßchen Nr. 2, 1 Treppe.

Ernst Kluge
aus Sorau N/L.
empfiehlt sein Lager von **Handtüchern, Tischtüchern** und **Tafelgedeck** in **Drell** und **Damast,** so wie **Inlets** und **Züganzeuge** auf dem
Plauenschen Platz am Packhofe, Bude Nr. 74.

Herrmann Lewinsky
aus Berlin,
22. Nicolaistr. 22, 2 Treppen,
Lager von **goldenen Ketten** und **Goldwaaren** zu billigen Preisen, so wie einiges in **Taschenuhren.**

Eigene Fabrik
von
Schirmen und Spazierstöcken,
Musterlager neuester Dessins,
H. Mendt & Comp.
aus Hamburg,
Reichsstrasse 55, Selliers Hof 2. Et.

Ott & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Schwäb. Gmünd,
Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.

Das Lager von
Engl. Patent. Herren-Kragen und Damen-Manschetten
aus feinem **Gußstahl** gearbeitet bei
G. Schwarz aus Berlin,
Brühl Nr. 3, Leinwandhalle, 2. Etage.

Musterlager
Berliner Kurzwaaren.
H. J. Prager
aus Berlin,
Barfussgässchen Nr. 2, 1. Etage.

Es empfiehlt sein **reichhaltiges**
Taschenuhrenlager,
so wie
Musik-Dosen
groß und klein
zu äußerst **billigen** Preisen
G. Mathys,
Uhrenfabrikant aus Bern, Schweiz,
Brühl, Rauchwaarenhalle 54/55, 2 Treppen links.

Musterlager
Englischer Krämpeln
für Baumwollspinnereien, sowie
Kardätschen
für Wollenwaarenfabrikation
empfiehlt ***Otto Reinhard,***
Hainstraße Nr. 24, 2. Etage.

---

200 Dtzd. Unterärmel
in Eisengarn, Zwirn, Seide und Baumwolle,
50 Dtzd. türkische Kappen
sind billig zu verkaufen
Brühl Nr. 40.

Strohpappen

gute Qualität empfiehlt billigst **Gustav Roessiger,** Petersstraße 16.

Carl Bleicher

aus **Göppingen**

Damen-Corsetten, genähte Schnürleiber } neue große Lager eigner Fabrik

im bekannten Locale

Reichsstraße Nr. 10.

Für Partiekäufer

imit. fertig

garnirte Panamahüte

Grimma'sche Straße 32, 2 Treppen.

Von heute an halte ich ein **Lager** von allen Sorten **Bier-, Spritz-, Fass-** und **Wasserhähnen** zu den allerbilligsten Preisen.

C. F. Werner,
Friedrichsstraße Nr. 5, Deutsche Trinkstube.

Kinderwagen-Räder

sind in Sätzen so wie auch im Einzelnen zu haben nur während der Messe

Nicolaikirchhof Nr. 3 im Gewölbe.

Leisten für Schuhmacher

im Ganzen **sehr billig** bei

H. Meltzer, Ulrichsgasse Nr. 29.

Beste Kern-Talg-Seife,

so wie geringere Sorten zu billigen Preisen hält bestens empfohlen

C. H. Fürstenwerth
aus Merseburg.

Stand wie früher

am Johannisbrunnen vis à vis dem Museum.

Es können noch einige Hundert junge Ziegenfelle geliefert werden und bittet man gefällige Offerten unter Angabe des Preises durch J. C. W. in der Expedition dieses Blattes bis Nachmittags 4 Uhr niederzulegen.

Geschäfts-Offerte.

Ein von Mode und Concurrenz freies, durch die Gewerbefreiheit im Werthe steigendes Geschäft nicht gewöhnlicher Branche hier soll mit Firma verkauft oder verpachtet werden. Nur baare Mittel und Respectabilität der Bewerber genau darlegende Schreiben L. L. 1862. poste restante franco werden berücksichtigt.

Ein Schneidergeschäft

mit zahlreicher Kundschaft und Vorräthen an fertigen Herren-Sachen kann nebst dem Verkaufsgewölbe sofort abgegeben werden.

Adv. Heinrich Müller,
Katharinenstraße 18.

Pianoforte,

neue wie auch gebrauchte, **von schönem starkem Ton** und **gefälliger Spielart,** stehen zum Verkauf bei

G. Löbner, Grimma'sche Straße 5.

Pianoforte-Verkauf.

Pianinos, Tafelform mit englischer und deutscher Mechanik, so auch Harmoniums stehen unter mehrjähriger Garantie zum Verkauf bei **Eduard Gutzschebauch,**
Reichels Garten, Mittelgebäude Nr. 6, 2½ Etage.

Ein gut gehaltener **Wiener Flügel** ist billig zu verkaufen Klostergasse Nr. 16, 1 Treppe.

Verkauf.

Die vollständige Einrichtung eines Tüll-, Spitzen- und Weißwaarengeschäfts bin ich beauftragt zu verkaufen.

Gottfr. Thomas sen., Reichsstraße 30, 3. Etage.

Gartenmeubles von Haselholz mit Lack überzogen, Stühle von 14 ₰, Bänke von 1¼ ₰, Tische von 1½ ₰ an, auch grüne Lattenbänke und Tische Neukirchhof, Tischlermarkt. **L. Müller, Tap.**

Zu verkaufen eine große Auswahl Meubles, **als Sopha,** Rohrstühle, Betten, Wasch- und andere Tische, Sopha- und Lehnstuhl-Gestelle. **Louis Müller,** Neukirchhof, Tischlermarkt.

Stühle und Sophagestelle sind in Auswahl zu verkaufen bei **Henker** in **Reudnitz,** Seitengasse Nr. 60.

Umzugshalber ist sofort ein eleganter **Kleiderschrank** billig zu verkaufen, so wie mehrere Fässer.
Näheres Dresdner Straße Nr. 32 parterre.

Amerikanische Eisschränke

zur Frischhaltung der Speisen sind wieder vorräthig zu billigen Preisen in **F. A. Bergers Möbelmagazin,** Petersstraße 42.

Zwei 5/4 br. Lang-Scheermaschinen in vorzüglichem Zustande (aus der Fabrik von Thomas in Berlin) sind billig zu verkaufen. Näheres in Berlin, Wallstraße Nr. 26 parterre.

Zum Auspflanzen in Gärten.

Einem geehrten Publicum empfehlen wir eine sehr große Auswahl neuerer sehr schöner **Blattpflanzen** in über 100 Arten, so wie auch blühende Pflanzen, als **Verbenen** 100 extra schöne Sorten à Dtzd. 15 ₰, **Fuchsien** je nach Größe à Dtzd. 15 ₰ bis 1 ₰, **Lantanen** und **Heliotrop** à Dtzd. 15 ₰ bis 1 ₰, **Pelargonium, Phlox, Petunien, Lobelien** à Dtzd. 20 ₰ bis 1 ₰, **Sommerlevkoy,** extra gefüllt, à Schock 3 ₰, **Dianthus Heddewigii (Hedwigsnelken),** welche allgemein beliebt geworden sind, à Schock 10 ₰ und div. Sommerpflanzen; auch **Schlingpflanzen,** als: **Cobea scandens, Pilogina suavis, Boussingaultia baselloides** und **Senecio mikanoides** in kräftigen Exemplaren zu den billigsten Preisen und bitten bei Bedarf um gefällige Berücksichtigung. Ergebenst

C. G. Martin & F. Mosenthin jun.

Blumengeschäft Reichsstraße Nr. 3, während der Messe im Hofe. Gärtnerei Berliner Straße Nr. 4.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/24

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Dritte Beilage zu Nr. 127.] 7. Mai 1862.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Fortsetzung aus S. 1833 und 1914 d. Bl. auf 1862.)

378. Bis 10. Mai 1862 Einzahl. 6 mit beziehentlich 10 oder 1 ℔, d. i. 10 pCt., die Leipziger Omnibusfahrten-Gesellschaft zu Leipzig betr. [An die während der Messe bei der Peterskirche befindliche Centralstation in Leipzig; zeith. Einschuß beziehentlich 50 oder 5 ℔.]

† Bis 17. Mai 1862 Nachlief. 13 mit 1/2 ℔, den Sächsisch-Altenburgischen Steinkohlen-Bergbau-Verein zu Ober-Grünberg betr. [Für Die, welche Einzahl. 13 mit dem gleichen Betrage bis daher nicht leisteten, an Joh. Glob. Uhlig in Ober-Grünberg.]

379. Bis 17. Mai 1862 Einzahl. 14 mit 1/2 ℔, den Sächsisch-Altenburgischen Steinkohlen-Bergbau-Verein zu Ober-Grünberg betr. [An Joh. Glob. Uhlig in Ober-Grünberg; zeith. Einschuß 13 ℔.]

Aus dem Königl. S. Kuffenhaus in Dresden

empfiehlt ein ausgewähltes **Lager** der besten und vollkommen flaschenreifen **Naturweine** in ganzen, halben, viertel und achtel Eimerfässern, so wie auch in ganzen und halben Flaschen zu den billigsten Preisen

F. C. Braun, Weststraße Nr. 68.

Dor. Weise aus Gotha und Leipzig, Nicolaistraße Nr. 50,

empfiehlt Braunschweiger und Gothaer Cervelat-, Zungen-, Blut-, Sülz- und Knackwürste, echt Hamburger Rauchfleisch, Schinken und Speck, italienische Waaren und Südfrüchte, und verspricht billigste Preise.

Zwei Sopha sind zu verkaufen, 1 von Nußbaum und 1 von Kirschbaum, 1 Commode, Kinderbettstelle, Schreibpult u. Heckbauer gr. Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe, letztes H., 2 Tr. Berg.

Zu verkaufen ist eine **Nähmaschine** Petersstraße Nr. 30 im Hofe rechts 2 Treppen.

Für Kammgarn-Fabrication.

2 Spiral-Strecken und
2 Flyer in gutem Stande
sind billig zu verkaufen.

Näheres zu erfragen bei Herrn Heinrich Wieck, Lederhof 3 Treppen.

Eine gut gehaltene

Oelfarben-Reibe-Maschine

ist billig zu verkaufen. Näheres Dresdner Straße Nr. 12.

Eine elegante einsitzige

Draisine oder Fahrmaschine

zum **bequemen Selbstfahren** soll schnell, daher billig, für 20 Thlr. **verkauft werden** durch den Hausmann Brühl 64, Krafts Hof.

Leichte Pack-Kisten

zu Galanteriewaaren, echte russische **Hanf-Leinen** sind billig zu verkaufen Burgstraße Nr. 25. Kraushaar.

Zu verkaufen ist billig eine fast neue **Fleischer-Bude** wegen Geschäftsaufgabe. Näheres beim Schneidermeister Sander, Petersstraße 26, 2 Treppen.

Zu verkaufen
ist in Gohlis, Lindenstrasse Nr. 67 ein eisernes Gitter.

Mastvieh-Verkauf.

24 Stück gute Mastochsen,
100 Stück gut gemästete Hammel,
40 Stück fette Thür. Schweine

stehen einzeln und im Ganzen zum Verkauf
Leipzig, Gerberstraße, goldne Tonne.

C. L. Bethke.

Zwei **starke Pferde**, in schweren Zug passend, sind zu verkaufen in der Oekonomie zum schwarzen Roß.

Zu verkaufen
ist ein Schwein Sellerhausen, Jacobsstraße Nr. 67.

Gut gelernte Gimpel

sind zu verkaufen in der Schloßgasse Nr. 5 in der Schuhmacher-Herberge.

Französische Goldfische

in Prachtfarben erhielt **eine große Partie** und empfehle dieselben im Einzelnen als auch **Wiederverkäufern** zu billigsten Preisen.

Gustav Burckhardt,
Kaufhalle, Barfußgäßchen.

Nußbaumpfosten

2 Zoll stark liegen wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen am Floßplatz Nr. 19.

☛ **Verkauft werden eine Partie Sägespähne im Einzelnen Sternwartenstraße Nr. 18.**

Georginen

aus der Schulze'schen Gärtnerei in Stötteritz
(das 2. größte Georginengeschäft in Deutschland)
à Dtzd. 1, 2, 3, 4, 5—12 ℔ in 600 Sorten der neuesten Preisblumen, besonders **Liliputten** in brillantesten Farben u. prachtvollem Bienenzellenbau und Rosenform, — **Verbenen** in 100 Sorten à Dtzd. 15 ℛ, **Stauden** à Dtzd. 1 ℔.

Ger. Rheinlachs, echt russische Sardines in Pickles, Anchovis, Bricken, Bratheringe ꝛc. empfiehlt
C. F. Fischer, sonst Carl Schaaf, Universitätsstr. 13 b.

23, Brühl, rother Adler 23.

Ein- und Verkauf
von
Juwelen, Perlen
und **Antiquitäten**
von
Nathan Marcus Oppenheim
aus **Frankfurt a/M.**

23, Brühl, rother Adler 23.

Schneider & Stendel,

Brühl Nr. 47.

Ein- und Verkauf
von
Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaaren, Münzen ꝛc.
Gleichzeitig empfehlen wir uns in **Reparaturen von Uhren** und **Uhrgläsern billigst.**

Ein- und Verkauf
von
Juwelen, Perlen
von
PAUL OPPENHEIM
aus Paris, 23 Rue de Provence.
Brühl Nr. 17, 2. Etage.

Juwelen, Perlen, Antiquitäten etc.
werden zu den höchst möglichen Preisen angekauft von
J. & S. Goldschmidt
aus Frankfurt a. M.,
Brühl Nr. 29.

Perlen, Juwelen, Münzen, Antiquen, Gold und Silber
werden zum höchsten Preise gekauft bei
L. M. Rosenthal
aus Berlin,
Brühl Nr. 56, 1 Tr.

Alterthümer
aller Art,
bestehend in **Möbels, Waffen, Münzen, Spitzen, Porzellan,** ꝛc. ꝛc., überhaupt Gegenstände, welche sich zum Aufstellen und Decoration für alte Schlösser eignen, werden zu hohen Preisen zu kaufen gesucht von
J. & S. Goldschmidt
aus Frankfurt a. M.,
Brühl Nr. 29.

Antiquitäten, Juwelen u. Münzen
so wie alle werthvolle alterthümliche Gegenstände kaufen stets
Zschiesche & Köder, **Königsstr. 25.**

Ein Pianoforte von 30 bis 70 ℔ wird zu kaufen gesucht Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Zu kaufen gesucht allerhand gebrauchte Meubles, Federbetten, Matratzen ꝛc. von H. Hofmann, Frankfurter Straße 19.

Eine **Kinderbettstelle** wird zu kaufen gesucht. Adressen sind abzugeben Markt, Bühnen Nr. 19.

Eine tiefe Kinderbettstelle wird zu kaufen gesucht
Hospitalstraße Nr. 10, 4 Treppen links.

Ein Zuschneidetisch wird zu kaufen gesucht
Brühl Nr. 5, 3 Treppen.

Servietten-Presse zu kaufen gesucht.
Felsenkeller in Plagwitz.

Gesucht werden mehrere Körbe Buchsbaum.
Thieme & Fuchs, Universitätsstraße 2.

Gesucht werden 1500 Thlr. gegen Hypothek durch
Adv. **Max Rose,** Hainstraße Nr. 3.

2000 Thaler
werden sofort gegen 4% Zinsen auf sichere Hypothek ohne Unterhändler zu leihen gesucht. — Offerten sind bei Herrn W. Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3 niederzulegen.

Eine Firma
auf einem großen Bankplatz empfiehlt sich als **Domicil für Wechsel,** gestattet **Trassirungen und Acceptation in blanco** gegen Provision. Reflectanten wollen Adressen sub H. No. 16. binnen 8 Tagen in der Expedition dieses Blattes abgeben.

Compagnon-Gesuch.

Zu einem schon bestehenden Fabrikgeschäft, was jetzt einen höhern Aufschwung nimmt, wird ein solider, mit der Buchhaltung vertrauter Compagnon gesucht, großes Capital ist nicht erforderlich, da der Artikel schon in allen Orten Aufnahme gefunden hat und überall Absatz findet, auch ungewöhnlich hohe Procente trägt. — Tüchtige Correspondenten wollen gef. mit Angabe ihrer Verhältnisse und sonstigen guten Zeugnissen ihre Adressen in der Expedition dieses Blattes unter N. B. niederlegen. (NB. Erwünscht wäre ein hiesiges offenes Geschäft, da die schriftlichen Arbeiten nicht die ganze Thätigkeit eines Mannes in Anspruch nehmen, sondern nebenbei gemacht werden können.)

Agenten
zum Vertrieb von Ungar-Weinen werden mit 10% Provision für alle Länder gesucht. Franco-Offerten sub **C. N. aus Pest poste restante Teplitz.**

Agent für Holland
sucht eine sächsische Fabrik. — Näheres durch den Hausmann Hempel, Auerbachs Hof.

Für ein Strumpfwaaren-Fabrik-Geschäft werden tüchtige solide Agenten für Holland, Belgien, Schweden, Norwegen und Polen gesucht und sind Offerten unter
A. # 28.
in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Commissionaire werden gesucht. Näheres Goldhahngäßchen Nr. 5, 3 Treppen.

Ein Rechtscandidat
wird als Hülfsarbeiter mit einem jährlichen Honorar von 300 bis 400 Thlr. gesucht vom
Rechtsanwalt Dr. **Schaffrath** in Dresden.

Anzeige.
Schauspieler, Herren wie Damen, welche Lust haben Engagement anzunehmen, werden gebeten, sich Höhnstedt bei Langenbogen (Halle a/S.) unter Chiffre M. L. zu wenden.

Drei routinirte
Graveurgehülfen für Prägearbeiten
finden festes Engagement in der Graviranstalt von Jul. Stange in Leipzig. Offerten mit Probe-Arbeiten sind franco einzusenden.

---

20 gute Rockarbeiter,
denen die Reisekosten erstattet werden, sucht
der Königl. Hofkleidermacher Ed. Anders jun. in Magdeburg.

Tüchtige **Modelltischler** finden dauernde Beschäftigung bei
Hugo Koch, Lehmanns Garten.

Ein Lackirergehülfe nach auswärts wird sofort gesucht. Näheres Thomaskirchhof Nr. 17, 4 Treppen.

Ein geschickter Färbergehülfe wird für auswärts gesucht. Derselbe müßte in der Seidenfärberei hauptsächlich erfahren sein, die Seidenzwirnerei verstehen und überhaupt gründliche praktische Kenntniß seines Geschäfts besitzen. Schriftliche Anerbieten sind abzugeben Gewölbe Nr. 16 in Auerbachs Hof.

Lehrlings-Gesuch.
Für ein Manufacturwaaren-Geschäft wird der Sohn achtbarer Aeltern, welcher mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen ist, als Lehrling gesucht und sind Handschriften unter A. & B. # 100 poste restante Leipzig niederzulegen.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/26

Einen gewandten Arbeiter sucht
Robert Freygang, Destillateur.

Ein tüchtiger Hausknecht
wird zum sofortigen Antritt gesucht **Stadt Wien.**

Gesucht werden zwei Pferdeknechte, welche zu schwerem Fuhrwerk passen, Sophienstraße Nr. 15.

Gesucht werden zum 15. Mai 2 gewandte Kellner.

Neithold's Restauration, früher J. G. Poppe.

Gesucht wird ein gewandter Kellner und ein Schreiber nach auswärts mit guten Attesten Brühl 15, 3 Treppen.

Gesucht wird ein Bursche zum sofortigen Antritt
Gerberstraße Nr. 6 beim Tischler.

Gesucht wird ein Bursche, 14—16 Jahr alt, der sich keinerlei Arbeit scheut, Neumarkt Nr. 35 links parterre.

Ein zuverlässiger, kräftiger Bursche wird gesucht. Zu erfragen Halle'sche Straße Nr. 7 im Gewölbe.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein kräftiger Laufbursche im Alter von 15—16 Jahren Weststraße Nr. 68, Hof 1. Etage.

Einen kräftigen und mit guten Zeugnissen versehenen Laufburschen sucht O. Maune, Thomasg.

Gesucht wird eine gute Ziehmutter
Floßplatz Nr. 4 beim Schriftsetzer Hecht.

Ein junges Mädchen kann das Schneidern unentgeltlich lernen Sternwartenstraße Nr. 39 parterre, Irmler's Haus.

Zwei junge Mädchen, welche das Herrenmützenfertigen erlernen wollen, können placirt werden. Das Nähere Grimma'sche Straße Nr. 36, Selliers Hof im Mützenlager.

Eine Directrice

wird für eine Residenzstadt Thüringens unter sehr angenehmen Bedingungen zu engagiren gesucht Markt Nr. 2, 1. Etage.

10 bis 15 geübte Oberhemden-Näherinnen

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei
Gustav Köhler, Reichsstraße 42, 1. Etage.

Geübte Strohhutnäherinnen!
Nur solche haben sich zu melden, bei gutem Lohne!
bei **W. Beeksmann,** Markt 8, 1. Etage.

Geübte Blumenarbeiterinnen werden bei dauernder Arbeit sofort noch gesucht
Schuhmachergäßchen Nr. 9, 4 Treppen.

Ein junges ansehnliches Mädchen, welches eine gute Stimme zum Singen hat, wird auf Reisen gesucht. — Zu erfragen beim Restaurateur Herrn Lange, Zeitzer Straße Nr. 55.

Eine tüchtige Köchin,

welche sich den kleinen häuslichen Arbeiten mit unterzieht, kann bei einer Familie in einer Residenz in Thüringen gegen angemessenen Lohn sofort eintreten. Franco-Offerten sign. B. S. Nr. 13. befördert die Expedition dieses Blattes.

Kochmamsell-Gesuch.

Gegen guten Gehalt wird für ein großes Gut in der Umgegend von Halle eine tüchtige Kochmamsell gesucht. Näheres sagt Herr Schütz im Kronprinz daselbst.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Stubenmädchen im Gasthaus zum Tiger, Brühl Nr. 52.

Gesucht
wird zum 15. Mai ein fleißiges sittsames Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Weststraße Nr. 26 parterre.

Gesucht wird sogleich oder 1. Juni in guten Dienst ein fleißiges williges Mädchen, welches in Küche und häuslicher Arbeit bereits bewandert ist, lange Straße 19, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 15. Mai ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Mit Buch zu melden Markt, Bühnengewölbe 19.

Gesucht wird ¼ Stunde von Leipzig sofort oder 15. Mai verhältnißhalber ein ehrliches und braves Kindermädchen vom Lande, welches zugleich gut rechnen und schreiben kann. Zu melden bei Madame Nordmann, Alexanderstraße Nr. 10.

Gesucht wird ein zuverlässiges Mädchen oder Frau für den Nachmittag zum Austragen eines Kindes Hainstraße Nr. 4, 5 Tr.

Gesucht wird für den 1. Juni eine **Köchin,** welche sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, Lohn 30 Thlr. Zu melden Ritterstraße Nr. 7, 1. Etage bei Frau Pötzsch.

Gesucht
wird wegen Krankheit zum sofortigen Antritt ein junges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Leibnitzstraße Nr. 1411 E, 3 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein junges Mädchen für Stuben- und häusliche Arbeit Universitätsstraße 19 parterre.

Ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, welches etwas nähen kann, wird gesucht
Inselstraße Nr. 20, 2 Treppen rechts.

Ein flinkes reinliches Mädchen wird für den 1. Juni für Küche und Hausarbeit gesucht. Mit Buch zu melden Place de repos, Haus Nr. 5, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 15. Mai zur Wartung zweier Kinder ein reinliches ordentliches Mädchen hohe Straße Nr. 16.

Einer milchreichen Amme vom Lande, die schon einige Monate gestillt hat, kann sofort ein guter Dienst nachgewiesen werden. Näheres Weststraße Nr. 60, erste Etage.

Eine gesunde Amme kann sich melden Reudnitzer Straße Nr. 5, 1 Treppe rechts.

Fabrikanten,

welche **Commissions-Lager** zum Verkauf übergeben wollen, können dafür **von dem Inhaber den Werth acceptirt** erhalten. — Reflectanten wollen Adressen sub W. Nr. 10. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Agenturen für **Rheinland** und **Westphalen** werden von Fabriken und Engros-Häusern erbeten. — Genügende Referenzen stehen zu Gebote. Gef. Offerten unter R. J. L. werden in der Exped. d. Bl. erbeten.

Agentur-Gesuch.

Ein junger Kaufmann aus Berlin, der seit 9 Jahren Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen zwei Mal jährlich bereist, und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht noch einige gute Agenturen in Manufactur-Waaren zu übernehmen.
Gef. Offerten werden unter B. B. 44. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein in **Cöln** am Rhein wohnender Agent, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht für **Rheinland** und **Westphalen** noch einige **Manufactur-Agenturen** von größeren Häusern zu übernehmen.
Franco Offerten unter
La. T. R. # 40.
nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein Agent in Berlin

wünscht noch ein renommirtes Haus dort zu vertreten. Nähere Auskunft über denselben ertheilen gern die Herren C. H. Koch & Co. aus Berlin, z. Z. hier Auerbachs Hof 17.

Ein Agent aus Hamburg, der zweimal im Jahre Schweden bereist, und augenblicklich hier anwesend, wünscht noch einige gute Häuser für Schweden gegen Provision zu vertreten.
Gef. Offerten unter E. # 400. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Zwei sehr gewandte junge Kaufleute, die associrt sind, suchen für Berlin zum fortwährenden **Ausverkauf** Waaren jeder Branche in Commission zu nehmen, namentlich Seiden-, Manufactur-, Posamentier-, Galanterie-, Kurzwaaren ꝛc.
Durch bedeutende Platzkenntnisse und die nöthigen Mittel läßt sich für jeden Artikel ein schneller Umsatz und die höchsten Preise zu erzielen erwarten. Adressen unter E. 411. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In Commission werden gesucht

Blumen, Federn oder andere **Modeartikel** von einem soliden respectablen hiesigen Hause. Adressen bittet man unter L. R. H. bei Herrn Otto Klemm abzugeben.

Ein mit den hiesigen Platzverhältnissen vertrauter junger Mann sucht Engagement für einen Comptoirposten, am liebsten in einem Speditions- oder Fabrikgeschäft, gleichviel ob hier oder auswärts.
Gefällige Offerten unter Chiffre S. L. 23. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/27

Für Rechtsanwälte.

Ein in allen Fächern der Rechtswissenschaft bewanderter geschäftstüchtiger Sachwalter einer Provinzialstadt, den Umstände veranlassen sein Geschäft aufzugeben und seinen Wohnsitz in Leipzig zu nehmen, wünscht sich für Einen der Herren Anwälte Leipzigs zu beschäftigen und wollen hierauf Reflectirende ihre Anerbietungen gefälligst bei Herrn Adv. Dr. Joseph in Leipzig, der nähere Auskunft zu ertheilen die Güte haben wird, niederlegen.

Gesuch.

Ein Reisender, welcher längere Zeit für eine thüringische Baumwollenwaarenfabrik Thüringen, Sachsen, Posen, Preußen, Pommern und die Mark besuchte und von seinem Hause gut empfohlen wird, sucht anderweitiges Placement und wird Herr Fabrikant Gustav Hecht aus Mühlhausen i/Th., bis 10. Mai hier im Palmbaum an der Gerberstraße anwesend, auf gütige Anfragen nähere Auskunft über denselben ertheilen.

Ein Kaufmann, 28 Jahre alt, unverheirathet, der bisher in bedeutenden Geschäften der Leitung des Comptoirwesens vorgestanden hat und der französischen Sprache mächtig ist, sucht unter Empfehlung der achtbarsten Häuser eine seinen Leistungen angemessene Stellung. Auch würde derselbe gern dabei mit Geschäftsreisen übernehmen. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter S. Z. 15. abzugeben.

Ein zuverlässiger Commis, der mit allen Comptoirarbeiten vertraut, der französischen Sprache kundig, in mehreren bedeutenden Häusern conditionirte, auch Sachsen, Schlesien, Ostpreußen und die Nordsee-Provinzen mit Erfolg bereist hat, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, ein anderes Placement als Comptoirist oder Reisender. Gefällige Offerten bittet man unter **F. # 1862.** in der Expedition dieses Blattes niederlegen zu wollen.

Ein junger sehr gut empfohlener Mann, welcher 7 Jahre im **Kurzwaaren-, Galanterie- & Spiegel-Geschäft** servirt und die **Reisen 2 Jahre** mit dem besten Erfolg besorgt, der dopp. Buchführung und Correspondenz mächtig, sucht ein baldiges Engagement. Gef. Adr. unter M. G. 990. in der Expedition d. Bl.

Ein junger Mann, der längere Zeit in einem französischen Kurzwaaren-Geschäft thätig, sucht sich zu verändern. Näheres wird der Stellenvermittler des kaufmännischen Vereins Herr Wilh. Ortelli mitzutheilen die Güte haben.

Ein junger Mann, welcher 5 Jahr in einem Galanterie-, Kurz- und Lederwaarengeschäft gearbeitet hat, sucht eine Stelle als Commis oder Reisender. — Zu erfragen bei Herren Gebrüder Levy, Auerbachs Hof 1 Treppe.

Gesuch.

Ein tüchtiger Conditorgehülfe, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle. Gefällige Offerten bittet man in der Conditorei des Herrn Hascher niederzulegen.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

Wegen besonderer Verhältnisse wird für einen Sohn rechtlicher Aeltern, welcher eine gute Schule genossen, eine Lehrlingsstelle in einem größeren Kaufmannsgeschäft gesucht. Offerten sind unter G. T. # 82 in der Buchhandlung von Klemm gef. niederzulegen.

Ein gelernter Böttcher,

in seinem Fach tüchtig, sucht zum baldigen Antritt eine passende Stelle als Hausmann oder Markthelfer, die besten Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Adressen beliebe man unter I. B. poste restante Gera zu senden.

Ein unverheiratheter militairfreier Mann, mittler Zwanziger, sucht einen Posten als Markthelfer, Hausmann, da er schon als solcher war, oder sonst einen annehmbaren Posten; ist mit Packen und anderen Arbeiten vertraut. Adr. unter C. Ge. in der Exped. d. Bl.

Ein Bursche von 16 Jahren, Beamtensohn, welcher eine gute Hand schreibt, auch im Rechnen nicht unerfahren ist, sucht eine Stelle. — Werthe Adressen sind unter O. K. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, im Feinstopfen, Nähen, Sticken und Ausbessern geübt, als auch im Schneidern und Putz nicht unerfahren, wünscht Beschäftigung. Gef. Adr. T. F. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Für ein junges gebildetes Mädchen von 18 Jahren von auswärts aus guter Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten geübt ist, auch das Kleidermachen lernte so wie einige Kenntnisse des Französischen und der Musik besitzt, wird in einer hiesigen Familie oder in einem Laden eine passende Stelle gesucht.

Adressen werden unter Chiffre A. M. # 5. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches keine hohen Ansprüche macht, sucht eine Stelle zur Unterstützung und Pflege einer Dame und würde sie auch mit auf Reisen begleiten.

Geehrte Adressen bittet man gefälligst unter H. T. F. # 20. poste restante niederzulegen.

Ein Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Promenadenstraße Nr. 11 parterre.

Gesucht wird zum 1. Juni von einem anständigen Mädchen ein Dienst als Jungemagd oder auch für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Naundörfchen Nr. 8, 1 Treppe rechts.

Für ein junges Mädchen wird ein Dienst gesucht, am liebsten bei Kinder. Näheres Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 1. Juni oder 15. Juli Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Emilienstraße Nr. 8, 2 Treppen links bei der Herrschaft.

Ein Mädchen, welches 2 Jahre bei ihrer Herrschaft dient und in der Küche erfahren ist, sucht zum 1. Juni bei anständiger Herrschaft einen Dienst. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen unter E. M. in der Expedition dieses Blattes.

Ein solides junges Mädchen aus Thüringen sucht einen Dienst als Verkäuferin oder Jungemagd sofort oder zum 15. Mai.

Geehrte Herrschaften können erfragen Neumarkt 13, 2. Etage.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht sofort oder den 15. Mai einen Dienst als Kindermuhme.

Zu erfragen Johannisgasse Nr. 14 im Hofe 2 Treppen.

Ein junges williges Mädchen sucht zum 15. ds. oder 1. Juni einen Dienst für ein Paar einzelne Leute oder als Hausmädchen.

Zu erfragen Neukirchhof Nr. 40, 2 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, das der Küche allein vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Inselstraße Nr. 8, zwei Treppen links.

Ein anständiges und an Ordnung gewöhntes Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Juni Stelle als Jungemagd oder Stubenmädchen. Adressen beliebe man unter A. in der Buchhandlung von Otto Klemm niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Juni Dienst für Küche und häusliche Arbeit oder auch als Jungemagd.

Geehrte Adressen bittet man Mühlgasse Nr. 3, 2. Etage links abzugeben.

Ein zuverlässiges Mädchen sucht noch eine anständige Aufwartung. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 9 im Hofe parterre.

Ein ordentliches Mädchen sucht einige Aufwartungen oder andere Arbeit. Zu erfragen Friedrichsstraße Nr. 32, 1 Treppe rechts.

Eine gesunde, gut empfohlene **Amme** vom Lande sucht bald möglichst eine Stelle. Zu erfragen beim Kaufmann C. Müller, Halle a/S., Markt Nr. 2.

Eine gesunde Amme sucht sofort Dienst. Zu erfragen Grenzgasse in Reudnitz Nr. 5 beim Schieferdeckermeister Illgner.

Gesucht wird von nächster Michaelismesse an ein großes geräumiges Gewölbe in der Nicolai- oder Reichsstraße und werden Offerten erbeten im Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Gesucht

wird für die folgenden Messen in der Katharinenstraße ein Meßlocal in 1. oder 2. Etage, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern.

Adressen Gerberstraße Nr. 6 parterre.

Gesuch!

Es werden zwei zusammenhängende Zimmer nach vorn gelegen in der ersten Etage in der Nähe des Marktes zum Musterlager gesucht. Adressen unter R. V. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird von einer unverheiratheten Mannsperson in der innern Stadt ein kleines Parterrelocal, welches sich zu einer Werkstelle für einen Metallarbeiter eignet; wünschenswerth wäre es, wenn zugleich noch eine Wohnstube dabei wäre. Adressen bittet man abzugeben Brühl Nr. 72 bei Herrn Berthold.

Gesucht wird von einem Gewerbtreibenden ohne Kinder ein Logis im Preise von 30—70 ₰ in irgend einer Vorstadt. Auskunft giebt Herr Blauhut, Naundörfchen Nr. 21, 1 Treppe.

Gesucht wird ein Logis von pünctlich zahlenden Leuten, im Preise von 50 bis 80 ₰, zu Johannis zu beziehen, womöglich in Reichels Garten. Adressen niederzulegen Moritzstraße Nr. 11 bei Kunze u. Sohn.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/28

Eine erste oder zweite Etage von einem großen 40 Qu.-Ellen enthaltenden Saal nebst 3—4 Stuben wird zu einem Geschäftslocal von 5—800 ℛ baldigst zu miethen gesucht.
Adressen abzugeben im Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Ein freundliches Logis auf dem Lande wird zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe alles Näheren sind bei Madame Vogt unterm Rathhause abzugeben.

Eine hübsch meublirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und alleinigem Gebrauch der Küche, wird vom 1. Juni zu miethen gesucht. Adressen wolle man unter A. S. P. abgeben in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einer anständigen **pünctlich zahlenden Person** ein Stübchen mit Ofen.
Adressen erbittet man **Thomaskirchhof Nr. 8 parterre.**

Eine Schlafstelle wird sofort von einem soliden Mädchen gesucht Dresdner Straße Nr. 8, 2 Treppen links.

Ein Pachtgarten

im sogenannten großen Johannesgarten mit großem massiven Haus soll sofort billig abgetreten werden. — Näheres hierüber bei den Herren A. C. Kuhlau und F. Wilisch.

Zu vermiethen
ist Stallung für 3 Pferde, Kutscherstube, Remise und Heuboden Erdmannsstraße Nr. 19.

Gewölbe-Vermiethung.

Für nächstfolgende Messen ist das von Herrn L. Dufajel aus Berlin seit vielen Jahren bis jetzt innegehabte Gewölbe, Markt, Bühnengewölbe Nr. 30, zu vermiethen. Näheres Markt Ecke der 11. Budenreihe im Hutgeschäft.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein großes Gewölbe in der Katharinenstraße, nahe am Markte, mit 2 Tafeln, desgl. ein Gewölbe in derselben Straße von der Michaelismesse ab, desgl. ein Gewölbe in der Reichsstraße in der Nähe des Brühls zu Ostern 1863, desgl. ein Gewölbe im Salzgäßchen Michaelismesse 1862, desgl. ein Gewölbe im Böttchergäßchen Michaelismesse 1862, desgl. ein Gewölbe in der Grimmaschen Straße, passend für einen Kleiderhändler, von Michaelismesse ab. Näheres im Localcomptoir von **F. Fleischhammer,** Brühl, Schwabes Hof, Treppe C 1. Etage.

Gewölbe-Vermiethung.
Ein Gewölbe, in schönster Lage unserer frequentesten Vorstadt gelegen, was sich hauptsächlich für ein Destillations-Geschäft sehr gut eignen würde, ist nebst Comptoir und Niederlage zu vermiethen. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 7, 2 Treppen, von Mittag 1/2 2 bis 1/2 3 Uhr.

Ein großes halbes Gewölbe

auf dem Brühl, zwischen dem Halle'schen Gäßchen und Theaterplatz, mit daranstoßendem Comptoir ist von der Michaelismesse an zu vermiethen.
Darauf Reflectirende wollen ihre Adressen nebst Waarenbranche in der Expedition d. Bl. unter M. G. niederlegen.

Meßgewölbe.

Das bis jetzt von Herrn A. Knothe aus Glauchau (neben den Herren Marbach & Weigel und schrägüber den Herren Höselt & Co. aus Chemnitz) innehabende große Gewölbe mit Comptor, beides mit Gas, ist für kommende Hauptmesse zur Hälfte oder ganz anderweitig zu vermiethen durch **Theodor Schwennicke.**

Meßgewölbe-Vermiethung.

Ein kleines Gewölbe, ganz nahe am Markte, ist für nächste Michaelis- und folgende Messen zu vermiethen durch H. Hahn, Petersstraße Nr. 44 im Hofe parterre.

Zu vermiethen
Katharinenstraße 18 sind sofort für die Messen oder für das ganze Jahr
1) in der ersten Etage ein aus 4 Piecen bestehendes Geschäftslocal nebst Niederlage,
2) 4 helle heizbare neu eingerichtete Hofgewölbe.
Näheres durch die Herren Kretschmann & Gretschel, so wie Adv. Heinrich Müller.

Meßvermiethung.

Für nächste und folgende Messen ist Nicolaistraße 6, 2 Treppen eine große Erkerstube mit 2 bis 3 Betten zu vermiethen.

Meßlocal! Hainstraße Nr. 13

ist nach vorn heraus die Hälfte des Gewölbes zu vermiethen.
Adressen werden in der Expedition dieses Blattes unter N. O erbeten.

Meßvermiethung.

Für die nächste Michaelis- und folgende Messen ist in der Grimma'schen Straße 1. Etage ein helles und geräumiges Local zu vermiethen. Adressen unter R. K. 9. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine schöne 1. Erker-Etage in der Grimma'schen Straße ist Verhältnisse halber an einen pünctlichen Abmiether von nächster Michaelis-Messe an zu 280 ℛ zu vermiethen durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Grimma'sche Straße 5, 1 Etage

sind für diese und folgende Messen Verkaufs-Locale und Logis zu vermiethen.

Für nächstfolgende Messen ist der im Hause Brühl Nr. 13 befindliche Hausstand zu vermiethen.

Meßvermiethung.
Für folgende Messen ist eine große freundliche Erkerstube mit großer Schlafstube, am besten geeignet als Musterlager, zu vermiethen Neumarkt Nr. 10, 2. Etage.

Zu vermiethen ist noch für diese Messe ein schönes Zimmer mit 2 Betten Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 6, 2. Etage.

Zu einem Locale in **Frankfurt am Main,** in welchem seit 20 Jahren eine Fürther Kurzwaaren-Handlung war und das sich in bester Meßlage befindet (am Fahrthor), wird von dem jetzigen Miether ein **Theilnehmer zu nächster Herbstmesse gesucht.**
Adressen franco sub M. 50. poste restante hier.

Die Hälfte einer 1. Erker-Etage

in der Grimma'schen Straße, worin sich ein Modewaarengeschäft befindet, ist fürs ganze Jahr abzulassen. — Adressen bittet man unter H. F. 2. bei Herrn Otto Klemm abzugeben.

Eine helle freundliche 2. Etage

ist zu Michaelis d. J. für 150 ℛ zu vermiethen. Eingang Sternwartenstraße 15 im Garten. Nachweis giebt Hermann Meltzer.

Am **bayerischen Platz, Ecke der bayerischen Straße Nr. 23** sind zu Johannis zwei freundliche Familienlogis, jedes mit zwei zweifenstrigen und zwei einfenstrigen Stuben zu vermiethen. Zu erfragen bayerische Straße Nr. 23, 1 Treppe beim Hausbesitzer.

Ein kleines Logis ist zu Johannis oder früher an ruhige kinderlose Leute zu vermiethen Universitätsstraße 5.

Zu vermiethen
ist zu Johanni die 3. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, für 200 Thaler. Neumarkt Nr. 23, 1. Etage zu erfragen.

Zu vermiethen ist ein Logis Gerberstraße Nr. 38, 1. Etage (Ecklogis) für 110 Thlr., bestehend aus 2 Stuben, Schlafstube, Küche, Bodenkammer und Kellerabtheilung. Dasselbe kann Vormittags von 8—10 Uhr angesehen werden.
Näheres daselbst beim Besitzer.

An kinderlose Leute ist ein sofort beziehbares Logis für 96 ℛ jährlich in Nr. 1 der großen Fleischergasse zu vermiethen und das Nähere daselbst 1. Etage Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr zu erfragen.

Zu vermiethen ist zu Johanni ein mittleres Familienlogis 4. Etage an ruhige Leute. Neumarkt 27, 2 Treppen zu erfahren.

Zu vermiethen und zu Johannis zu beziehen sind in Reudnitz eine 1. Etage, 2 Stuben 4 Kammern und Zubehör 90 ℛ, eine 2. Etage, 3 Stuben 1 Kammer mit Zubehör 80 ℛ, ein Parterre, 2 Stuben 3 Kammern 90 ℛ, eins dergl. part., 1 Stube 2 Kammern 50 ℛ, eine 2. Etage, 1 Stube 2 Kammern 50 ℛ. Nähere Auskunft ertheilt in Reudnitz 62 **C. G. Mühlner.**

Zu vermiethen ist in Reudnitz
von jetzt ab oder Johannis ein hohes Parterrelogis, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör. Näheres beim Besitzer Reudnitz, Heinrichsstraße Nr. 256 b.

Gohlis.
Zu vermiethen sind zu Johannis zwei Parterrelogis, eins mit Werkstelle für Tischler, Glaser oder Böttcher. — Das Nähere Reichsstraße Nr. 33 im Hofe 3 Treppen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/29

Katharinenstrasse Nr. 10.

Salon, Wohn- und Schlafzimmer sind meublirt oder unmeublirt zu vermiethen. Dritte Etage vorn heraus neben dem Luxuspapierlager des Herrn Fechner.

Zu vermiethen und sogleich zu beziehen ist eine meublirte Stube mit Schlafstube bis zu Johannis dieses Jahres
große Fleischergasse Nr. 24, 2 Treppen.

Zu vermiethen ist eine freundliche gut meublirte Stube, meßfrei und Hausschlüssel, kl. Fleischergasse 13, 3. Etage.

Zu vermiethen ist sofort eine schöne Stube mit freundlicher Aussicht. Näheres Klostergasse Nr. 14 in Ebert's Weinhandlung.

Zu vermiethen ist an eine anständige Witwe oder Mädchen eine unmeublirte Stube Burgstraße Nr. 6, 4 Treppen.

Zu vermiethen ist sofort oder später eine freundliche meublirte Stube an 1 oder 2 Herren Reudnitz, Gemeindeg. 101, 1 Tr. r.

Zu vermiethen ist sogleich eine freundliche meublirte Stube an Herren Reichsstraße Nr. 23 im Hofe links 2 Treppen.

Zu vermiethen ist ein freundliches meublirtes Garçonlogis zum 1. Juni. Näheres Neumarkt 9 im Hof rechts 2. Etage.

Zu vermiethen ist eine große Erkerstube nebst Schlafstube ohne Meubles Universitätsstraße Nr. 6, erste Etage.

Zu vermiethen ist sofort eine schöne Erkerstube an einen oder zwei Herren Studirende Petersstraße Nr. 8, 3. Etage.

Zu vermiethen ist sofort eine meublirte freundliche Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof 34 parterre.

Zu vermiethen ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Cabinet Brühl Nr. 67, 3. Etage.

Zu vermiethen ist zum 15. Mai eine unmeublirte Stube mit freier Aussicht alte Burg Nr. 13, 3 Treppen links.

Zu vermiethen ist ein feines Erkerzimmer, gut passend für zwei Herren, kleine Fleischergasse Nr. 29, 2. Etage.

Zu vermiethen ist eine ausmeublirte Stube kleine Fleischergasse Nr. 6, 3 Treppen vorn heraus.

Eine freundliche meßfreie Stube

mit Schlafbehältniß, eine Treppe, freie Aussicht, ist an ledige Herren sofort zu vermiethen Schulgasse Nr. 1 bei A. Achilles.

Schöne Zimmer mit Aussicht auf den Markt sind an solide Garçons zu vermiethen Markt Nr. 13, III.

Eine separate meublirte freundliche Stube mit Hausschlüssel ist an 1 oder 2 Herren zu vermiethen kl. Burggasse 10, 2 Treppen. an der Zeitzer Straße.

Eine meublirte Stube mit Kammer, auch zugleich eine Stube mit Kammer ohne Meubles ist zu vermiethen Neureudnitz, Dorotheenstraße Nr. 43 B, 1 Treppe rechts.

Eine gut meublirte Stube mit schöner Aussicht nach der Post, Augustusplatz und obern Park, so wie eine Hofstube mit Kammer und separatem Eingang sind vom 1. Juni an solide Herren zu vermiethen Ritterstraße Nr. 4, Hintergebäude 3. Etage.

Ein freundliches Wohn- und Schlafzimmer, gut meublirt, an einen oder zwei Herren von der Handlung ist vom 15. Mai ab zu vermiethen mit Hausschlüssel. Näheres ertheilt Herr Reichelt bei Herrn Schuchard, Markt Nr. 1.

Zwei meublirte Stuben nebst Schlafzimmer sind einzeln oder zusammen zu vermiethen Nicolaistraße Nr. 41, 2 Treppen.

Sogleich ist Roßplatz Nr. 9 eine freundliche Wohn- und Schlafstube für monatlich 3 Thlr. zu beziehen, meßfrei mit Hausschlüssel, 3. Etage nach dem Garten.

Zu vermiethen ist ein freundliches Stübchen an einen oder zwei Herren als Schlafstelle Reudnitzer Straße 16, 3 Treppen links.

Eine Stube mit separatem Eingang ist als Schlafstelle für Herren zu vermiethen Reudnitz, kurze Gasse Nr. 89, 3 Treppen.

Ein Stübchen als Schlafstelle ist zu vermiethen Karlsstraße Nr. 9, 2 Treppen vorn heraus.

In einer freundlichen Stube ist eine Schlafstelle an solide Herrn zu vermiethen Brühl Nr. 5, 3. Etage.

Eine Schlafstelle ist zu vermiethen an einen soliden Herrn
Petersstraße Nr. 38, 4. Etage vorn heraus.

Offen sind mehrere freundliche Schlafstellen an solide Herren oder Damen hohe Straße Nr. 1, im Hause rechts 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle ohne Bett
Stadt Wien, 2. Hof 3 Treppen rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Burgstraße Nr. 11, im Hofe 2. Seitengebäude 1 Treppe.

Die Menagerie Kallenberg

ist täglich von früh 9 bis Abends 9 U. zu sehen. Fütterung 4 und 8 Uhr. Es bittet um gütigen Besuch
A. Kallenberg.

Vor dem Petersthore auf dem Königsplatze in der neu erbauten Eckbude wird die erste und größte vierfüßige Künstlerin Europa's

Miss Betsy,

afrikanischer Riesen-Elephant,
während der Dauer der Messe täglich von früh 9 Uhr bis Abends 10 Uhr zur Schau ausgestellt sein.

W. Gerlach.

Die große Kunstuhr,

nicht der bekannte Weck-Apparat, zum ersten Mal hier zur Schau gestellt, spielt 39 verschiedene Stücke und ist von dem größten Mechaniker Deutschlands Herrn **Kaufmann in Dresden** gebaut.

Dieselbe ist in der dazu erbauten Bude **auf dem Königsplatz vor dem Petersthore** täglich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr zur Schau gestellt und lade ich das verehrliche Publicum zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein.

J. F. Heilmann.

Leichssenring. Heute Stunde.

Schweizerhäuschen.

Heute Concert der zwei vereinigten Musikchöre
unter Leitung des Directors **C. Welcker.**
Anfang 3 Uhr.

Petersschiessgraben.

Heute Mittwoch **starkbesetzte Concert- und Ballmusik.**
Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von **C. Haustein.**

!! Feldschlößchen !!

Großes
Concert und Ball.

Es bracht' der Druck von tausend Händen
Uns schon des Lobes reiche Spenden,
Denn staunend sprach man überall
Von unserm **neu geschmückten Saal.**
Doch wie heißt's Kind bei seinem Namen?
So frugen Alle, die da kamen;
Noch namenlos ist's zwar, indessen
Hab'n wir die Taufe nicht vergessen,
Und wenn dieselbe findet statt,
Wird zeigen 's **Leipz'ger Tageblatt!**
(Bedienung **par Dames.**)

Prager's Bier-Tunnel.

Heute Mittwoch
National-Concert
der Tyroler Sänger-Gesellschaft
Kilian.
Anfang 8 Uhr.

Joachimsthal den 7. Mai

musikalische Unterhaltung, wobei komische Vorträge und Piecen auf Holz- und Stroh-Instrumenten vorkommen.
Winter, Restaurateur

In meiner neu eingerichteten **Wein- u. Frühstück-Stube,** Universitätsstraße 13 b, Herrn Dir. Teichmanns Haus, empfehle ich ein feines Frühstück mit 1/4 Rheinwein à 5 Ngr.

C. F. Fischer, sonst Carl Schaaf,

Universitätsstraße 13 b.

Felsenkeller in Plagwitz.

Heute **Mayoranwürste.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/30

Elektrisches Licht.

Am **Donnerstag den 8. d. M.** werde ich den **Garten der Vereinsbrauerei** bei Concert mit **elektrischem Licht** im großartigsten Maßstabe (Platinabatterie mit 7500 □′ Oberfläche) erleuchten, wozu ich ein geehrtes Publicum hierdurch schon vorläufig einlade. Entrée 4 Ngr. à Person.

Julius Winckelmann,
Inhaber einer galvanoplastischen Anstalt.

CIRCUS RENZ

auf dem Königsplatze.

Mittwoch den 7. Mai 1862.

Der Athlet Herr Jean Lüttgens

wird sich in seinen athletischen, herkulischen und gymnastischen Productionen vorzüglich auszeichnen. — **Brillant,** ganz neu dressirtes Schulpferd, geritten von E. Renz. — Jeu de barre, grande scène équestre par 3 Dames. — **Orientalisches Manöver,** geritten von 6 Damen und 6 Herren. — **Blondel,** in Freiheit dressirter Hengst, vorgeführt von E. Renz. — Der englische Lord mit seinem Sohne in der Reitschule, oder: Der Unterricht in der höheren Reitkunst, höchst komische Intermezzo's von den Herren Baptiste Loisset, Pierre ꝛc.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Morgen Vorstellung. ***E. Renz, Director.***

Aufforderung.

Der Herr Director Renz beabsichtigt durch mich mehrere Ringkämpfe in seinem Circus ausführen zu lassen, so fordere ich hiermit **starke Männer,** die Lust haben sich mit mir ringen zu wollen, auf, sich des Vormittags bei mir im Circus zu melden.

Ergebenst
Jean Lüttgens, Athlet.

Schützenhaus.

Heute Grande Soirée und Amusement musical.

In den obern Sälen, **von welchen Zwei im Style des großen Saales neu decorirt worden sind,** findet Concert durch Streichmusik unter Leitung des Herrn Musikdirector **Menzel** von der **neu gegründeten Schützenhauscapelle** statt. Das Orchester ist mit 25 Musikern besetzt und wird der Virtuos auf der **Pedalharfe,** Herr **Müller** von der großherzogl. Weimarschen Hofcapelle, bei diesem Concert mitwirken.

In den Parterre-Salons wird die Sänger-Gesellschaft des Herrn **Pringnitz** aus Hamburg musikalische Vorträge und zwar **vorzugsweise im heitern Genre** durch die Damen **Pringnitz,** den Fräuleins **Frank** und **Heynemeyer,** so wie der Herren **Ascher** und **Webesik** ausführen.

Der Garten ist bei günstiger Witterung zur Promenade geöffnet und wird daselbst Illumination durch Gasflammen in Formen von **Blumen, Sonnen, Sternen** u. s. w. so wie Fontaine-Spiel mit verschiedenen Aufsätzen stattfinden

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende nach **11** Uhr. Entrée à Person **5** Ngr.

Restauration in Gerhards Garten.

Heute Mittwoch Abend

Grosses Extra-Concert im Garten

von der ehemaligen Schützenhauscapelle.

PROGRAMM.

I. Theil. 1) Fahnenruf, Marsch von Gungl. 2) Ouv. z. O. Die Tochter des Regiments, von Donizetti. 3) II. Finale a. d. O. Die Belagerung von Korinth, von Rossini. 4) Deutsche Walzer von J. Strauß.

II. Theil. 5) Ouv. z. O. Oberon, von C. M. von Weber. **6) Concertino für Trompete von Herfurth, vorgetragen von Herrn Moehold.** 7) Neue Melodien, Quadrille von Strauß. 8) A B C, Polka von Heinsdorf.

III. Theil. 9) Marsch-Potpourri von Bach. 10) Einleitung und Chor des III. Acts a. d. O. Lohengrin v. R. Wagner. 11) Le beau monde, Polka Mazurka von A. Jonas. 12) Die Leichtfüßigen, Galopp von Wittmann.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Zu dem heute stattfindenden **Concert** empfehle ich **Cotelettes mit Allerlei oder Zunge, Roastbeef mit Madeira-Sauce,** so wie eine reichhaltige Speisekarte, **Biere ff.**

W. Esche.

Hôtel de Saxe.

Heute Mittwoch **National-Concert** von der Tyroler Sängergesellschaft **Probstmeier** aus dem Ober-Innthal. Die Gesangvorträge bestehen in Quartetten, Terzetten, Duetten und Solo-Piecen auf der Schlag-Zither.

Anfang 7 1/2 Uhr. — Entrée 2 1/2 Ngr. — Programme an der Casse.

Hôtel de Saxe.

Täglich Mittagstisch von 12—2 Uhr nach Karte, wie überhaupt zu **jeder** Stunde warme und kalte **Speisen** und **Getränke** in **reicher Auswahl.** Dabei empfiehlt sich höflichst **Ludw. Würkert.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/31

CENTRAL-HALLE.

Heute

Concert von Friedrich Riede

und dem

Musikchore hiesiger Jägerbrigade

unter Leitung des Brigade-Musikdirectors **Bendix.**

PROGRAMM.

I. Theil.

Militairmusik.

1) Louis-Marsch von Tittel.
3) Das deutsche Lied, Chor von Schneider.

Streichmusik.

2) Ouverture zur Oper „Stradella" von Flotow.
4) Herbstblätter, Walzer von Riede.

*5) Chor mit Echo aus „Preciosa" von C. M. v. Weber.

II. Theil.

6) Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor" von O. Nicolai.
8) Variationen für Trompete von Vorberger.

7) Steeple-chase, Polka von Jos. Strauß.
9) Concert für Oboe von Kalliwoda, vorgetragen von Herrn Kutzleb.

*10) Die Preußische Parade. Marsch-Potpourri von Gung'l.

III. Theil.

*11) Laura-Polka-Mazurka von F. Bendix.
*12) Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber.
13) Finale aus der Oper „Die schöne Gascognerin" von Schäffer.
*14) Musen-Galopp von Heinsdorf.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 5 Ngr. Ende 11 Uhr.

Central-Halle.

Heute und jeden Abend

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

vom Musikchore des Herrn **Fr. Riede**

und dem

Musikchore hiesiger Jägerbrigade

unter Direction des Herrn Capellmeisters **Bendix.**

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und wird **à la carte** gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch **Soupers** servirt und wird für gute Speisen, vorzügliche Weine und aufmerksame Bedienung bestens besorgt sein

G. S. Reusch.

Hotel de Pologne.

Decoration: à l'Orient.

Heute

Großes Extra-Concert der zwei vereinigten Musikchöre

unter Leitung des Musikdirectors Carl Weleker.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Table d'hôte präcis 1 Uhr.

Im Tunnel { Bayerisches Bier. Dresdener Felsenkeller-Lagerbier.

Grosse Funkenburg.

Heute Mittwoch erstes Garten-Concert,

wobei das große Potpourri: **Prager Stammblätter** von Komsak und die beliebte **Harlekin-Polka** von Jeschko zur Aufführung kommt ꝛc. Anfang 7 Uhr. Entree à Person 1 1/2 Ngr. Das Musikchor von **M. Wenel.**

Grosse Funkenburg.

Zu dem heutigen **Concert** lade ich freundlichst ein und empfehle jeden Abend meinen schön eingerichteten **Garten** und eine Auswahl frischer junger **Gemüse** und andere **Speisen.** **J. F. Helbig.**

Münchner Bierhalle.

Heute Vocal-Concert, bestehend in Musik-, Gesang-, humoristisch-komischen Vorträgen mit Abwechselung von Zauberkünsten, gegeben von der Familie **Stengel** im Nationalcostüm vom Berner Oberland (Schweiz). Anfang 7 1/2 Uhr.

Stadt Cöln, Brühl 25.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags sowie Abends bei großer Auswahl à la carte gut gespeist wird. Bayrisch Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg sowie Lagerbier empfehle ich beides als ganz vorzüglich. **C. A. Mey.**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/32

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Vierte Beilage zu Nr. 127.] 7. Mai 1862.

ODEON.

Heute Mittwoch den 7. Mai

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. **A. Herrmann.**

Heute grand bal à la française

im Salon Windmühlenstrasse Nr. 7.

Dabei empfiehlt Speisen und Getränke in bekannter Güte (Ende 2 Uhr.) **Herrmann Hoffmann.**

Heute Mittwoch Gesellschaftstag in Stötteritz.

Abends Cotelettes mit Spargel, vortrefflicher Eierkuchen von Sahne, Beefsteaks ꝛc., feine Biere. **Schulze.**

Schönfelders Restauration in Neuschönefeld.

Heute so wie täglich eine Auswahl diverser Speisen, Wernesgrüner und Lagerbier aus der Dampfbrauerei des Herrn Schröter vorzüglich. — **NB.** Meine **Kegelbahn** ist noch einige Tage frei. **C. Schönfelder.**

Bergschlößchen in Neuschönefeld.

Heute **Cotelettes und Allerlei** empfiehlt **H. Frölich.**

Auerbachs Keller.

Aelteste Weinhandlung,

bestehend seit **1438.**

Die 152. Sendung frische Whitstabler Austern.

Mittagtisch à la carte. Mockturtle-Suppe.

Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen.

Feine 57er, 58er und 59er **Rhein-, Mosel-, französ. Rothweine** und **Champagner** empfiehlt **A. Haupt.**

Einem geehrten Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nebst meiner **Weinhandlung** unter heutigem Tage eine

Wein- und Frühstücks-Stube

errichtet und halte mich zu jeder Tageszeit mit warmen und kalten Speisen unter billigsten Preisen bestens empfohlen.

***F. A. Cölln*, Petersstraße Nr. 14.**

Hamburger Wein- / Bayerische Bier- } Stube,

Grimma'sche Strasse No. 16,

Polpetialla Veneziana. — Neap. Maccaroni mit ger. Lachs oder Cotelettes.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfiehlt heute Cotelettes mit Allerlei nebst einem Töpfchen ff. Bier.

Kleine Funkenburg. Heute empfiehlt eine reichhaltige **Speisekarte**, worunter **Pökelschweinskeule mit Klößen, Lager-** und **Weißbier** ist ausgezeichnet, **Karl Aug. Schulze.**

Heute Abend empfiehlt Allerlei mit Cotelettes oder Zunge

nebst einer großen Auswahl anderer Speisen **A. Jummel**, Petersstraße Nr. 1.

Cajeri's Restauration und Kaffeegarten

in Lehmanns Garten an der Promenade

empfiehlt heute **Allerlei mit Cotelettes, Pökelrindszunge oder geräucherten Rheinlachs.**

Schloß Chemnitz-Wiener Bier-Niederlage.

Heute **Roastbeef**, wozu ergebenst einladet **Gustav Gehre**, Neumarkt Nr. 29.

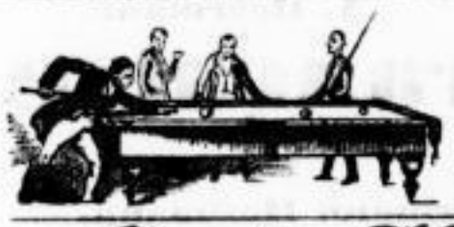
SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/33

Weils Restauration u. Kaffeegarten empfiehlt seine aufs Freundlichste eingerichteten Localitäten, so wie seinen **Garten**, welcher durch **Gas** beleuchtet wird. Mein **Weiß-** und **Lagerbier** in bekannter Güte. — **Meine Marmorkegelbahn** ist heute von früh bis Abends 11 Uhr frei, wo Jedermann Zutritt hat. **C. Weil,** Marienstraße Nr. 9 und Reudnitzer Straße Nr. 2.

Restauration von F. W. Wieprecht, **West- und Frankfurter Straßen-Ecke,** empfiehlt heute, so wie zu jeder Tageszeit **guten Kaffee und Kuchen.** Das **Bock-** und **Lagerbier** ist ausgezeichnet. **D. O.**

Gartenterrasse von Rob. Neithold früher J. G. Poppe
empfiehlt Mittags und Abends eine **reichhaltige Speisekarte.**
Nürnberger und Lagerbier ist vorzüglich und ladet höflichst dazu ein.

Eilenburger Bier-Niederlage
(**Gewandgäßchen Nr. 4**) empfiehlt heute Abend **Stangen-Spargel mit Cotelettes** oder **rohem Schinken,** täglich früh **Ragout fin** und **Bouillon,** (**Gewandgäßchen Nr. 4**)
Mittagstisch gut und kräftig.
Morgen früh 9 Uhr **Speckkuchen.**
Franz Backhaus, Stadtkoch.



Bayerische Bierstube,
Restauration u. Billard, Burgstraße 8.
Heute **Karpfen blau** oder **polnisch,** so wie echtes **bayerisches** und ein feines Töpfchen **Lagerbier** empfiehlt **Franz Schmidt.**

Heute Abend Cotelettes mit Stangenspargel
in der Restauration von Ernst Zetzsche, Tauchaer und Mittelstraßen-Ecke.

Coburger Actienbier,
Märzenbier bester Qualität,
Mittagstisch à la carte, Abends eine **reichhaltige Speisekarte** empfiehlt **Moritz Vollrath, Alte Waage.**

Salvator-Bier **aus Culmbach,**
noch nie von solcher Güte dagewesenes Gebräu, verzapft von heute an à Töpfchen nur 2½ Ngr.
Adolph Keil, **Neumarkt 12.**

Dessauer Bierniederlage, Burgstraße Nr. 24. Die zweite Sendung **Bockbier** und ein feines Töpfchen **Lagerbier.** Heute Abend ladet zum **Karpfen polnisch** ergebenst ein **Louis Kunze.**

Bierkeller Reichsstrasse Nr. 11.
Heute großes Schlachtfest. Dazu ladet ergebenst ein, **Bier fein,** Abends **launige Unterhaltung,** **F. Finsterbusch.**

Schweizerhaus zu Reudnitz.
Heute Schweinsknochen mit Klößen. Culmbacher Planckſches Bier ff. **Louis Winkler.**

Heute Topfbraten mit Klößen nebst einem ausgezeichneten Töpfchen Lagerbier, wozu ergebenst einladet **Ernst Weber,** Neukirchhof Nr. 41, früher E. Burckhardt.

Heute Abend Schweinsknochen bei Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause.
Meinen geehrten Gästen zur Nachricht, daß auch dafür gesorgt ist im Freien sitzen zu können.

Altenburger Bierstube. Heute Abend **Schweinsknochen mit Klößen,** wozu ergebenst einladet **C. E. Werner,** Kupfergäßchen Nr. 10.

Schweinsknochen **mit Sauerkraut und Meerrettig** empfiehlt für heute Musikalische Abendunterhaltung.] **C. Bräutigam,** Burgstraße 22.

Schweinsknöchelchen mit Klößen, Meerrettig oder Sauerkraut
empfiehlt heute Abend von 6 Uhr an **A. Pfau** im Böttchergäßchen.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **Wilhelm Friedrich,** Zeitzer Straße 3.

Kleiner Kuchengarten
empfiehlt heute **Speckkuchen** von 5 Uhr an.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/34

Speckkuchen empfiehlt für heute früh ½9 Uhr **Friedrich Keil, Universitätsstraße.**

Speckkuchen heute früh ½9 Uhr bei **F. Senf,** Gewandgäßchen Nr. 1.

Heute früh Speckkuchen ꝛc., Abends Karpfen ꝛc. Echt bayerisches Bier 2 Ngr., Lagerbier 13 Pf. von vortrefflich guter Quelle. **Carl Weinert,** Universitätsstraße Nr. 19.

Restauration und Café

Nr. 1 Glockenstraße Nr. 1
empfiehlt
fl. bayer. Bier auf Eis,
Champagner,
Wein,
Limonade und Maitrank.

Restauration, Wein- und bayrische Bierstube
von
J. C. Petzold,
Neukirchhof 28,
hinter der Neukirche, empfiehlt sein ausgezeichnetes **bayr. Bier, Wein, Punsch, Grog, Kaffee,** Champagner von 15 Ngr. an. D. O.

Oberschenke zu Eutritzsch.

Heute **Boeuf à la mode** und Cotelettes mit Spargel, wozu ergebenst einladet **J. G. Kassler.**

Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend
Allerlei mit Cotelettes oder Zunge.

Speisehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt zu jeder Zeit Mittags- und Abendtisch Portion 2½ Ngr.

Speisewirthschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch à Portion 2½ Ngr. Alle Abende Beefsteaks, Suppe u. Kartoffeln, Braun-, Weiß- und Lagerbier ff. Morgen Schlachtfest empfiehlt **J. G. Lory,** Burgstraße Nr. 6.

Einen kräftigen Mittagstisch à 3 Ngr empfiehlt G. W. Döring, Preußergäßchen 6. Zerbster Bitterbier, Lager- u. Braunbier famos.

Oberschenke zu Gohlis.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Adolph Weber.**

Heute Schlachtfest, wozu ein feines Töpfchen Lagerbier bei **J. G. Mucker,** Johannisgasse Nr. 24.

Heute früh ½9 Uhr **Speck- und Zwiebelkuchen** beim Bäckermeister **Luther,** Nicolaistraße Nr. 12.

Heute früh ½9 Uhr ladet zu **Speckkuchen** ergebenst ein **Carl Hauck,** Poststraße Nr. 10.

Speckkuchen heute Mittwoch von ½9 Uhr an warm beim Bäckermeister **Freyberg,** Petersstraße Nr. 7.

Heute früh von ½9 Uhr an **Speckkuchen** bei **C. E. Werner,** Kupfergäßchen Nr. 10.

Verloren.

Verloren wurde gestern Nachmittag vom Thomasgäßchen bis Markt 2. Budenreihe ein Geldtäschchen mit etwas Geld und verschiedenen Zeichen. — Der ehrliche Finder wird ersucht, selbiges gegen Geldinhalt als Belohnung bei J. S. Leichsenring, Markt, 2. Budenreihe abzugeben.

Verloren wurden von einem Kinde Schulbücher nebst Federkasten mit Inhalt in Papierkapsel. Abzugeben gegen Belohnung Floßplatz Nr. 19 parterre.

100 Thaler Belohnung.

Einem hier anwesenden Tuchfabrikanten sind gestern auf dem Wege von seinem Stande im Hotel de Pologne bis zum Leipzig-Dresdner Bahnhofe — vielleicht auch auf der Fahrt bis Pristewitz mit dem Nachmittagszuge — ungefähr

1000 Thaler

in verschiedenen 10—50 Thlr.-Scheinen verloren gegangen oder sonst wie abhanden gekommen.

Etwaige Mittheilungen bittet man an Herrn Ldg. E. Heydenreich im Gewandhause gelangen zu lassen und erhält daselbst der ehrliche Finder obige Belohnung.

Verloren

ging den 6. Mai in der 9. Stunde ein Strohhut, eingewickelt in graues Papier, von der Frankfurter Brücke am Thore bis an die Brücke an der Pleiße in der Weststraße.

Abzugeben im Storchnest beim Hausmann.

Verloren wurde am **5. d. Abends 10—11 Uhr** entweder **in Aeckerleins Keller** oder auf dem Wege von da durch das **Thomasgäßchen** und die **Promenade** bis zum **Eingang von Reichels Garten**

ein schwarzledern Portemonnaie mit 18 Thlr.

in Papiergeld und Courant. Der redliche Finder und Bringer erhält **2 Thlr.** Belohnung in Aeckerleins Keller.

Verloren gegangen sind ¼ Loos Nr. 55,898, ⅛ Loos Nr. 21,163, ⅛ Loos Nr. 22,431 5. Classe 61. Lotterie. Um Abgabe bei Carl Schönberg, Sternwartenstraße Nr. 30 wird gebeten und vor Ankauf hiermit gewarnt.

Verloren wurde von der Gerberstraße bis Friedrichsstraße ein defecter Damenstiefel. Es wird gebeten, selbigen gegen Honorar Friedrichsstraße Nr. 32, 2 Treppen links abzugeben.

Verloren ein Hundehalsband, Steuernummer 664. Gegen Belohnung abzugeben Mühlgasse Nr. 1, 1 Treppe.

Verloren wurde am vergangenen Sonntag auf dem Roßplatz ein brauner Kinderschuh. Gegen Belohnung bittet man denselben abzugeben in der Restauration des Thüringer Bahnhofes.

Verloren wurde unter den Meßbuden ein Kindermäntelchen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben hohe Straße Nr. 15, zwei Treppen.

Den 6. Mai wurde auf der langen Straße ein schwarzes Netz aufgehoben u. ist solches lange Straße 12, 2 Tr. gegen Belohnung abzugeben.

Abhanden gekommen ist ein grauer Hund (Windspielrace). Gegen Belohnung abzugeben Naschmarkt im Geschäft von Gottfr. Härting & Co.

Gefunden!

Am 4. d. (Sonntag Nachmittag) wurde auf dem Wege **von Gaschwitz nach Deuben** ein kleines **Medaillon mit Haaren** gefunden. Der Eigenthümer kann dasselbe in Empfang nehmen Tauchaer Straße Nr. 4, 2. Etage.

Gefunden wurde am Montag in der Mittagsstunde eine Banknote. In Empfang zu nehmen Brühl Nr. 63, 4 Treppen.

Gefunden wurde am 5. d. M. ein Geldtäschchen mit Inhalt. In Empfang zu nehmen Reudnitzer Straße Nr. 12 bei Rein.

Ein Firma des Publicats
„Schmuckfedern-Fabrik von Franz Schirmer"
kann gegen Insertionsgebühren abgeholt werden
Barfußmühle bei F. M. Schulze.

Zugelaufen ist ein Windspiel ohne Beißkorb und Steuerzeichen. Zur Wiedererlangung Näheres große Windmühlenstraße Nr. 32 parterre, von Mittag 12 bis 2 Uhr.

*
* *

Warum müssen die Bewohner einiger Straßen und Plätze der äußeren Vorstadt Tag für Tag von früh bis spät Abends alle Ungezogenheiten einer tobenden und lärmenden Kindermenge ruhig ertragen, die sich hier regelmäßig dazu zu versammeln pflegt?

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/35

Hört! Hört!

Wer sich in der jetzigen trüben Zeit die Grillen vertreiben und recht herzlich auslachen will, der kaufe für 12 Neu-Groschen das drollige Buch „Glasbrenners komische 1001 Nacht" bei Herrn Paul Jünger, Gewandgäßchen Nr. 2, und er wird so wie seine Umgebung völlig befriedigt werden. **Mehrere unparteiische Frohsinnige.**

Achtung!

Jedermann wird hiermit auf die bei **Paul H. Jünger,** Gewandgäßchen Nr. 2, zu habenden höchst **pikanten** Leipziger **Meß-Bilder** in vierzehn Abschnitten, als: Guter Anfang, **Vertauschte Geheimnisse,** eine Nacht in Alhambra, eine Soirée u. s. w.! — — u. s. w. — **Preis nur 7½ Ngr.,** aufmerksam gemacht. **Mehrere Meßfremde.**

F. Wo kauft man die schönsten **Apfelsinen?**
A. Auf dem Augustusplatze.

Breetenborn: Du, Nudlich, haste denn schon das wunderbar schöne Fruchtlager aus Neapel von Moritz Rosenkranz auf dem Augustusplatze gesehen?
Nudlich: Ja, Bruder, das ist bezaubernd schön.
Breetenborn: Das heißt wohl mit andern Worten: „Siehe **Moritz Rosenkranzes Neapolit'sches Fruchtlager** auf dem Augustusplatz: und dann stirb — — —."

Wally!!!

Wenn Du hier bist, erbittet Deine Adresse pr. **Expedition dieses Blattes unter F. M.** **G.**

Frühling scheidet, es welkte die Blüthe der Veilchen — — — — — — — Herzenswünsche? —

Allen meinen lieben Freundinnen und Bekannten bei meiner Abreise ein herzliches Lebewohl. **Lina.**

Danksagung.

Für die freundliche Mitwirkung des am Sonntag im Forsthaus zum Kuhthurm abgehaltenen Concerts zum Besten des deutschen Taucherwerks sagen wir dem geehrten Gesangverein und dessen Dirigenten unsern herzlichsten Dank.

Die ehemalige Schützenhauscapelle.

Dem geehrten Gesangverein „Männerchor" für das mir dargebrachte Ständchen meinen herzlichsten Dank.

Gustav Lange.

Melancholeia.

Heute **keine Sitzung,** sondern **morgen den 8. Mai.**
Stepke.

Neue Flussbäder

sind in dem **Voigt**'schen früher **Schimmel**'schen Gute angelegt. — Dieselben werden in einigen Tagen dem Publicum zum Gebrauch übergeben werden, was alsdann noch besonders bekannt gemacht wird. — Da die Bäder bequem und gut angelegt sind, die Lage derselben oberhalb der Stadt überhaupt zweckmäßig, auch das umfängliche Grundstück jenseit des Mühlgrabens zu Spaziergängen nach dem Bade sehr geeignet ist, so werden dieselben die Gunst des Publicums um so mehr erlangen, als der unterzeichnete Abpächter dafür Sorge tragen wird, daß das Bad so verwaltet wird, daß diejenigen Ansprüche, welche ein anständiges gebildetes Publicum macht, vollkommen befriedigt werden.

Die Preise sind wie folgt gestellt:

Das einzelne Bad mit Handtuch kostet 2 Ngr.,
das Dutzend Billets = = = 20 =
= = = ohne = = 17½ =

Das Abonnement für den Sommer kostet für eine erwachsene Person mit Handtuch 3 Thlr., dgl. ohne Handtuch 2½ Thlr., für Kinder mit Handtuch 2 Thlr., ohne Handtuch 1⅔ Thlr. — Für entsprechende Warteräume unter schattigen Bäumen, für Laube, Zelt, Wartezimmer und Lectüre wird gesorgt werden. — Der Weg nach den Bädern geht **jenseit der beiden großen Linden rechts ab** zwischen den Gärten hindurch.

Friedrich Wagner.

Sonnabend den 10. Mai Abends 7½ Uhr
Versammlung der Mitglieder des Nationalvereins

zu **Coburg** im **Saale des Tivoli.** Mitglieder haben sich durch Vorweis der Karten zu legitimiren. Nichtmitglieder können durch Mitglieder eingeführt werden.

L. Lehrer-Verein.

Donnerstag 8. Mai c. 7 Uhr: Berathung über ein abzugebendes Gutachten.
Local: I. Bürgerschule. Dr. **E. B.**

Lipsia.

Heute **1. Clubtag** in der **Laute** Abends 8 Uhr.

HSPR. Ab. 6 U. Restaur. z. Papiermühle.

Bertha Lüderitz.
Friedrich Hoffmann.
Verlobte.
Leipzig im April 1862. Coswig.

Als Neuvermählte empfehlen sich
Dr. phil. **Adolph Heinrich Weiske,**
Docent an der Universität,
Ida Weiske geb. **Hoffmann.**
Leipzig, Dresden,
den 3. Mai 1862.

Als Neuvermählte empfehlen sich
Wilhelm Buchheim,
Anna Buchheim geb. **Kesselbach.**
Leipzig und Heidelberg, den 1. Mai 1862.

Theodor T. Thust jun.
Pauline Thust,
geb. **Winkler.**
Neuvermählte.
Reudnitz und Rochlitz, den 6. Mai 1862.

Carl Weidner,
Louise Weidner
geb. **Mier.**
Vermählte.
Leipzig, den 5. Mai 1862.

Heute früh 6½ Uhr wurden durch die glückliche Geburt eines muntern Mädchens hoch erfreut
Gohlis, 6. Mai 1862.

Julius Pisbach,
Emilie Pisbach
geb. **Gühne.**

Heute früh 3¼ Uhr wurden wir durch die schnelle und glückliche Geburt eines gesunden Jungen erfreut.
Leipzig, den 6. Mai 1862. **Eduard Lange,** Kalligraph.
Ernestine Lange, geb. **Blau.**

Nur auf diesem Wege Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß Gott heute Mittag kurz nach 12 Uhr am Nervenfieber meine geliebte Frau, **Linna** geb. **Hiemann** zu sich gerufen hat.
Leipzig, den 6. Mai 1862.

Bernhard Voigt.

Heute Vormittag ½10 Uhr verschied ruhig und schmerzlos nach mehrwöchentlichem Kranksein
Herr **Gustav Eduard Aeckerlein**
nach kurz vorher zurückgelegtem 54. Lebensjahre.
Theilnehmenden Verwandten und Freunden nur hierdurch die traurige Nachricht mit der Bitte um stilles Beileid.
Leipzig, den 6. Mai 1862.

Die Hinterbliebenen.

In der Nacht vom 4. zum 5. Mai starb nach kurzem aber schwerem Krankenlager unser lieber Bruder, der Schachtmeister **Ernst Böttger** aus Engelsdorf, welches Freunden und Bekannten tiefbetrübt anzeigen
Leipzig, den 6. Mai 1862.

die Geschwister **Böttger.**

Städtische Speiseanstalt. Morgen Donnerstag: Gräupchen mit Rindfleisch, v. 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Ehrhardt.

Angemeldete Fremde.

Alexander, Kfl. a. Jeßnitz, g. Sieb.
Alt, Kfm. a. Cöln, Palmbaum.
Albrecht, Kfm. a. Meerane, Stadt Dresden.
Adam, Student a. London, Stadt Hamburg.
Abel, Commiss. a. Altona, und
Abraham, Kfm. a. Delitzsch, Brühl 30.
Abeles, Kfm. a. Krakau, Ritterstr. 40.
Adler, Kfm. a. Burg, Grimm. Str. 31.
Adler, Kürschner a. Landeshut, Nicolaistr. 15.
Abraham, Kfm. a. Chodziesen, Nicolaistr. 18.
Alexander, Kfm. a. Driesen, gr. Fleischerg. 20.
Auerbach, Kfm. a. Berlin, Brühl 70.
Auerbach, Kfm. a. Krotoschin, Böttcherg. 5.
Aub, Kfm. a. Bayreuth, Klosterg. 12.
Althof, Kfm. a. New-York, Grimm. Str. 1.
Aaron, Kfm. n. Frau a. Burg, Ritterstr. 13.
Alkan, Hdlsm. a. Frankf. a/M., Nicolaistr. 32.
Alberti, Kfm. a. Goslar, Burgstr. 8.
Arndt, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Brömel, Brückenwaagenfabr. a. Arnstadt, Frankfurter Str. 1.
Barth, Uhrenhdlr. a. Chaux de fonds, Reichsstraße 27.
Bluth, Kfm. a. Schneeberg, und
Bräuer, Fabr. a. Heidersdorf, Brühl 75.
Bohnen, Kfl. a. Crefeld, Brühl 2.
Bechler, Tuchfabr. a. Lengenfeld, Hainstr. 31.
Bornträger, Kfm. a. Kelbra, Hainstr. 5.
Baum, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 86.
Bramigk, Kfm. a. Dresden, Reichsstr. 15.
Bogh, Kfm. a. Züllichau, Brühl 32.
Berg, Kfm. a. Frankfurt,
Brünninghaus, Kfm. a. Barmen, und
Bornsfeld, Kfm. a. Gladbach, Brühl 86.
Boré, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 64.
Büchler, Bijouteriefabr. a. Genf, Reichsstr. 42.
Berolzheimer, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 2.
Brandt, Kürschner a. Neubrandenburg, Brühl 61.
Bruck, Kfm. a. Frankenstein, Brühl 77.
Baldauf, Kfm. a. Plauen, Nicolaistr. 1.
Berger, Gürtler a. Gablonz, Querstraße 33.
Bahr, Tuchm. a. Neudamm, Rosenthalg. 2.
Breusch, Kfm. a. Göppingen, Brühl 80.
Bergmann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Baldstein, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 30.
Benscher, Kfm. a. Frankfurt a/O., Ritterstr. 4.
Bachmayer, Kfm. a. München, Reichsstr. 47.
Brandt, Kfl. a. Ostrowo, und
Brandt, Kfm. a. Pleschen, Nicolaistr. 38.
Blumenschein, Privatm. a. Langensalza, und
Bremer, Kfm. a. Botrop, Markt 9.
Block, Kfm. a. Floß, Brühl 60.
Bensof, Hdlsm. a. Warschau, Ritterstr. 28.
Brico, Kfm. a. Aachen, Petersstr. 7.
de Bary, Kfm. a. Barmen, Königsstr. 22.
Brückner, Glashdlr. a. Tannwald, Querstr. 33.
Berju, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 22.
Behrend, Kfm. a. Hannover, und
Balcke, Kfm. a. Bremervörda, Brühl 72.
Bauer, Fabr. a. Meerane, Katharinenstr. 10.
Benario, Kfm. a. Wertheim, Neukirchhof 40.
Bieberfeld, Kfm. a. Lissa, und
Bieberfeld, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 18.
Bendix, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
Berneseld, Kfm. a. Gladbach, gr. Fleischerg. 12.
Byck, Kfl. a. Brody, Schützenstr. 17.
Biberkraut, Schneiderm. a. Warschau, Brühl 47.
Busch, Kfm. a. Berlin, Brühl 3/4.
Brahe, Kfm. a. Bielefeld, gr. Fleischerg. 1.
Becker, Juw. a. Pforzheim, Brühl 69.
Bier, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichsstr. 32.
Böhlendorf, Gürtlermstr. a. Berlin, kl. Fleischergasse 29.
Blumenthal, Kfm. a. Harburg, und
Blumenthal, Kfm. a. Hannover, H. de Pologne.
Bruggisser, Kfm. a. Wohlen, Thomasg. 7.
Becker, Kfm. a. Elberfeld, Nicolaistr. 11.
Bieberfeld, Kfl. a. Berlin, Nicolaistr. 29.
Bormas, Kfm. a. Neustadt b/P., Nicolaistr. 32.
Badt, Kfm. a. Berlin, neue Str. 13.
Bröffe, Kfl. a. Mühlhausen, Brühl 3/4.
Blüth, Schnittwhdlr., und
Blüth, Kfm. a. Schmalkalden, Reichsstr. 21.
Bloch, Kfm. a. Wilna, Brühl 52.
Bernhart, Fabr. a. Hainichen, und
Bochow, Kfm. a. Luckau, Katharinenstr. 5.
Bierling, Gerber a. Dresden, und
Böhm, Strumpffabr. a. Deutschendorf, Ritterstraße 44.
Börner, Kfm. a. Mühlhausen, Brühl 3/4.
Brünn, Kfm. a. Berlin, und
Bernhardt, Gerber a. Gera, gr. Fleischerg. 16.
Bradt, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 27.
Bosild, Student a. Hameln, Stadt Hamburg.
Biebow, Kfm. a. Hagenow, Stadt Gotha.
Bertling, Monteur a. Buckau, schw. Kreuz.
Böhber, Kfm. a. Celle,
Blumenthal, Kfm. a. Berlin, und
Buch, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
Bachmann, Kfm. a. Laußig, g. Einhorn.
Böhme, Kfm. a. Wettin, Stadt Frankfurt.
Bovensieden, Kfm. a. Medan, H. de Baviere.
Büttner, Kfm. a. Steyrepp,
Brix, Kfm. a. Nürnberg, und
Basch, Kfm. a. Prag, Hotel de Pologne.
Bernhard, Kfm. a. Potsdam, H. z. Kronprinz.
Budelmann, Kfm. a. Bremen, H. de Russie.
Baldi, Hdlsm. a. Borgo, und
Bauer, Hdlsm. a. Dresden, g. Einhorn.
Böhnert, Kfm. a. Chemnitz,
Brandes, Kfm. a. Aachen,
Becher, Kfm. a. Carlsbad, und
Brencken, Kfm. a. Delbrück, Stadt London.
Buder, Kfm. a. Berlin, und
Bauer, Rsdr. a. Fürth, braunes Roß.
Berliner, Kfm. a. Oyenhausen, und
Berliner, Kfm. a. Herfurth, w. Schwan.
Broser, Möbelfabr. n. Frau a. Crefeld, Lebe's Hotel garni.
Baudler, Schnitthdlr. a. Coburg, blaues Roß.
Boltor, Student a. Birmingham, St. Hamburg.
Buschendorf, Kfm. a. Gera, und
Becker, Kfm. u. Stadtrath a. Zittau, St. Berlin.
Blankenburg, Kürschner a. Lemgo, Gehrmanns Hotel garni.
Boysen, Kfm. a. Kiel, Nicolaistr. 38.
Cohn, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
Cuno, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Chasseur, Kfm. a. Wisby, H. de Russie.
Cremer, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 12.
Caro, Kfm. a. Lüben, Hainstr. 22.
Cohn, Kfm. a. Seehausen, Nicolaistr. 31.
Charton, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 11.
Cohn, Kfm. a. Lissa, Nicolaistr. 27.
Cohn, Rauchwhdlr. a. Celle, Brühl 60.
Crohn, Kfm. a. Stralsund, Burgstr. 28.
Cramer, Fabrikantin a. Hornburg, Hall. Str. 6.
Cohn, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 11.
Cohn, Kfm. a. Liegnitz, neue Str. 7.
Cordes, Kfm. a. Löningen, Centralstr. 13.
Conradi, Tuchfabr. a. Sorau, Gerberstr. 13.
Cohn, Kfm. a. Berlin, kl. Fleischerg. 29.
Düntzsch, Kfm. a. Magdeburg, Königspl. 18.
Didisheim, Kfm. a. St. Imier, Reichsstr. 49.
Davids, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 40.
Deutsch, Kfm. a. Mainz, Brühl 82.
Davidsohn, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 2.
Donath, Tuchfabr. a. Crimmitzschau, gr. Fleischergasse 16.
Düver, Kfm. a. Meerane, Katharinenstr. 5.
Dietert, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
Dessauer, Kfm. a. Ratibor, Burgstr. 8.
Dreifuß, Uhrenhdlr. a. Bienne, Brühl 68.
Dubois, Juw. a. Braunschweig, Brühl 15.
Deister, Peitschenfabr. a. Berlin, kl. Fleischerg. 29.
Dunker, Kürschner a. Rostock, Stadt Riesa.
Dann, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hall. G. 6.
Dörpsch, Fabr. a. Döbeln, Barfußg. 10.
Dreißig, Kfm. a. Ruhla, Neumarkt 1.
Deutschmann, Fabr. a. Peitz, Hainstr. 11.
Dresel, Kfm. a. Brandenburg, Grimm. Str. 5.
Döhle, Kfm. a. Eschwege, Ritterstr. 44.
Donner, Kfm. a. Hagen, Brühl 3/4.
Diersch, Posamentier a. Scheibenberg, gr. Fleischerg. 7.
Dreher, Fabr. a. Zwönitz, Petersstr. 17.
Dornzweig, Kürschner a. Lemberg, Ritterstr. 38.
Damm, Pianist a. Barel, H. z. Kronprinz.
Daves, Prof. n Frau a. Baltimore,
Demuth, Kfm. a. Berlin, und
Dörstling, Fabr. a. Chemnitz, Palmbaum.
Diesel, Kfm. a. Glauchau, H. de Baviere.
Döhler, Oekonom n. Frau a. Kleingera, Stadt Dresden.
Dietz, Kfm. a. Hamburg, H. de Russie.
Demler, Weber a. Hirschfeld, braunes Roß.
Dietze, Braumeister n. Frau a. Schmiedeberg, w. Schwan.
Dammann, Frau Dr. a. Hameln, St. Hamb.
Derrbesio, Einkäufer a. Turin, Reichsstr. 14.
Dietrich, Kfm. a. Marienberg, g. Hirsch.
Engländer, Kfm. a. Barmen, Hotel de Pologne.
Eggert, Justizrath a. Eisleben, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Ehle, Fabr. a. Schmiedefeld, g. Anker.
Eckhardt, Gürtler a. Borna, braunes Roß.
Eppel, Frau Hüttendir. a. Rothenburg, Stadt Gotha.
Ehlig, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Elias, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Hamburg.
Elbers, Kfm. a. Hagen, und
Erklentz, Kfm. a. Gladbach, Brühl 3/4.
Eljowitsch, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
Eisler, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistr. 5.
Eckhardt, Kfm. a. Iserlohn, Petersstr. 48.
Eicher, Kfm. a. Sonneberg, Markt 9.
Ehrlich, Kfm. a. Pfarrweißbach, gr. Fleischerg. 6.
Eisner, Kfm. a. Berlin, Hall. G. 2.
Elkau, Fabr. a. Halberstadt, Reichsstr. 35.
Eschenhagen, Fabr. a. Cottbus, gr. Fleischerg. 25.
Elliel, Kfm. a. Ibo, und
Eisenberg, Kfm. a. Reichensachsen, Brühl 77.
Ettinger, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 72.
Eschwege, Kfm. a. Fulda, gr. Fleischerg. 3.
Ender, und
Ehmisch, Fabr. a. Görlitz, Hainstr. 31.
Elkeles, Kfm. a. Posen, gr. Fleischerg. 16.
Elias, Kfm. a. Bukarest, und
Eskinasi, Kfm. a. Crajova, Ritterstr. 32.
Ernst, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 14.
Elstner, Fabr. a. Eybau, Brühl 67.
Engelmann, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 30.
Eckoldt, Fabr. a. Sebnitz, Nicolaistr. 51.
Fleischer, Nadler n. Tochter a. Lengenfeld, gold. Hirsch.
Freydenthal, Kfm. a. Tann, gr. Fleischerg. 3.
Frank, Kfm. a. Meiningen, Brühl 77.
Franke, Kfm. a. Harburg, Ritterstr 44.
Freudenbal, Kfm. a. Inoraclaw, Nicolaistr. 32.
Frey, Kfm. a. Wohlen, Thomasgäßchen 7.
Fink, Kfm. a. Anclam, Hotel de Pologne.
Feltzin, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 30.
Frick, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Fölsing, Kfm. a. Göppingen, Brühl 80.
Falck, Kfm. a. Glauchau, Böttcherg. 5.
Fouck, Kflte. a. Goch, gr. Fleischerg. 20.
Franke, Pelzhdlr. a. Berlin, Nicolaistr. 45.
Fickert, Fabr. a. Königsee, gr. Fleischerg. 16.
Freyhan, Kfm. a. Breslau, gr. Fleischerg. 7.
Friedrich, Zeugfabr. a. Eisenberg, Roßplatz 13.
Fränkel, Fabr. a. Berlin, Brühl 75.
Fürstenheim, Kfm. a. Hannover, Ritterstr. 37.
Friedrich, Kfm a. Hohenmelsen, g. Laute.
Fränkel, und
Feitel, Kfl. a. Breslau, Nicolaistraße 34.
Friedländer, Kfm. a. Flatow, und
Friedländer, Kfm. a. Bromberg, Hall. G. 14.
Fischbach, Kfm. a. Eilenburg, Reichsstraße 1.
Frind, Hdlsm. a. Neudaubitz, Gerberstr. 23.
Friedländer, Kfm. a. Marienwerder, Packhofstraße 7.
Franke, Kfm. a. Berlin, Brühl 82.
Fischer, Dosenfabr. a. Aue, Querstraße 16.
Flersheim, Kfm. a. Frankf. a/M., Neumarkt 33.
Fischer, Hdlsm. a. Naumburg, Katharinenstr. 19.
Flechtheim, Kfm. a. Brackel, Reichsstr. 16.
Förstemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 28.
Friedmann, Hdlsm. a. Krakau, Brühl 35.
Feustel, Fabr. a. Ronneburg, und
Förster, Fabr. a. Zeitz, Schulgasse 2.
Fürth, Kfm. a. Hanau, Goldhahng. 1.
Friedländer, Kfm. a. Berlin, Barfußgäßchen 10.
Fabrice, Hdlsm. a. Breslau, Brühl 70.
Fuchs, Portefeuille-Fabr. a. Offenbach, Petersstraße 17.
Friedmann, Juwel. a. Berlin, Brühl 65/66.
Fischel, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 19.
Feudel, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstraße 6/7.
Freyhan, Kfm. a. Sagan, Stadt Frankfurt.
Feldheim, Kfm. a. Dettelbach, Neukirchhf 40.
Frohnhausen, Kfm. a. Ellrich, Hall. Str. 7.
Forspach, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 12.
Fröbel, Fabr. a. Hirschberg a/S., und
Friedmann, Kfm. a. Berlin, Brühl 27.
Fischel, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
Frank, Kfl. a. a. Halberstadt, Nicolaistr. 31.
Franzer, Rent. a. Crefeld, Brühl 57.
Fiedler, Amtsger.-Rath a. Neustadt, St. Nürnb.
Fegler, Kfm. a. Orteburg, Stadt Rom.
From, Maler a. Magdeburg, g. Sieb.
Frommberger, Fabr. n. Frau a. Breslau, schw Kreuz.
Faberger, Kfm. a. Dresden,
Förster, Fabr. a. Rumburg, und
del Fois, Kfm. Duisburg, Palmbaum.
Fürbringer, Kfm. a. Gera, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Fickenscher, Fabr. a. Wien, und
Fetzel, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere.
Frank, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
Fischer, Kfm. a. Chemnitz, w. Schwan.
Fischer, Fabr. a. Schönbach, Thüringer Hof.
Friedrich, Uhrm. a. Magdeburg, g. Sonne.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/37

Frauendorf, Oek. a. Altenburg, und
Förster, Kfm. a. Eibenstock, blaues Roß.
Gruner, Kfm. a. Stuttgart, und
Göthe, Ingen. a. Hannover, Stadt Nürnberg.
Gülich, Kfm. a. Bradford, Stadt Rom.
Gercken, Commissair a. Hamburg, schw. Kreuz.
Geelen, Kfm. a. Rotterdam, und
Gürth. Kfm. a. Weißenfels, Palmbaum.
Glatitsch, Kfm. a. Gera, und
Grouwere, Kfm. a. Paris, Restaur. des Thüringer Bahnhofs.
Geismar, Kfm. a. Wiesbaden, Stadt Frankfurt.
Grünwald, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
Greiffenhagen, Kfm. a. Magdeburg, Wolf's Hotel garni.
Grünewald, Goldarbeiter a. Großenhain, gold. Einhorn.
Guggenheim, Kfm. a. Obeerndingen, Nicolaistr. 20.
Gentsch. Fabr. a. Greiz, Böttchergäßchen 1.
Gierlings, Kfte. a. Braunschweig, Katharinenstraße 15.
Garcia, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 10.
Götschel, Uhrenfabr. a. St. Imier, Reichsstr. 8/9.
Göpner, Fabr. a. Crimmitzschau, Gerberstr. 15.
Grün, Schnittthdlr. a. Berlin, Brühl 36.
Gräser, Fabr. a. Langensalza, Hainstraße 31.
Gebhardt, Fabr. a. Meerane, Reichsstr. 17/18.
Guttmann, Kfm. a. Ronneburg, Katharinenstraße 11.
Goldberg, Kfm. a. Trestin, Ritterstr. 19.
Grund, Fabr. a. Annaberg, Petersstraße 17.
Gebhardt, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 34.
Grau Kfm. a. Glauchau, Böttchergäßchen 5.
Goldschmidt, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 48.
Grimme, Kfm. a. Goslar, Burgstraße 8.
Grellmann, Kfm. a. Dessau,
Günther, Steindruckereibes. a. Berlin, und
Goldstein, Banquier a. Berlin, St. London.
Große, Weber a. Hirschfeld, braunes Roß.
Giese, Pos. n. Frau a. Coswig, w. Schwan.
Gläßel, Kfm. a. Mark-Neukirchen, Thür. Hof.
Gerson, Kfm. a. Bernburg, Lebe's H. garni.
Guttentag, Goldarb. a. Magdeburg, g. Sonne.
v. Gehren, Dir. a. Plauen, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Goldschmidt, Kfm. a. Landsberg, St. Gotha.
Groh Kfm. a. Crimmitzschau, Münchner Hof.
Goldberg, Kfm. a. Danzig, Reichsstr. 21.
Grünwald, Kfm. a. Cöslin, Nicolaistr. 11
Gotthardt, Lederwaaren-Fabr. a. Berlin, kleine Fleischergasse 29.
Groos, Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim, Reichsstraße 32.
Grundmann, Fabr. a. Neudam, Rosenthalg. 2.
Ganz, Kfm. a. Minden, Klostergasse 7.
Gödicke, Kfm. a. Magdeburg, Grimm. Str. 15.
Gutmann, Kfm. aus Neustadt a/O., große Fleischergasse 6.
Gärtner, Hdlsm. a. Zschopau, Pleißeng. 18.
Günther, Fabr. a. Lößnitz, und
Gröditz, Fabr. a. Gera, Hainstraße 1.
Giebner, Kfm. a. Cönnern, Petersstr. 41.
Gebhardt, Fabr. a. Meerane, Reichsstr. 17.
Gödicke, Kfm. a. Neustadt a/O, kl. Flschrg. 3.
Goldschmidt, Kfm. a. Drachenburg, Sporergäßchen 4.
Goldenfeld, Hdlsm. a. Jassy, Ritterstraße 30.
Graffau, Kfm. a. Braunschweig, Elsterstr. 33.
Gothermann, Händler a Breslau, Gerberstr. 38.
Goldstein, Kfm. a. Berditschew, Brühl 42.
Grieben, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 30.
Grübel, Hdlsm. a. Großtabarz, Nicolaistr. 52.
Grimm, Kfm. a. Trein, Brühl 65.
Grütter, Kfm. a. Walsrode, Grimm. Str. 31.
Geudtner, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 1.
Glasse, Eink. a. Kötzberg, gr. Fleischerg. 25.
Gessert, Kfm. a. Berlin, Naschmarkt 3.
Golbers, Kfm. a. Crefeld, Brühl 57.
Hirsch, Kfl. a. Berlin, Reichsstr. 23.
Heß, Kfm. a. Bernburg, Brühl 27.
Herwig, Kfm. a. Berlin, Rosenkranz.
Haußen, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Hoffmann, Schum. a. Rumburg, schw. Kreuz.
Heilmann, Kfm. a. Berlin, und
v. Häßeler, Frau, Gbes. n. Familie a. Kloster-Häßeler, Palmbaum.
Heubner, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Baviere.
Heyer, Kfm. a. Jauer, goldnes Einhorn.
Hudtloff, Kfm. a. Berlin, und
Hesse, Kfm. a. Paris, Hotel de Pologne.
v. Heimer, Hofrath a. Petersburg,
Hellmann, Kfm. a. Magdeburg,
Hamm, Kfm. a. Tiegerhof, und
Hirschberger, Kfm. a. Magdeburg, Wolf's H. garni.
Herold, Kfm. a. Klingenthal,
Heubach, Frau n. Tochter a. Meiningen, und
Holthaus, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
Hirschberg, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 20.
Hülsmeier, Kfm. a. Enschede,
Holmigson, Kfm. a. Annaberg,
Haubold, Kfm. a. Rochlitz,
Hennig, Gutsbesitzerin a. Greiz, und
Härtel, Buchhdlr. a. Frankf. a/M., St. London.
Hartwig, Commis a. Magdeburg,
Heinrich, Uhrm. a. Zörbig, und
Herrmann, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.
Holländer, Kfm. a. Leobschütz, Grimm. Str. 31.
Hösser, Kfm. a. Neustadt a/O., kl. Flschrg. 3.
Hamburger, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 34.
Helbig, Fabr. a. Zeitz, Schulgasse 2.
Heine, Kfm. a. Harburg Brühl 75.
Hazadur, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
Hamburger, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 32.
Heinrich, Kfm. a. Berlin, kl. Fleischerg. 29.
Herzog, Fabr. a. Altgersdorf, Brühl 68.
Härtel, Fabr. a. Oederan, und
Hoyer, Fabr. a. Hartha, Katharinenstr. 5.
Hintze, Kfm. a. Rausnitz, Katharinenstr. 22.
Hildach, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
Heumann, Kfm. a. Langensalza, Markt 9.
Holländer, Kfm. a. Gleiwitz, Nicolaistr. 38.
Hertel, Kfm. a. Hanau, Reichsstr. 42.
Hahn, Kfm. a. Chaux de fonds, Brühl 64.
Hauptfleisch, Fabr. a. Heidersdorf, Brühl 75.
Hönigsberger, Kfm. a. Floß, Klosterg. 12.
Herbschlub, Kfm. a. Mühlhausen, Goldhahng. 7.
Hoffmeister, Fabr. a. Coburg, Schützenstr. 17.
Hirschauer, Kfm. a. Schwäb.-Gmünd, Reichsstraße 8/9.
Halle, Kfm. a. Hamburg, Brühl 82.
Hahn, Kfm. a. Breslau, Packhofgasse 6.
Horn, Kfm. a. Glauchau, Katharinenstr. 7.
Huber, Kfm. a. Stuttgart, Brühl 85.
Humel, Großhdlr. a. Haag, gr. Fleischerg. 2.
Hönigsberger, Hdlsm. a. Floß, Brühl 60.
Huber, Kfm. a. Oberstein, Stadt Berlin.
Hertel, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstr. 6/7.
Haupt. Nadler, und
Hebenstreit, Kfm. a. Hohenmölsen, g. Laute.
Hünemörder, Kfm. a. Malchow, und
Hermann, Kfm. a. Landsberg, Stadt Gotha.
Hansen, Kfm. a. Navanger, H. de Prusse.
Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Böttcherg. 1.
Hoffmann, Juw. a. Hof, und
Hendel, Fabr. a. Roßbach, Bamberger Hof.
Heegmann, Kfm. a. Barmen, Nicolaikirchh. 1.
Heyne, Kfm. a. Berlin, alte Burg 1.
Heß, Fabr. a. Rimmels, Hall. Str. 5.
Henriques, Kfm. a. Kopenhagen, Theaterpl. 4.
Herz, Kfm. a. Bochum, gr. Fleischerg. 2.
Herrmann, Kfm. a. Sagan, und
Hager, Kfm. a. Greiz, Hotel de Pologne.
Herzberg, Kfm. a. Altona, kl. Fleischerg. 13.
Hirt, Kfm. a. Langensalza, Barfußg. 3.
Hentschel, Kfm. a. Silberstein, und
Hübner, Fabr. a. Ober-Leutersdorf, Brühl 65.
Hund, Kfm. a. Olpe, Petersstr. 40.
Heinß, Tuchfabr. a. Bischofswerda. kl. Flschg. 22.
Hartfilber, Uhrm. a. Warschau, Ritterstr. 12.
Hahn, Glaswfabr. a. Lausche, Querstr. 33.
Hellge, Dosenfabr. a. Neukirchen, Brühl 20.
Heimann, Hdlsm. a. Delitzsch, Ritterstr. 21.
Holz, Kürschner a. Posen, Ritterstr. 30.
Haller, Hdlsm. a. Barnten, Neukirchh. 12.
Hirschfeld, Kfte. a. Iserlohn, Neukirchh. 42.
Harms, Kfm. a. Elberfeld, neue Str. 9.
Heine, Kfl. a. Harburg, Brühl 75.
Heinrich, Pelzhdlr. a. Cöln, Nicolaistr. 32.
Heinsberger, Kfm. a. Bochum, Neumarkt 22.
Hager, Kfm. a. Nürnberg, Markt 11.
Heller, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 17.
Hahn, Fabr. a. Berlin, Böttcherg. 6.
Holzinger, Kfm. a. Fürth, Böttcherg. 4.
Hirsch, Kfm. a. Paris, Markt 13.
Horwitz, Kfm. a. Berlin, Salzgäßchen 1.
Hegmann, Kfm. a. Hamburg, Brühl 60.
Jawand, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Jakob, Kfm. a. Hohenmölsen, goldne Laute.
Jentzsch, Zwirnfabr. a. Großzschachwitz, Gewandgäßchen 4.
Jahrs. Kürschner a. Uelzen, Brühl 65.
Jung, Gewehrfabr. a. Suhl, Markt 11.
Ilse, Seilermstr. a. Hannover, alte Burg 1.
Igersheimer, Kfm. a. Mergentheim, Klosterg. 12.
Jeiteles, Hdlsm. a. Schmichow, Brühl 36.
Jänicke, Kfte. a. Berlin, Naschmarkt 3.
Joseph, Kfm. a. Dramburg, Katharinenstr. 11.
Jacobsohn, Kfm. a. Stolp, Hall. Gäßchen 14.
Joseph, Kfm. a. Coswig, Nicolaistraße 11.
Israel, Kfm. a. Pyrmont, Nicolaistr. 5.
de Jonge, Kfm. a. Cöln, niedrer Park 1.
Jabureck, Kfm. a. Wien, Thomasgäßchen 2.
Jansen, Rauchwh. a. Amsterdam, Reichsstr. 48.
Jantzsch, Zwirnfabrikant a. Großzschachwitz, Gewandgäßchen 4.
Jolles, Pelzhdlr. a. Lemberg, Rittestraße 38.
Just, Fabr. a. Mittweida, Löhrs Platz 1.
Junker, Fabr. a. Annaberg, Neumarkt 42.
Irmscher, Fabr. a Markersdorf, Katharinenstr. 10.
Josephy, Kfm. a. Wangerin, gr. Fleischerg. 20.
Joseph, Kfl. a. Dramburg kl. Fleischerg. 42.
Illgen, Maschinenb. a. Reinsdorf, Bamb. Hof.
Illing, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
Jasper, Fabr. a. Lemgo, Gehrmanns H. garni.
Köhler, Collecteur a. Zwönitz. 3 Könige.
Kösich, Kfm. a. Berlin, Rosenkranz.
Kawerth, Kfm. a. Cöln, und
Krabanski, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Kies, Dr. n. Familie a. Zerbst, und
Kühn, Geh. Bergrath a. Meißen, St. Dresden.
Kollberg, Kfm. a. Berlin, und
Kiepe, Kfm. a. Hannover, Hotel de Baviere.
Krause, Fabr. a. Steinschönau, H. de Pologne.
Klahm, Senator a. Papenburg, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Klötzner, Apoth. a. Berka, Wolf's H. garni.
Klarr, Fabr. a. Chemnitz, Hotel zum Kronprinz.
Krug, Kfm. a. Gotha, Hotel de Russie.
Kirchner, Mützenm. a. Grimma, g. Einhorn.
Köchler, Kfm. a. Bautzen, und
Krammig, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
Kegler, Fabr. a. Spremberg, blauer Harnisch.
Kübe, Kürschner a. Cüstrin, Stadt Cöln.
Krotoschin, Kfm. a. Grätz, Brühl 58.
Kauffmann, Kfm. a. Erfurt, Erdmannsstr. 3.
Katz, Kfm. a. Cöln, niedrer Park 1.
Kaufmann, Kfm. a. Melsungen, Hall. G. 14.
Koch, Kfm. a. Berlin, Naschmarkt 3.
Kentzler, Kfm. a. Bochum, Neumarkt 22.
Korte, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Neukirchh. 12.
Kindermann, Kfm. a. Berlin, Packhofg. 6.
Koimzoghlou, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
Katz, Kfl. a. Berlin, Reichsstraße 10.
Krahner, Kfm. a. Crefeld, Brühl 57.
Knabe, Kfm. a. Nordhausen, Reichsstr. 30.
Kölzsch, Fabr. a. Greiz, Hainstraße 1.
Kappauf, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 11.
Kokowsky, und
Krombach, Kfl. a. Danzig, Reichsstr. 21.
Keil,
Kühn, und
Kind, Kfl. a. Eilenburg, Reichsstr. 1.
Kottwitz, Eink. a. Posen, gr. Fleischerg. 16.
Köhsel, Kfm. a. Hannover, Petersstr. 30.
Keßler, Kfl. a. Reichenbach, Brühl 72.
Küntzel. Kfm. a. Dingelstädt, und
Küppers, Kfm. a. Gladbach, gr. Fleischerg. 12.
Koradt, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 27.
Knoll, Kfm. a. Auerbach, Brühl 72.
Kroitzsch, Fabr. a. Meerane, und
Kosel, Handschuhfabr. a. Luneville, Reichsstr. 27.
Krause, Porzellanfabr. a. Roschitz, Grimma'sche Straße 1.
Korngold, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 33.
Kraner, Kfm. a. Chemnitz, Hainstr. 22.
Kynast, Fabr. a. Nürnberg, Petersstr. 44.
Kratzschmar. Fabr. a. Röpsen, Katharinenstr. 21.
Kühn, Kfm. a. Burgstädt, Nicolaistraße 6.
Kühn, Fabr. a. Crimmitzschau, gr. Flschrg. 5.
König, Kfm. a. Hohenstein, Nicolaistr. 40.
Knopff, Kfm. a. Ottendorf, Gerberstr. 52.
Krause, Strohhutfabr. a. Strehlen, Dessauer H.
Kaiser, Kfm. a. Bacha, Thomaskirchhof 10.
Kraft, Kfm. a. Berlin, Packhofstraße 4.
Kahn, Kfm. a. Eschwege, Thomaskirchhof 9.
Löwenthal, Pelzhdlr. a. Cöthen, Nicolaistr. 22.
Läßig, Fabr. a. Gera, Frankf. Str. 66.
Liebmann, Kfm. a. Bacharach, Fleischerplatz 3.
Lapp, Hdlsm. a. Barigau, gr. Fleischerg. 26.
Lippmann, Kfm. a. Oschersleben, Gerberstr. 63
Levy, Kfm. a. Eschwege, Thomaskirchhof 9.
Liebeskind, Kürschner a. Krakau, Ritterstr. 34.
Lipschütz, Juwelier a. Augsburg, Hall. Str. 12.
Leichsenring, Fabr. a. Zwickau, Katharinenstr. 7.
Lachnitt, Rauchwhdlr. a. Paris, Brühl 18.
Laur, Kfm. a. Thronitz, Universitätsstr. 6.
Lisser, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 7.
Lewin, Hdlsm. a. Halle, Brühl 28.
Löwenstein, Kfm. a. Luckenwalde, Brühl 27.
Lieck, Fellhdlr. a. Paris, Hall. Gäßchen 14.
Lischkowsky, Kfm. a. Posen, Packhofg. 6.
Lieberg, Kfm. a. Wolfshagen
Lichtenstein, Kfm a. Danzig, und
Lebach, Kfm. a. Adorf, Reichsstr 21.
Lichtenstetter, Kfm. a. Floß, Klostergasse 12.
Lippmann, und
Levy, Kfl. a. Schwarza, Klostergasse 4.
Lindner, Fabr. a. Greiz, Böttcherg. 6.
Löffler, Kfm. a. Greiz, Hotel de Pologne.
Lichtenheim, Kfm. a. Brül, Hall. Str. 5.
Löwenstein, Kfm. a. Elbing, Brühl 60.
Langstein, und
Löwenstein, Kfl. a. Hamburg, Reichsstr. 23.
Leonhardt, Kfm. a. Hainichen, Reichsstr. 23.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/38

Lehmann, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
Lipmann, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 16.
Ludwig, Strumpfwfabr. a. Limbach, Reichsstraße 17/18.
Loffier, Kfm. a. Cönnern, Petersstraße 41.
Lilienfeld, Kfm. a. Güsten, Burgstr. 8.
Lazarus, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 48.
Lämmel, Posamentier a. Zeitz, Roßplatz 13.
Leopold, Kfm. a. Mainz, Hall. Gäßchen 6.
Levi, Kfm. a. Greifenhagen, Hall. Str. 6.
Lüche, Kfm. a. Magdeburg, Hainstr. 5.
Laufs, Kfm. a. Gladbach, Schloßgasse 5.
Lesser, Kfm. a. Broderode, Neumarkt 39.
Lübeck, Kfm. a Hamburg, Hall. Str. 7.
Lorge, Kfm. a. Harmuthsachsen, Reichsstr. 11.
Leweck, Kürschner a. Posen, Hall. Str. 8.
Levy, Kfm. a. Halberstadt, Hainstraße 30.
Lustmann, Kfl. a. Sanak, Ritterstr. 37.
Löffler, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 40.
Linde, Kunsthdlr. a. Berlin, Bahnhofstr. 9.
List, Kfm. a. Großschönau, Petersstr. 9.
Leedig, Kfm. a. Gladbach, Brühl 3/4.
Levy, Kim. a. Offenbach, goldner Arm.
Löwit, Kfm. a. Prag, Hotel de Pologne.
Lange, Dr. phil. a. Geringswalde, Wolfs Hotel garni.
v. Lohr, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
Langefeld, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.
Legel, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Pologne.
Linsenberg, Kfm. a. Blankenburg, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Lazarus, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
Linden, Kfm. a Berlin, Stadt Berlin.
Langöhr, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstr. 6/7.
v. Loers, Part. a. Schwerin, Stadt Nürnberg.
Liebermann, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 31.
Lechla, Kfm. a. Döbeln,
Lehmann, Kflte. a. Berlin,
Löwenstein, Kfm. a. Gnesen, und
Levinsen, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg.
Leidhold, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
Luther, Fräul. a. Schmalkalden, und
Litthy, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
Lowe, Kflte. a. Hechingen,
Lyens, Kfm. a. Grünstadt, und
Lincke, Kfm. a. Dippoldiswalde, Palmbaum.
Leuteritz Vorsteher a. Meißen, Stadt Dresden.
Lassar, Kfm a. Paris, Hotel de Baviere.
Michalski, Kfm. a. Inowraclaw,
Mameluck, Kfm. a. Kalisch, und
Meyer, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg.
Müller, Seifensieder n. Frau a. Potsdam, schw. Kreuz.
Möstel, Apotheker n. Frau a. Strehla, Palmb.
Mann, Pfarrer a. Zerbst, Stadt Dresden.
Mäcker, Restaur. a. Berlin, Dessauer Hof.
Malismer, Kfm. a. Dolbing, Hotel de Pol.
Möller, Kfm. a. Danzig, Wolfs Hotel garni.
Meyer, Kfm. a. Gotha, Hotel zum Kronprinz.
Mosdorf, Kfm. a. Erfurt, Stadt London.
Morgenthau, Kfm. a. Fürth, braunes Roß.
Müller, Oek. a. Jena weißer Schwan.
Meitz, Kfm. a. Roßleben, und
Matthes, Kfm. a. Rochlitz, Thüringer Hof.
Mittelstraße, Uhrmacher n. Sohn a. Magdeburg, goldne Sonne.
Müller, Pastor a. Carlsfeld, blaues Roß.
Minlitzka, Stadtrathsfrau a. St. Petersburg, Hotel de Prusse.
Meyer, Kfm. a. Glauchau, Reichsstraße 6/7.
Meyer. Kfm. a. Cöslin, Nicolaistr. 38.
Meyerheim, Kfm. a. Jeßnitz, Hall. Gäßch. 14.
Maischhofer, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, Reichsstraße 27.
Mann, Kfm. a. Barmen, Grimm. Str. 1.
Marum, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 48.
Meinhardt, Edelsteinhdlr. a. Berlin, Halle'sche Straße 12.
Matthes, Fabr. a. Zschopau, kl. Fleischerg. 22.
Meyer, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
M rr, Kfm. a. Aachen, gr. Fleischerg. 25.
Müller, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 1.
Müller. Kfm. a. Trein, Brühl 65.
Morgenstern, Kfm. a. Brody, Brühl 42.
Marcuse, Kfm. a. Sachsenwerfen, Hall. Str. 7.
Mahler, Kfm. a. Wohnfurt, Neukirchhof 40.
Markwald, Juwelier a. Paris, Brühl 65.
Meyer, Kfm. u. Frau a. Marienwerder, Packhofgasse 7.
Mänel, Gerber a. Neustadt a/O., und
Meyer, Gerber a. Gera, gr. Fleischerg. 16.
Meyerstein, Kfm. a. Einbeck, Hotel de Pologne.
Marschner, Fabr. a. Ottendorf, Nicolaistr. 51.
Meyer, Kfm. a. Berlin, Brühl 3/4.
Müller, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, und
Müller, Juwelier a. Berlin, Brühl 69.
Meurer, Gerber a. Blankenberg, Ritterstr. 4.
Moses, Kfm. a. Großthiemig, Ritterstr. 13.
Müller, Fabr. a. Chemnitz, Brühl 70.
Markowitzsch, Kfm. a. Königsberg, Brühl 30.
Macher, Kfm. a. Odessa, Ritterstr. 38.
Mathiason, Kfm. a. Hamburg, Goldhahng. 6.
May, Hdlsm. a. Walldorf, Brühl 71.
Mendelsohn, Kfm. a. Hohenstein, und
Mendelsohn, Kfm. a. Schneidemühl, Nicolaistraße 31.
Meyer, Weber a. Berlin, Reichsstr. 35.
Müller, Hdlsm. a. Calbe a/S., Brühl 50.
Meyer, Kfm. a. Schöppenstedter, Burgstr. 5.
Müller, Kfm. a. Cölleta, Neukirchhof 21.
Marcuse, Kfm. a. Nicolaiken, Georgenhalle.
Minner, Kfm. a. Arnstadt, Neumarkt 10.
Marin, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 5.
Mack, Kfm. a. Altenkundstadt, Nicolaistr. 34.
Münzer, Kürschner a. Lemberg, Ritterstr. 26.
Martini, Kfm. a. Gröningen, Petersstr. 30.
Martin, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 22.
Müller, Kfm. a. Chemnitz, Kupferg. 6.
Mühler, Kfm. a. Rheydt, Ritterstr. 42.
Mühlhaus, Kfm. a. Hagen, Klosterg. 13.
Meyerheim, Kfm. a. Lübbecke, Brühl 7/8.
Moses, Hdlsm. a. London, Ritterstr. 21.
Marwitz, Kfm. a. Stendal, Burgstraße 5.
Mende, Kfm. a. Görlitz, Hainstraße 1.
Mörbitz, Fabrikbes. a. Bautzen, Hainstr. 28.
Mühlenhorst, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Ritterstraße 39.
Mittelsten-Scheid, Kfm. a. Barmen, Katharinenstraße 3.
Nordenberg, Kfm. a. Lipno, Brühl 47.
Neufeld, Kfm. a. Breslau, Hainstr. 3.
Nordheim, Kfm. a. Hamburg, Ritterstr. 44.
Namslau, Lackierwfabr. a. Berlin, kl. Fleischergasse 29.
Neck, Geschäftsreis. a. Pforzheim, Reichsstr. 32.
Neuburger. Kfm. a. Baden, Nicolaistr. 20.
Navou, Pelzhdlr. a. Berlin, Nicolaistr. 15.
Nendel, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 30.
Nagel, Hdlrin a. Berlin, Katharinenstr. 7.
Nelson, Fabrktin a. Berlin, Markt 8.
Nickel, Kfm a Schmalkalden, neue Str. 7.
Nödchen, Kürschner a. Göttingen, Reichsstr. 23.
Neumark, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 11.
Nusbaum, Hdlsm. a. Hammelburg, Neukirchhof 12/13.
Neukamm, Rauchwhdlr. a. Bern, Nicolaistr. 33.
Nitschke, Kfm. a. Eilenburg, Reichsstr. 1.
Nata, Kfm. a. Bernburg, Stadt Freiberg.
Nösemann, Kfm. a. Cottbus, Wolfs H. garni.
Ortmann, Handschuhfabr. a. Frankfurt a/O., Ritterstraße 34.
Oppermann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
Obstfelder, Kfm. a. Pößneck, Hainstr. 1.
Oppenheim, Kfm. a. Echte, Nicolaistr. 31.
Oppenheimer, Kfm. a. Birmingham, Neum. 2.
Oberländer, Fabr. a. Greiz, Böttcherg. 1.
Oppenheimer, Handlungsreis. a. Nordhausen, Böttchergäßchen 4.
Oliven, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 11.
Ollendorf, Banq. a. Warschau, H de Pol.
Ottermann, Kfm. a. Wien, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Otto, Kfm. a. Großenhain, Stadt Hamburg.
Otte, Kfm. a. Greifswald, Reichsstr. 6/7.
Otto, Buchhalter n. Mutter a. Dresden, schwarzes Kreuz.
Otto, Fabr. a. Barmen, und
Ortloff, Dr. med. a. Eicksfelde, Palmbaum.
Philippsohn, Kfm. a. Magdeb., St. Nürnberg.
Petsch, Kfm. a. Malmersbach,
Pahr, Kfm. a. Magdeburg, und
Pahr, Frau Sanitätsräthin a. Magdeb., Stadt Dresden.
Phillip, Kfm. a. Halle, Ritterstraße 21.
Pallme, Rauchwhdlr. a. Amsterdam, Reichsstr. 48.
Prins, Kfm. a. Osnabrück, Petersstr. 30.
Pfitze, Fabr a. Frankenberg, Katharinenstr. 21.
Puttkamer, Kfm. a. Danzig, Hainstr. 5.
Petzold, Kfm. a. Neustädtel, goldner Arm.
Piquet, Kfm. a. Paris, Brühl 65/66
v. Praag, Juw. a. Amsterdam, Brühl 28.
Poler, Kfm a. Langensalza, Hainstr. 31.
Philippson, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Frankf.
Punitzer, Kfm. a. Lissa, Nicolaistr. 27.
Papstein, Hdlsm. a. Berlin, Burgstraße 10.
Petersdorf, Fabr. a. Colditz, Inselstr. 15.
Pickhardt, Kfm. a. Crefeld, neue Str. 9.
Prescher, Kfm. a. Freudenberg, Brühl 75.
Petzoldt, Fabr. a. Chemnitz, Schuhmacherg. 9.
Pitschpatsch, Kfm. a. Köben, Brühl 58.
Peter, Kfm. a. Althaldensleben, Stadt London.
Paulus, Fabr. a. Mark-Neukirchen, Thür. Hof.
Post, Färber a. Hannover, Leb's Hotel garni.
Pahlau, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Penzig, Fabr. a. Meerane, und
Par, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.
Pelikan, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstr. 6/7.
Paul, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
Queck, Kfm. a. Aachen, Hotel de Baviere.
v. Rer, Part. a. Bautzen, Stadt Nürnberg.
Röder, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Roch, Kfm. a. Jena, und
Richter, Cand. a. Guntershausen, H. z. Kronp.
Reichner, Kfm. a. Buchbrunn, schw. Kreuz.
Rinke, Kfm. a. Ronsdorf, Palmbaum.
Roscowitz, und
Robitzscheck, Kfl. a. Wien, Hotel de Baviere.
Rumpff, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Dresden.
Römer, Kfm. a. Iserlohn, Markt 3.
a. Roda, Fabr. a. Crimmitzschau, gr. Fleischergasse 5.
Rühl, Kfm. a. Stendal, Burgstr. 5.
Rost, Kfm. a. Meerane, Nicolaistr. 31.
Ranschoff, Kfm. a. Pidelsheim, gr. Flschg. 25.
Rücker, Kfm. a. Petersdorf, Brühl 75.
Rawack, Kfm. a. Berlin, Böttcherg. 1.
Reinbrecht, Kfm. a. Sangerhausen, gr. Flschg. 7.
Rensch, und
Reißmann, Fabr. a. Greiz, und
Reiz, Fabr. a. Neukirch, Katharinenstr. 10.
Rosenstein, Kfm. a. Cassel, Petersstr. 40.
Racovich, Kfm. a. Odessa, Ritterstr. 38.
Rosenbaum, Kfm. a. Fürth, Hall. Str. 3.
Riese, Kfm. a. Reichenbach, Reichsstr. 46.
Reichmüller, Kfm. a. Schwäb.-Gmünd, Reichsstraße 8/9.
Rudolf, Kfm. a. Meerane, Reichsstr. 23.
Rothe, Kfm. a. Unruhstadt, Nicolaistr. 18.
Rosettenstein, Kfm. a. Wehlen, Brühl 32.
Rethemeyer, Kfm. a. Hörter, Burgstr. 1.
Rathe, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 16.
Rabe, Kfm. a. Braunsberg, Hainstr. 14.
Rotschild, Kfm. a. Trier, Neukirchhof 12/13.
Riedel, Kfm. a. Brandenburg, Neukirchhof 11.
Reichenbach, Kfm. a. Berlin, Goldhahng 8.
Richter, Fabr. a. Weida, Nicolaistr. 46.
Richter, Kfm. a. Gera, Thomaskirchh. 1.
Rosenthal, Juw. a. Berlin, Brühl 56.
Richter, Fabr. a. Roßbach, Bamb. Hof.
Rappaport, Kfm. a. Brody, Schützenstr. 17.
Rogge, Kfm a. Lingen, und
Richemann, Kfm. a. Marienberg, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Ruben, Frau a. Stenge, weißer Schwan.
Rosenberg, Kfm. a. Vechta, und
Reinhardt, Kfm. a. Meißen, Lebe's Hotel garni.
Rudolph, Oek. a. Altenburg, blaues Roß.
Rothenburg, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 1.
Rutter, Student a. Birmingham, Stadt Hamb.
Rosen, Hdlsm. a. Delitzsch, blauer Harnisch.
Rosenkranz, Schneidermstr. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
Roetzsch, Rgtsbes. a. Pforten, und
Reichlein, Sattlermstr. a. Coburg, St. Berlin.
Ropaschinski, Caviar-Hdlr. a. Berlin, und
Rechtmeyer, Fabrikant a. Lemgo, Gehrmanns Hotel garni.
Rädele, Hdlslte. a. Hausen, goldne Laute.
Sprengler, Kfm. a. Rio de Janeiro, und
Schmidt, Kfm. a. Gera, Hotel de Baviere.
Schlesinger, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
Schuhmacher, Kfm. a. Crefeld, und
Sommerfeld, Kfm. a. Berlin, Wolfs H. garni.
Stöcker, Kfm. a. Magdeburg, goldner Anker.
Spitzer, Kfm. a. Berlin, und
Schröter, Kfm. a. Neuwied, Hotel de Russie.
Schwarz, Gtsbesitzerin a. Greiz,
Steindorff, Kfm. a Dessau, und
Simon, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
Strunz, Uhrm. a. Hof, Bamberger Hof.
Seckelsohn, Kfm. a. Berlin, Goldhahng. 8.
Stünthel, Hdlgsrsdr. a. Hannover, Burgstr. 1.
Scheibe, Fabr. a. Ernstthal, Katharinenstr. 10.
Sutheim, Kflte. a Brakel, gr. Fleischerg. 25.
Scheibe, Fabr. a. Greiz, Schuhmg. 9.
Schlesinger, Kfm. a. Bromberg, Brühl 75.
Sonnenfels, Kfm. a. Steindorf, St. Frankfurt.
Strothenk, Kfm. a. Elberfeld, neue Str. 9.
Sandoz, Uhrenfabr. und
Steinhäuslein, Uhrenfabr. a. Locle, Reichsstr. 32.
Spanier, Kfm. a. Bielefeld, Petersstr. 42.
Schlesinger, Juw. a. Wien, Brühl 69.
Stolle, Kfm. a. Zschopau,
Schürmann, Kfm. a. Gülzow, und
Sauer, Fabr a. Ottendorf, Nicolaistr. 51.
Schmetter, Kfm. a. Brody, Brühl 42.
Schauwecker, Kfm. a. Frankf. a/O., Brühl 36.
Sternau, Kfm. a. Büren, gr. Fleischerg. 1.
Salinger, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg 17.
Schönlicht, Kfm. a. Naumburg, gr. Flschg. 2.
Schneider, Fabr. a. Oderwitz, Brühl 75.
Schönfeld, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichsstr. 42.
Schmidt, Fabr a. Gallenberg, und
Schulthes, Fabr. a. Elsterberg, Katharinenstr. 5.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/39

Schmidt, Blumenfabr. a. Berlin, kl. Flschg. 29.
Schottländer, Kfm. a. Wronke, Nicolaistr. 32.
Sarnow, Kfm. a. Magdeburg, und
Schlesinger Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 34.
Sattler, Kfm. a Reichenbach, Goldhahng. 1.
Sickel, Tuchmacher a. Neuhaus, gr. Flschg. 6.
Seering. Handschuhm. a. Hannover, Rosenthalgasse 2.
Schraps, Handschuhm. a. Marienb., Ritterstr. 19.
Siebenberg,
Szpira, und
Szulwas, Kflte. a. Warschau, Ritterstr. 12.
Stefeovits, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
Stein, Kfm. a. Langenberg, Nicolaistr. 6.
Selbmann. Fabr. a. Crimmitzschau, gr. Flschg. 5.
Sander, Kfm. a. Schmiedefeld, Klosterg. 14.
Schilbach, Fabr. a. Greiz, Hall. Str. 6.
Steiger, Kfm. a. Erfurt, goldner Arm.
Stübner, Fabr. a. Gersdorf, Brühl 28.
Stephan, Fabr. a. Crimmitzschau, kl. Flschg. 22.
Sternau, Kfm. a. Büren,
Scialtel, Kfm. a. Bukarest, und
Schönstadt, Kfm. a. Ndr.-Marsberg, Reichsstr. 16.
Sonnenfeld, Kfm. a. Harzigerode, und
Sonnenfeld, Kfm. a. Nordhausen, Ritterstr. 37.
Schulde, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 30.
Stöhr, Fabr. a. Treuen, Brühl 15.
Solomann, Kfm. a. Grünberg, und
Schlesinger, Hdlsm. a. Lissa, Hainstr. 22.
Strothenk, Kfm. a. Bielefeld, gr. Fleischerg. 1.
Sußmann, Kfm. a. Wertheim,
Schmutter, Kfm. a. Cottbus, und
Schnorr, Kfm. a. Aschersleben, Neukirchh. 40.
Strauß, Kfm. a. Frankf., Brühl 86.
Salin, Fabr. a. Görlitz, Hainstr 31.
Seyffert, Fabr. a. Greiz, Thomasg. 4.
Schlottmann, und
Schulz, Kflte. a. Berlin, Reichsstr. 40.
Schurig, Bandfabr. a. Großröhrsdorf, Ritterstr. 44.
Schwabe, Kfm. a. Hornburg, Gerderstr. 58
Sund, Kfm. a. Gotha, Burgstr. 5.
Schätzel, Fabr. a. St. Imier, Hall. Str. 4.
Schilling, Kfm. a. Halberstadt, Querstr. 4.
Simon, Kfm. a. Großmühlingen, und
Simon, Frau a. Ballenstädt, Kupferg. 6.
Steinert, Kfm. a. Schwäb.-Hall, Petersstr. 40.
Sachs, Kfm. a. Tauroggen, kl. Fleischerg 15.
Sachs, Kflte. a. Breslau, Nicolaistraße 19.
Stubel, Porzellanfabr. a. Arzberg, Thomasg. 4.
Salomon, Kfm. a. Frankfurt. Neukirchhof 42.
Sommer, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 26.
Schapira, Kfm. a. Brody, Ritterstr. 38.
Schönheimer, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistr. 31.
Schubert, Fabr. a. Frankenberg, Reichsstr. 47.
Schnorrenberg, Kfm. a, Cöln, Restauration des Thüringer Bahnhofs.
Schloß, Kfm. a. Fürth, Schuhmacherg. 8.
Schröder, Kfm. a. Stargard, Universitätsstr 3.
Seyffert, Kfm. a. Greiz, Reichsstr. 6.
Schopper, Kfm. a. Gera, Reichsstr. 14.
Schäfer, Kfm. a. Hayde, Klostergasse 13.
Steinberg, Kfm. a. Coesfeld, kl. Fleischerg. 4.
Schidkowski, Geschäftsreisender a. Berlin, neue Straße 7.
Spiecker, Kfm. a. Berlin, Salzgäßchen 1.
Schleiff, Kfm. a. Graudenz, Sporerg 3.
Spier, Kfm. a. Frankfurt a/M., Petersstr. 33.
Salzmann, Kfm. a. Eisleben, und
Schottländer, Kfm. a. Hettstedt, Gerberstr. 50.
Schürmann, Kfm. a. Barmen, Petersstr. 12.
Sternberg, Kfm. a. Berlin, g. Elephant.
Spangenthal, Kfm. a. Spangenberg, Theaterg. 4.
Silbermann, Silberarb. a. Jassy, Ritterstr. 30.
Staudnitz, Fabr. a. Dresden, Hospitalstraße 34.
Sternthal, Kfm. a. Cöthen, Klostergasse 14.
Santowski, Kfm. a. Graudenz, St. Freiberg.
Sonntag, Kfm. a. Alsleben, g. Sieb.
Schiller, Maschinist a. Aachen, schw. Kreuz.
Schauder. Oek. a. Zernitz, Palmbaum.
Schitlowsky, Hofrath n. Frau a. St. Petersb.,
Spiel, Rauchwhdlr. a. Berlin,
Spiegel, Mechan. a. Marseille,
Strache, Kfm. n. Frau a Rumburg, und
Süßmann, Kfm. a. Breslau, Palmbaum.
Schüll, Kfm. a. Düren, H. de Baviere.
Stahl, Schuhmacher a. Altona, g. Einhorn.
Schulz, Uhrm. a. Bautzen, braunes Roß.
Schachmann, Frau a. Sorau,
Schwabe, Kfm. a. Magdeburg, und
Schwander, Kfm. a. Chemnitz, w. Schwan.
Schwabacher, Juw. n. Frau a. Constantinopel, H. de Pologne.
Stief, Kfm. a. Carlsbad, und
Sturm, Buchbinder a. Oschatz, Thüringer Hof.
Strasser, Buchhdlr. a. Dresden,
Salomon, Kfm., und
Salomon, Fräul. a. Bernburg, Lebe's H. garni.
Seeley, Kfm a. Sheffield, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Strauß, Kfm. a. Mainz, Stadt Hamburg.
Seifert, Weber a. Plauen, blauer Harnisch.
Stübing, Kfm. a. Zittau,
Swendsen, Kfm. a. Stavanger, und
Steffen, Fräulein a. Teplitz, H de Prusse.
Steffelbauer, Fabr. a. Görlitz, und
Seldis, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
Schladebach, Kfm. a. Glauchau, Reichsstr. 6/7.
Schneider, Kfm. a Penig, g. Hirsch.
Seifert, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 13.
Tilly, Kfm. a. Dresden, Wolf's Hotel garni.
Tille, Kfm. a Hohenmölsen, g Laute.
Traugott, Kfm. a. Ratibor, Burgstr. 8.
Tiersch, Fabr. a. Naumburg, Nicolaistr. 6.
Töpfer, Kfl. a. Schneeberg, Nicolaistr. 48.
Tarlau, Hdlsm. a Grätz, Brühl 58.
Triemer, Fräul., Modistin a. Schneeberg, Hallesches Gäßchen 5.
Teubert, Fabr. a. Treuen, Goldhahng. 6.
Tasche, Fabr. a. Chemnitz, Ritterstr. 4.
Tobias, und
Teplitz, Fabr. a. Grünberg, Hainstraße 5.
Taub, Kfl. a. Pesth, Brühl 27.
Turk, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Urban, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 30.
Unger, Kfm. a. Elbing, Burgstraße 28.
Unger, Fabr. a. Anehammer, Querstraße 16.
Uhl, Strumpffabr. a. Hof, Bamberger Hof.
Ullmann, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 30.
Upmann, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
Umeni, Kfm. a. Wurzen, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Voß, Kfm. a. Manchester, H de Russie.
Veitler, Kfm. a. Rosenberg, Lebe's H. garni.
Voß, Kfm a. Crefeld, Hotel de Pologne.
Vogel, Kfm. a. Werdau, H. de Russie.
Vogel, Fabr. a Chemnitz, Johannisgasse 23.
Volk Kürschner a. Amsterdam, Brühl 61.
Volger, Kfm. a. Zilenzig, Thomaskirchh. 20.
Verdan, Kfm. a. Neufchatel, Reichsstr. 8/9.
Vögler, Fabr. a. Meerane, Roßplatz 13.
Viertler, Porzellanfabr. a. Roschitz, Thomasgäßchen 4.
Voit, Kfm. a. Fürth, Grimm. Straße 1.
Victor, Juw. a. Berlin, Brühl 15.
Voltz, Kfm. a. Hanau, Reichsstr. 32.
Vorhagen, Maschinist a. Aachen, schw. Kreuz.
Weißenborn, Part. nebst Frau a. St. Petersb., Stadt Nürnberg.
Wächtler, Neusilberfabr. a. Aue, Querstr. 16.
Walther, Schnittwhdlr. a. Schneeberg, Hall. Gäßchen 5.
Wimmer, Kfm a Annaberg, Klosterg. 14
Wolf, Kfm. a. Dresden, Hospitalstr. 34.
Weber, Kfm. a. Gera, Brühl 23.
Weiß, Kfm. a. München, gr. Fleischerg. 1.
Weinberger, Kfm. a. Wüstensachsen, gr. Fleischergasse 6.
Waldecke, Kfm. a. Bielefeld, Brühl 75.
Wagner, Fabr. a. Walldorf, Brühl 36.
Wolff, Kfm. a. Guben, Petersstr. 42.
Wilde, Kflte. a. Meseritz, Brühl 56.
Walter, Juw. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
Weiß, Kfm. a. Floß, Klosterg. 12.
Wötzel, Fabr. a. Lößnitz, und
Wittstock, Fabr. a. Calbe, Hainstr. 1.
Waldmann, Kürschner a. Lemberg, Ritterstr. 12.
Wohl, Kfm. a. Elbing, und
Wohl, Kflte. a. Pr. Holland, Brühl 60.
Weinberg, Kfm. a. Stuttgart, Brühl 85.
Wolff, Fabr. a. Gößnitz, und
Wilner, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 5.
Wolff, Kfm. a. Creuznach, und
Wolff, Kfm. a. Sobernheim, Grimm. Str. 31.
Wolff, Tuchhdlr. a. Dresden, Neumarkt 1.
Weinstein, Kfm. a. Wörlitz, Nicolaistr. 18.
Weber, Strohhutfabr. a. Apolda, Windmstr. 7.
Wagner, Tuchfabr. a. Crimmitzschau, gr. Fleischergasse 16.
Winter, Kfm. a. Lima, Thomaskirchhof 1.
Wallach, Agent a. Hamburg. Brühl 3/4.
Weinzweig, Kfm. a. Neuhaldensleben, Neum. 12.
Wagner, Kfm. a. Fulda, Grimm. Str. 2.
Weinberg, Kfm. a. Schönlanke, kl. Flschrg. 7.
Wolf, Kfm. a. Berlin, Stadt Cöln.
Watty, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 13.
Wedeles, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
Wagner, Kfm. a. Zeitz, und
Wagner, Kfm. n. Frau a. Salzfurth, g. Sieb.
Westheimer, Kfm. a. Grünstädt, Palmbaum.
Wildegans. Kfm. a. Stettin, Woff's H. garni.
Wolff, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
Walther, Gutsbesitzerin a. Greiz, St. London.
Wagner, Uhrm. a. Greiz, braunes Roß.
Weise, Kunsthdlr. a. Freiberg,
Winkler, Bahnmstr. a. Gräfenhainchen, und
Wagner, Volontair a. Salzmünden, w. Schwan.
Weingardt, Kfm. a. Coburg, blaues Roß.
Weiderer, Fabr. a. Büchenau, Stadt Gotha.
Weiberzahl, Kfm. a. Magdeburg,
Wiede, Kfm. a. Plauen,
Wright, Student a. London,
Wöllner, Kfm. a. Berlin, und
Wolff, Kfm. a Hamburg, Stadt Hamburg.
Winkler, Pastor a. Breslau, Hotel de Prusse.
Walther, Kfm. a. Meerane, Münchner Hof.
Wurlitzer, Kfm. a. Gera, und
Wulff, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.
Zaffaroni, Eink. a. Mailand, Reichsstr. 14.
Zschimmer, Fabr. a. Plauen, Brühl 3/4.
Zadeck, Kfm. a. Rogusen, Brühl 47.
Zatel, Banq. a. Brody, Ritterstr. 38.
Zipper, Kfm. a. Chemnitz, Reichsstr. 6/7.
Zipfel, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 1.
Zeitz, Rauchwhdlr. a. Stettin, und
Zeitz, Rauchwhdlr. a. Berlin, Palmbaum.
Ziegert, Kfm. a. Reichenbach, Hotel de Baviere.
Zobel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
Zieren, Kfm. a. Arneburg, goldner Anker.
Zimmermann, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
Ziegner, Kürschner a. Freiberg, Stadt Freiberg.
Zadeck, Posamentier a. Posen, Nicolaistr. 27.
Zahn, Hofglaser a. Eisenach, Schützenstr. 17.

Telegraphische Börsennachrichten.

Wien, 6. Mai. 5% Metall. 72.40; do. 4½% 65.50; Nat.-Anl. 85.15; Loose von 1854 98.50; Grundentl.-Obligat. div. Kronl. —; Bankactien 860; Oesterreich. Creditactien 223.60; Oesterr.-franz. Staatsb. 272; Ferd.-Nordbahn 228; Elisabethbahn —; Lomb. Eisenb. 281.50; Loose der Credit-Anstalt 134; Neueste Loose 98.80; Amsterdam —; Augsburg —; Frankfurt am Main —; Hamburg 97.25; London 130.40; Paris 51.50; Münzducaten 6.21; Silber 129.35.

London, 5. Mai. Consols 93⅞; 1% Span. n. diff. 44.

Paris, 5. Mai. 4½% Rente 99.10; 3% do. 71; 1% Span. n. diff. 44⅛; 3% Span. innere 49⅝; Oesterr. Staats-Eisenb.-Actien 531; Oesterr. Credit —; Credit mobilier 852; Lombard. Eisenbahn-Actien 605.

Breslau, 5. Mai. Oesterr. Bankn. 77½ B.; Oberschles. Act. Litt. A. u. C. 155½ B.; do. B. 135¼ B.

Berliner Productenbörse, 6. Mai. Weizen: loco 65 bis 80 ℔ G. — Roggen: loco 52½ ℔ G., Mai 52, September-Oct. 48; gek. 50 W. — Spiritus: loco 17¼ ℔ G., Mai 17 1/24, Sept.-Oct. 18 1/24; gek. 40,000 Q. — Rüböl: loco 13 ℔ Geld, Mai 13, Sept.-Oct. 13 fest. — Gerste: loco 34 bis 39 ℔ Geld. — Hafer: loco 24 bis 26 ℔ Geld, Mai 25, Juli-August 24¾.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.

Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. **A. Diezmann.** (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4. u. 5.)

Druck und Verlag von E. Polz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18620507/40